



**Protokoll  
der 59. Delegierten-  
versammlung des WSB  
in Bad Laasphe**

**25. Inter-  
nationaler  
Saison-  
auftakt  
der Sport-  
schützen –  
ISAS 2009**



**Parlamentarischer Abend  
»Schützenbrauchtum«**



**Bundesliga Luftgewehr,  
Luftpistole und Bogen**



**Aus- und Fortbildung im  
WSB – Lehrgangsplan 2009**

Engelst bezahlt · 1050 · Heft 1/2009  
PVS - Deutsche Post AG  
Postfach 11 56 · 58572 Mehrerzhagen  
Brinkmann Henrich Medien GmbH

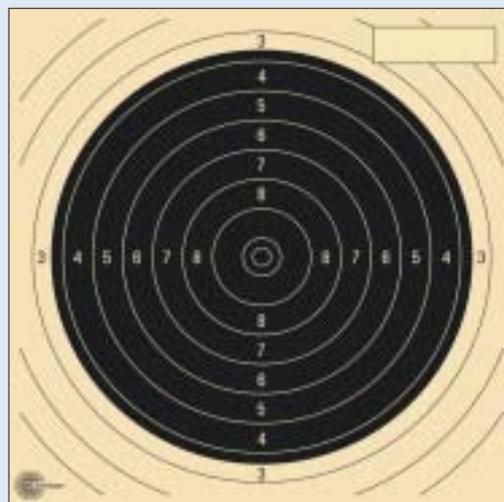
Aus dem



Verkauf  
nur an  
WSB-  
Mitglieder

## Qualitätsscheiben jetzt noch günstiger!

Nach zwei Jahren intensiver Verhandlungen war es so weit. Acht Mitgliedsverbände des Deutschen Schützenbundes gründeten die IG Schützen. Ziel dieser Interessengemeinschaft ist es, ein breites Angebot an Arti-



keln des täglichen Schützenbedarfes zu definieren und diese Angebote durch Bündelung der Nachfrage günstigst einzukaufen.

Weitere Ziele der IGS sind die Vereinfachung von Bestellabläufen, der Informationsaustausch im Bereich der wirtschaftlichen Aktivitäten und die Verhandlungsführung gegenüber der Industrie mit einer Stimme.

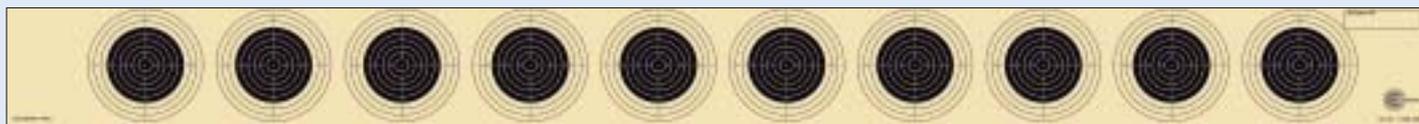


Als Partner konnte die IG Schützen die Firma RIKA gewinnen und hier ein besonders günstiges Angebot für hochwertige Scheiben aushandeln. Unsere Mitglieder können nun neben den bekannten Basic-Line- und High-Q-Line-Scheiben auch Scheiben der

IG-Schützen in bekannter Edelmann-Qualität zu besonders günstigen Konditionen erwerben.

Weitere Scheiben aus der RIKA-Edelmann-Basic und High-Q-Line sind ebenfalls bestellbar.

Eine komplette Liste gibt es auf der WSB-Homepage im Shop.



### BASIC LINE SCHEIBEN MIT IG-LOGO – ZUM IG-SCHÜTZEN-VORTEILSPREIS

Artikelnummer	Artikelbezeichnung	Preis	per	Kleinstmenge	Kartoninhalt
1000	NIGS LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz nummeriert	7,36 €	1000	1000	10000
1105S	NIGS 5er LG-Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm, schwarz, nummeriert	14,62 €	1000	1000	5000
1110S	NIGS 10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, nummeriert	23,40 €	1000	1000	5000
2000	NIGS LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm, schwarz, nummeriert	20,81 €	1000	1000	4000
3400	NIGS KK-Scheiben-Spiegel 50 m, schwarz, nummeriert, 13,5 x 13,5 cm	11,90 €	1000	1000	5000
4000	NIGS KK-Scheibe-Gewehr 100m, Pistole 25/50m und Vorderlader, numm., 52x55 cm	17,32 €	100	250	500
4400	NIGS KK-Scheibenspiegel-Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm., 26 x 25,2 cm	4,65 €	100	250	2000
5000	IGS Pistolen-Scheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	19,42 €	100	250	500
6000	NIGS Scheibe für Zimmerstutzen 15 m, nummeriert, 12x12 cm	13,20 €	1000	1000	5000

## RIKA »EasyScore 220«

Das EasyScore 220 vom Schießsportspezialisten RIKA ist ein vollautomatisches Scheibenauswertegerät zum Werten von ganzen Ringen, Zehntelringen und Teilern.

Unübertroffener Bedienungskomfort durch ausgefeilte Technik: Erstmals ist das anschlaglose Einlegen von Scheiben bis 220 mm Breite möglich!

LG, LP, LS, ZS, AB und KK-Scheiben (auch farbige Scheiben)

können eingelegt werden, wobei Scheibenart und Scheibengröße automatisch, ohne Anlernen und Vermessen, vom Gerät erkannt werden.

25 m und 50 m Präzisionspistolenscheiben und Sonderscheiben sind über ein eigenes Menü abrufbar. Ein Programm zur Trainingsanalyse ist beim EasyScore220 natürlich Standard.

(Streifenrückführung separat erhältlich.)



UVP 2.299,- €  
WSB-Zuschuss  
für Mitglieder 250,- €  
Ihr Preis  
**2.049,- €**



Westfälischer Schützenbund 1861 e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund, Telefon: (02 31) 86 10 60-0, Telefax: (02 31) 86 10 60-18

## Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

die letzten Überreste der Böller von Silvester sind gerade fortgekehrt und die ersten guten Vorsätze bestimmt schon gebrochen, da können wir als Westfälischer Schützenbund einen Knaller vermelden: Unsere »Sportförderstiftung WSB21« ist gegründet.

Doch neben diesem Knaller wollen wir das Ganze mit guten Vorsätzen pflastern, um der Stiftung einen guten Weg zu ebneten. Es liegt jetzt an uns allen, die Stiftung mit Leben zu füllen. Aber nicht nur mit Leben sondern auch mit Geld. Wir müssen Geld sammeln, um dieses ehrgeizige Projekt zu stemmen.

Jeder Euro zählt. Ob als Zustiftung oder Spende. Das Finanzamt und der Regierungspräsident haben grünes Licht gegeben, also sollten wir alle uns aus den Startblöcken erheben und das Rennen beginnen.

Ich rufe alle Bezirke, Kreise und Vereine auf, zu prüfen, ob eine Beteiligung an der Stiftung möglich ist. Auch jeder persönlich sollte sich angesprochen fühlen.

Helft bitte alle mit, damit wir gemeinsam für unseren schönen Sport diese Stiftung erfolgreich gestalten können und der Sportförderung in Zeiten schwindender Mittel aus der öffentlichen Hand für die nächsten Jahre den Weg bereiten. Unsere jungen, talentierten Sportlerinnen und Sportler werden es Ihnen danken.

Hilfe zur Selbsthilfe in Form der Sportförderstiftung WSB21 auf der einen und Hilfe über die Grenzen des Verbandes hinaus als Aktion »Schützenhilfe« auf der anderen Seite zeigt: Schützen helfen!

Wenn ich an die erste Prämierung auf dem Schützentag in Bad Laasphe zurückdenke, hat es sich gezeigt, dass die Aktion »Schützenhilfe« eine großartige Sache ist. Schön, die Helfer ins Rampenlicht zu holen, um auch anderen Vereinen zu zeigen, was mit sozialem Engagement zu erreichen ist. Ich danke auch nochmal den Firmen, welche die Prämien zur Verfügung gestellt. Schön, dass unsere drei Partner BMHG, Steinhauer & Lück und Meyton mit uns an einem Strang ziehen.

Diese Aktion »Schützenhilfe« wird auch im Jahre 2009 fortgesetzt und wir rufen jeden Verein, Kreis und Bezirk auf, sich mit seinen Mitgliedern zu beteiligen.

Macht mit, reiht Euch ein, stellt Eure guten Aktionen in der »Schützenwarte« dar. Macht es öffentlich für eine positive Darstellung Eurer Vereine und des Schützenwesens in Westfalen. Wir warten auf Eure Beiträge für die »Schützenwarte«.

In letzter Zeit gab es etwas Unruhe, was die Zukunft des Verbandes und hier auch vor allem der Kreise und Bezirke betrifft. Aus diesem Grunde möchte die Strukturkommission die Meinung unserer Mitglieder abfragen. Also auch von Ihnen.

Darum unsere Bitte: Füllt bitte den Fragebogen auf Seite 19 dieser Ausgabe aus. Macht Vorschläge, schreibt Eure Meinung, es geht um die Zukunft unseres Verbandes. Ich bedanke mich schon im Voraus für Eure Mithilfe.

Euch allen ein gutes, erfolgreiches und gesundes Schützenjahr 2009!  
Ihr und Euer



Klaus Stallmann, Präsident



[inhalt]

## AUS DEM WSB

WSB-Sportförderung	2, 35, 37, 43
Protokoll der 59. Delegiertenversammlung des WSB in Bad Laasphe	4
Geschäftsstelle	16
Grundkurse	16
Mitgliederversammlung der IGS in Suhl	17
»SCHÜTZENHILFE«-Aktionen prämiert	18
Fragebogen zur Reform der WSB-Struktur	19
Ausschreibung WSB-Pokal 2009	20
Stiftungsinitiative WSB21	21
WSB-Jugendcamp 2009 in Gelsenkirchen	22
Aus- und Fortbildung 2009 – Lehrgangsplan	23
Sch(l)uss mit Lustig – Mitgliederwerbung	27
Ausschreibung offene BSNW-Meisterschaft	28
Formular »Vorschießen« zur LM 2009	29

## SPORT

25. ISAS 2009 in Dortmund	8
Bundesliga LG + LP – nur Elsen im Finale	10
Bundesliga Bogen – Herne führt	12
LG-Team für EM in Prag	12

## VEREINS-INFORMATIONEN 13, 41

Änderung der Sportordnung – Vorschießen	15, 29
---	--------

## AUS BEZIRKEN UND KREISEN

Mitteilungen Bezirke	30
Mitteilungen Kreise	32
»SCHÜTZENHILFE« Kreis Wittgenstein	34

## AUS DEN VEREINEN 36

Startgelegenheiten	40
--------------------	----

## TRADITION

Parlamentarischer Abend »Schützenbrauchtum«	6
Dank für treue Mitgliedschaft	44

## AUS INDUSTRIE UND HANDEL 45

## IM NÄCHSTEN HEFT 47

## IMPRESSUM 47

**ISAS 2009:  
16. - 22. März**

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Vereinsbedarf Sack bei. Wir bitten um Beachtung.

## Zum Titelbild

Vertritt die westfälischen Schützen im Bundesliga-Finale in Coburg: SSV St. Hubertus Elsen e.V. Foto: N. Löw



# Protokoll

## der 59. Delegiertenversammlung des WSB

am 11. Oktober 2008 um 10.00 Uhr im Festzelt Schulgelände Gennernbach in Bad Laasphe

**D**er Festakt wird um 10.00 Uhr mit dem Einmarsch der Fahnen unter musikalischer Begleitung der Musikkapelle Salchendorf eröffnet. In seiner Begrüßung dankt Präsident Stallmann den Organisatoren des Schützenfestes für ihre gute Arbeit. Nach dem Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Schützenschwestern und -brüder folgen Grußworte der anwesenden Ehrengäste. Bürgermeister Robert Gravemeier wünscht allen ein paar schöne Stunden in seiner Stadt und bedankt sich für die Vergabe des 59. Schützenfestes an Bad Laasphe. Die Grüße des Deutschen Schützenbundes überbringt Vizepräsident Heinz-Helmut Fischer. Manfred Nessel, Landesschützenmeister des Badischen Sportschützenverbandes, überbringt Grüße der anwesenden DSB-Landesverbände und des Sauerländer Schützenbundes. Arno Gufler, Landesschützenmeister des Tiroler Landesschützenbundes und Karl Gasser, Landesober-schützenmeister des Südtiroler Sportschützenverbandes, laden ganz herzlich zum Tiroler Landesschießen ein, das 2009 aus Anlass des 200-jährigen Jubiläums der Tiroler Freiheitskämpfe an 15 Orten durchgeführt wird. Rolf Davidis, Vorsitzender des Stadtsportverbandes und der Kreisvorsitzende des Schützenkreises Wittgenstein, Thomas Roth, richten ei-

nen herzlichen Willkommensgruß an die westfälischen Schützen in Bad Laasphe. Abschließend stellt der Schirmherr des Schützenfestes, Landrat Paul Breuer, den Gästen aus nah und fern in seinem Grußwort den Kreis Siegen-Wittgenstein vor. Die stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Iserlohn, Renate Brunswicker, lädt alle Anwesenden herzlich zum nächsten Schützenfest vom 9. – 10. 10. 2009 nach Iserlohn ein. Zum Ende des Festaktes werden verdiente Schützinnen und Schützen geehrt. Hierüber haben wir bereits in der Schützenwarte 6/2008 berichtet. Nach einer kurzen Pause eröffnet Präsident Klaus Stallmann um 12.20 Uhr die Delegiertenversammlung.

### **Top 1: Feststellung der Anzahl der vertretenden Stimmen**

Präsident Stallmann teilt mit, dass 914 Stimmen im Saal vertreten sind.

### **Top 2: Wahl von 7 Stimmzählern**

Auf Vorschlag der sieben Bezirke werden Hans-Joachim Hollweg, Jürgen Vogt, Claudia Vorbig, Udo Leibelt, Theo Lohmann, Alfons Herbst und Rainer Tillmann einstimmig zu Stimmzählern gewählt.

### **Top 3: Genehmigung der Niederschrift der Delegiertenversamm-**

### **lung vom 13. Oktober 2007 in Lünen, veröffentlicht in der Schützenwarte 1/2008**

Die Niederschrift der 58. Delegiertenversammlung wird einstimmig genehmigt.

### **Top 4: Genehmigung der Tagesordnung**

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung

### **Top 5: Berichte (veröffentlicht in der Schützenwarte 4/08 und auf den Seiten 13 – 18 der „Schützenwarte“ 5/2008) a) des Präsidenten Klaus Stallmann, b) des Sportleiters Fritz Eckhard Potthast, c) des Jugendleiters Manfred Meyer und der Jugendsprecher, d) des Schatzmeisters Heinz Bonke, e) der Rechnungsprüfer**

Präsident, Sportleiter und Jugendleiter haben ihren veröffentlichten Berichten nichts hinzuzufügen. Schatzmeister Bonke weist auf einen Fehler in der Gewinn und Verlust Rechnung hin. Hier muss es heißen Erlöse 19% Umsatzsteuer. Er entschuldigt sich für fehlerhafte Beitragsrechnungen und bittet die Mitglieder, sich sofort zu melden, wenn sie falsche Rechnungen erhalten. Er ermahnt die Vereine, eine



bessere Zahlungsbereitschaft an den Tag zu legen.

Der Bericht des Jugendsprechers Marc Weißling wurde bereits in der Schützenwarte 6/2008 abgedruckt.

Rechnungsprüfer Joachim Heringhaus verliest den Bericht über die Kassenprüfung und bescheinigt dem WSB eine ordentliche und korrekte Kassenführung. Die Rechnungsprüfer sind überrascht über die hohen Außenstände bei den Beitragszahlungen und bitten die säumigen Vereine, ihre Rechnungen doch schnellstens zu bezahlen.

**Top 6: Aussprache über die Berichte und Fragen an a) das Präsidium und b) an die Rechnungsprüfer.**

Es gibt keine Fragen zu den Berichten.

**Top 7: Entlastung des Präsidiums**  
Das Präsidium wurde auf Vorschlag der Kassenprüfer einstimmig entlastet.

**Top 8: Beschlussfassung über eine Satzungsänderung (veröffentlicht auf den Seiten 19-22 in der Schützenwarte 5/2008)**

Die Satzungsänderung wird einstimmig beschlossen.

**Top 9: Beschlussfassung über a) Jahresbeiträge 2008 und b) Haushaltsplan 2008**

Präsident Stallmann berichtet, dass die Beiträge für 2009 unverändert bleiben sollen. Die Beiträge werden einstimmig beschlossen.

Der Haushaltsplan liegt vor (veröffentlicht in der Schützenwarte 5/2008). Der Haushaltsplan wird einstimmig beschlossen.

**Top 10 a): Wahl des Präsidenten**

Vizepräsident Ehlert übernimmt die Versammlungsleitung und dankt Klaus Stallmann für seine geleistete Arbeit. Er schlägt Stallmann zur Wiederwahl vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge und Klaus Stallmann wird einstimmig gewählt.

**Top 10 b): Wahl eines Vizepräsidenten**

Stallmann bedankt sich bei Dieter Rehberg für dessen geleistete Arbeit und schlägt Rehberg zur Wiederwahl vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge und Dieter Rehberg wird einstimmig gewählt.

**Top 10 c): Wahl des stellvertretenden Schatzmeisters**

Die bisherige stellvertretende Schatz-



meisterin Karin Pluntke wird vom Präsidium zur Wiederwahl vorgeschlagen. Stallmann bedankt sich für ihre langjährige Tätigkeit. Auch hier gibt es keine Vorschläge aus der Versammlung und Karin Pluntke wird einstimmig gewählt.

**Top 10 d): Wahl eines Rechnungsprüfers**

Auf Vorschlag des Bezirks Hellweg wird Herr Walter Sögemeier einstimmig als Rechnungsprüfer gewählt.

**Top 11 Beschlussfassung über schriftlich vorliegende Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

Präsident Stallmann bedankt sich bei den Delegierten für die rege Teilnahme und schließt die 59. Delegiertenversammlung um 13.10 Uhr mit der herzlichen Einladung zur Teilnahme an den weiteren Veranstaltungen des Schützentages.

Protokoll: Markus Bartsch

# Parlamentarischer Abend im Düsseldorfer Landtag



*Landtagspräsidentin Regina van Dinther begrüßt die Schützen im Landtag.*

**A**uf Einladung der Präsidentin des nordrhein-westfälischen Landtages, Regina van Dinther, trafen sich die im Arbeitskreis NRW zusammengeschlossenen Schützenverbände am 13. November 2008 zum parlamentarischen Abend in Düsseldorf.

Über 400 Vertreter der sechs Schützenverbände (Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, Interessengemeinschaft Düsseldorfer Schützenvereine, sowie Oberbergischer, Sauerländer, Rheinischer und Westfälischer Schützenbund) nahmen am Apollo-Theater in Nähe des Landtages Aufstellung. Der Start des Abmarsches wurde durch Böllerschützen vor dem Landtag angekündigt. Angeführt vom Tambourkorps St. Martin Bilk und der Bundesschützenkapelle Kleinenbroich ging ein kleiner Festzug zum Landtag. Vor dem Landtag fand zu Ehren der Landtagspräsidentin ein stimmungsvoller Zapfenstreich im Schein vieler Fackeln statt.

Im Anschluss hieran waren die Vertreter der Schützenverbände in der Bürgerhalle

des Landtages zum parlamentarischen Abend geladen, bei dem es – wie es sich für die Schützen gehört – zünftige Musik und rustikales Essen gab.

Bei der Begrüßung zeigte sich die Landtagspräsidentin begeistert vom Zapfenstreich. Die Schützen hätten ihr damit einen seit einigen Jahren gehegten Wunsch erfüllt. In ihrer Ansprache stellte sie das besondere gesellschaftliche Engagement der Schützenvereinigungen hervor.

Der Hochmeister der Historischen, Hubertus Prinz zu Sayn-Wittgenstein, dankte Frau van Dinther im Namen aller vertretenen Schützenverbände und charakterisierte die Schützenvereinigungen nicht nur als gesellige Organisationen, sondern auch als Werte- und Sportgemeinschaften gleichermaßen. Dies würde sich insbesondere im Jugendbereich zeigen, wo die Bindung an die Vereine positiven Einfluss auf die Jugendlichen mit sich bringen würde. Er ging jedoch auch auf drängende Probleme der Schützenvereinigungen ein, wie z. B. im Waf-

fenrecht die Vereinheitlichungen der Verfahrensweisen der Kreispolizeibehörden sowie die Belastungen durch Gema und Künstlersozialkasse.

Er bedankte sich für den Beschluss des Landtages, die ehrenamtlichen Verdienste der Schützenvereinigungen durch einen vom Landtag vergebenen Preis zu würdigen. Der Beschluss war am Tag des parlamentarischen Abends im Landtag mit Stimmen von CDU und FDP gefasst worden.

Zur Demonstration gab es für die Gäste noch ein Fahnen-schwenken durch die St. Seb. Bruderschaft Angermund und einen Ehrentanz. Diesen eröffnete die Landtagspräsidentin und die Bundeskönigspaar nahmen hieran teil. Anschließend bestand die Möglichkeit zum Gespräch von Schützen und Politikern, wovon auch reichlich Gebrauch gemacht wurde. Aus allen Bereichen – Schützen und Politik – gab es bei der Beurteilung dieses ersten parlamentarischen Abends nur positive Stellungnahmen.

»Der Schützenbruder«/jj, Fotos: jj



*Zapfenstreich vor dem Landtag*

**Begrüßungsworte der Präsidentin des Landtags Nordrhein-Westfalen Regina van Dinter beim Parlamentarischen Abend »Schützenbrauchtum« am 13. November 2008, 20.30 Uhr, Bürgerhalle des Landtags**

**Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen, verehrte Gäste aus dem nordrhein-westfälischen Schützenbrauchtum, liebe Schützinnen und Schützen!**

Was wir gerade draußen erlebt haben – einen Großen Zapfenstreich vor dem Landtag – das hat dieses Haus noch nicht erlebt. Ich muss sagen:

Das hat mich – und sicherlich uns alle – stark berührt. Und es zeigt:

Das Schützenbrauchtum in unserem Land ist lebendig!

Auf das Herzlichste darf ich Sie zum ersten Parlamentarischen Abend begrüßen, den der Landtag gemeinsam mit den sechs größten Schützenverbänden unseres Landes veranstaltet.

Ich nenne Sie mit Freude:

- den Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften,
- den Rheinischen,
- den Westfälischen,
- den Sauerländer
- und den Oberbergischen Schützenbund
- sowie die Interessengemeinschaft der Düsseldorfer Schützenvereine.

Sie sind vertreten durch Hochmeister, Oberst und Präsidenten:

Herzlich willkommen:

- Hubertus Prinz zu Sayn-Wittgenstein,
- Harry Hachenberg,
- Klaus Stallmann,
- Klaus Rappold,
- Reimund Propach und
- Peter Justenhoven.

Schön, dass wir zusammen sind!

Wir kommen mit diesem Abend einem lange und immer wieder geäußerten Wunsch nach:

Was das Winterbrauchtum »Karneval« nun schon seit drei Jahren erfährt, nämlich eine Würdigung mit einem großen Karnevalsabend mit Prinzenpaaren und Dreigestirnen aus dem gesamten Land, das wollen wir nun endlich auch einmal mit dem Sommerbrauchtum »Schützenwesen« tun.

Und so sind neben den Vertretern der großen Verbände auch Schützenkönige und -königinnen sowie Königspaare aus ganz NRW zu uns gekommen, die die Abgeordneten aus ihrem Wahlkreis eingeladen haben.

Ihnen allen gilt mein ganz besonderer Willkommensgruß.

Die Philosophie des Schützenbrauchtums, das ja gleichzeitig auch seinen Erfolg ausmacht, kann man auf die schlichte Formel bringen:

»Wir halten fest an der Tradition – und gehen mit der Zeit.«

Ich denke: Diese Verbindung von Tradition und Moderne – das ist das beste Rezept für eine gute Zukunft als Schützenfamilie!

Verehrte Gäste, die Leistungsfähigkeit unseres Landes hängt von den engagierten Menschen ab – in den Berufen, aber auch im ehrenamtlichen Bereich. Die Leistungsträger sind die Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, so wie Sie es als Schützen in Ihren Vereinen und Bruderschaften tun.

Eine neue Kultur der Verantwortung und der Bereitschaft, Initiative zu entwickeln – das ist eine Grundvoraussetzung für einen Aufbruch in unserem Land.

In einer Gesellschaft, in der sich viele Bindungen lockern, machen die Schützen ein Angebot zum Miteinander. Ihre Frauen und Männer machen mit ihrem Bürgersinn, mit ihrer Heimatliebe und mit ihrem Gemeinschaftsgeist unser Land reicher und schöner.

Sie sind von der kulturellen und religiösen Vielfalt unseres Landes geprägt und haben diese Vielfalt bewahrt bis heute. Ihre Fahnen, Trachten und Traditionen sind für uns alle ein Stück Heimat geworden. Das gute Miteinander im Schützenwesen schafft auch Vertrauen für andere Lebensbereiche:

Eltern passen auf die Kinder anderer Schützen auf, da helfen Kameraden beim Umzug mit, man hält eben zusammen, wo es nötig ist.

Natürlich gibt es das so ähnlich in anderen Gemeinschaften auch – vom Fußballclub bis zum Kirchenchor. Das Besondere an den Schützenvereinen ist aber: Sie bieten sogar denen ein

**World Cup Finale Bangkok 2008**  
**Neuer Finalweltrekord**  
**703,5 Ringe**  
**Weltrekord eingestellt**  
**600 von 600 Ringen**

Natürlich mit Gehmann Visierungen

Wir gratulieren Gagan Narang (Indien) zu diesen Erfolgen

**Gehmann** Schießsportspezialist  
GRÜNDUNG 1910

Karlstraße 40 76133 Karlsruhe Tel.: 0721 34545 Fax: 0721 29688 E-Mail: info@gehmann.com Internet: www.gehmann.com



Präsident Stallmann überreicht der Landtagspräsidentin eine von WSB-Ehrenmitglied Friedrich Rehme handgeschmiedete Erinnerungsgabe.

Stück Heimat an, die nicht zu ihren Mitgliedern zählen.

Überall in Deutschland gehören die Schützenumzüge und die Schützenfeste zum vertrauten Jahreslauf des ganzen Dorfes, der ganzen Stadt.

Das sind Ereignisse, die man seit Kindesbeinen kennt und später mit den eigenen Kindern besucht. Es sind Umschlagplätze für Nachrichten. Man erfährt Neues und trifft alte Bekannte wieder.

Mein Dank gilt heute Ihnen, stellvertretend für alle Schützen, die sich ehrenamtlich für die Gemeinschaft engagieren und als Wahrer des wohl schönsten heimatischen Brauchtums den Menschen so viel Freude bereiten.

Dies hat der Landtag Nordrhein-Westfalen heute auch mit einer Resolution in der Plenarsitzung gewürdigt mit dem Titel »Das Schützenbrauchtum verdient unsere Anerkennung und Unterstützung.«

So, wie es bei den Schützen üblich ist, sorgen Sie auch mit sozialen Aktivitäten dafür, dass Menschen Gutes zuteil wird, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Es gibt nahezu keinen Verein, keine Bruderschaft, die nicht mindestens ein karitatives Projekt unterstützt.

Meine Bitte an Sie alle lautet:

Lassen Sie in Ihrem segensreichen Tun nicht nach! Dafür danke ich Ihnen sehr.

Friedrich Schiller schrieb einst in Wilhelm Tell: »Wir könnten viel, wenn wir zusammenstünden.« Das ist wohl wahr und gilt für alle Lebensbereiche.

Ich sage: Machen wir es einfach den Schützen nach, die uns Gemeinschaft vorleben! Dann könnten wir noch viel mehr erreichen.

Verehrter Prinz Hubertus, wir freuen uns nun auf Ihr Wort für das Schützenbrauchtum.

Herzlichen Dank!

**25.****Internationaler Saisonauftakt der Sportschützen****ISAS 2009**

**D**ie Wettkämpfe finden in der Zeit vom Dienstag, dem 17. März 2009, bis zum Sonntag, dem 22. März 2009, in der WSB-Schießsportanlage, dem Landesleistungszentrum, Bundes- und Olympiastützpunkt Dortmund, statt. Für unsere Jubiläumsveranstaltung konnten wir den parlamentarischen Staatssekretär Manfred Palmen als Schirmherrn gewinnen.

Beim 25. ISAS 2009 wird es zwei Nationenwertungen geben (Pistole/Gewehr). Pro Verband/Nation wird jeweils der beste Schütze in den jeweiligen Wettbewerben gewertet und in ein Punktesystem eingetragen. Die drei Erstplatzierten Verbände/Nationen erhalten Geldpreise (1. Platz 1.200 €, 2. Platz 1.000 €, 3. Platz 800 €)

Zeit: **16. bis 22. März 2009**

Ort: **Schießsportschule, Landesleistungszentrum, Bundes- und Olympiastützpunkt für den Schießsport in Dortmund, Eberstraße 30**

## Wettbewerbe und Klassen

### !!Neu!! Nationenwertung Gewehr/Pistole

<b>Luftgewehr</b>	Herren, Junioren männlich	60 Schuss
	Damen, Junioren weiblich	40 Schuss
<b>KK-Sportgewehr</b>	Damen und Junioren weiblich	20, 20, 20 Schuss
<b>KK-Liegend</b>	Damen, Herren, Junioren weiblich, Junioren männlich	60 Schuss
<b>KK-Freie Waffe</b>	Herren, Junioren männlich	40, 40, 40 Schuss
<b>Luftpistole</b>	Herren, Junioren männlich	60 Schuss
	Damen, Junioren weiblich	40 Schuss
<b>Freie Pistole</b>	Herren, Junioren männlich	60 Schuss
<b>OSP</b>	Herren, Junioren männlich	60 Schuss
<b>Sportpistole KK</b>	Damen, Junioren weiblich	60 Schuss

## ZEITPLAN

### MONTAG, 16. März 2009

#### ANREISE

Training von 10.00 – 20.00 Uhr

Mannschaftsführerbesprechung 18.00 Uhr im Schulungsraum des LLZ

### DIENSTAG, 17. März 2009

#### Große Halle

10.15 – 12.15 Uhr 50 m Pistole Junioren/Männer

12.35 – 16.55 Uhr 50 m Pistole Männer

17.45 Uhr **FINALE 50 m Pistole Männer**

18.15 Uhr Siegerehrung 50 m Pistole Männer/Junioren

### Mittwoch, 18. März 2009

#### Große Halle

07.00 – 14.00 Uhr 50 m Gewehr 3 Stellungen Junioren

14.20 – 19.10 Uhr 50 m Gewehr 3 Stellungen Juniorinnen

19.50 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr 3 Stellung Junioren/Juniorinnen

#### 10-Meter-Halle

10.00 – 11.45 Uhr 10 m Luftpistole Junioren

12.00 – 17.45 Uhr 10 m Luftpistole Männer

19.20 Uhr **FINALE 10 m Luftpistole Männer**

19.50 Uhr Siegerehrung 10 m Luftpistole Männer/Junioren

## DONNERSTAG, 19. März 2009

### Große Halle

- 07.30 – 10.20 Uhr 50 m Gewehr liegend Juniorinnen  
10.40 – 13.30 Uhr 50 m Gewehr liegend Junioren  
14.00 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr Juniorinnen/Junioren  
13.50 – 18.40 Uhr 50 m Gewehr 3 Stellungen Frauen  
19.10 Uhr **Finale 50 m Gewehr 3 Stellungen Frauen**  
19.40 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr 3 Stellung Frauen

## FREITAG, 20. März 2009

### Große Halle

- 07.00 – 17.50 Uhr 50 m Gewehr 3 Stellungen Männer  
18.30 Uhr **Finale 50 m Gewehr 3 Stellung Männer**  
19.00 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr 3 Stellung Männer

### 10-Meter-Halle

- 07.00 – 12.45 Uhr 10 m Luftgewehr Junioren  
13.00 – 17.15 Uhr 10 m Luftgewehr Juniorinnen  
18.30 Uhr Siegerehrung 10 m Luftgewehr Junioren/Juniorinnen  
19.30 Uhr **WESTFÄLISCHER ABEND**

## SAMSTAG 21. März 2009

### Große Halle

- 08.00 – 10.50 Uhr 50 m Gewehr liegend Frauen  
11.10 – 17.10 Uhr 50 m Gewehr liegend Männer  
18.00 Uhr **FINALE 50 m Gewehr liegend Männer**  
18.30 Uhr Siegerehrung 50 m Gewehr liegend Männer/Frauen

### 10-Meter-Halle

- 12.15 – 13.30 Uhr 10 m Luftpistole Juniorinnen  
13.45 – 15.00 Uhr 10 m Luftpistole Frauen  
17.15 Uhr **FINALE 10 m Luftpistole Frauen**  
17.45 Uhr Siegerehrung 10 m Luftpistole Frauen/Juniorinnen

### Pistolenstand

- ab 08.00 Uhr 25 m Schnellfeuerpistole Männer/Junioren  
19.00 Uhr **Finale 25 m Schnellfeuerpistole Männer**  
19.30 Uhr Siegerehrung 25 m Schnellfeuerpistole Männer/Junioren

## SONNTAG, 22. März 2009

### Große Halle

- 09.30 – 11.15 Uhr 10 m Luftgewehr Männer  
11.30 – 12.45 Uhr 10 m Luftgewehr Frauen  
13.15 Uhr **FINALE 10 m Luftgewehr Männer**  
14.15 Uhr **FINALE 10 m Luftgewehr Frauen**  
14.45 Uhr Siegerehrung 10 m Luftgewehr Männer/Frauen

### Pistolenstand

- 08.00 – 09.00 Uhr 25 m Pistole Juniorinnen Präzision  
09.15 – 11.30 Uhr 25 m Pistole Frauen Präzision  
ab 12.00 Uhr 25 m Pistole Frauen/Juniorinnen Duell  
ca. 14.00 Uhr **Finale 25 m Pistole Frauen**  
14.45 Uhr Siegerehrung 25 m Pistole Frauen/Juniorinnen

Änderungen vorbehalten!

„Das erste im Jahre 1996 vom DSB  
zugelassene vollelektronische  
Messsystem (10m/50m) für Wettkämpfe  
und Meisterschaften“

**MEYTON** Messtechnik...

Immer den entscheidenden Schritt voraus...

- optischer Messrahmen MF4R1 180 x 180 mm<sup>2</sup>
- optischer Messrahmen MF4R3 550 x 550 mm<sup>2</sup>
- Vermessung von allen Geschossen



**MEYTON**  
ELEKTRONIK





# Bundesliga LG und LP

Fotos: N. Löw, jj



Selbst ein deutliches 4:1 gegen Nordstemmen in der letzten Auseinandersetzung konnte daran nichts mehr ändern. Münster und Buer-Bülse kamen in der Endabrechnung der Vorrunde mit 6:8 Zählern auf ein negatives Punkteverhältnis.

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte erreichte dagegen Post Telekom Düsseldorf das Finale. Zwar setzte es gegen TuS Hilgert eine 1:4-Niederlage, doch der 3:2-Erfolg gegen den SV Wolthausen brachte die Mannschaft aus der Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens mit 8:6 Punkten unter die besten vier Teams, die in Coburg gegen die besten Vereine der Südgruppe antreten werden.

## Bundesliga Luftgewehr

### Geordnete Verhältnisse in der Bundesliga Gruppe Nord

Das letzte Wettkampfwochenende der Vorrunde brachte in der Bundesliga Luftgewehr Gruppe Nord nach Punkten geordnete Verhältnisse, aber auch Veränderungen in der bisher gewohnten Vereinshierarchie. Alteingesessene Clubs mit umfangreicher Finalerfahrung wie der dreimalige Titelträger BSV Buer-Bülse oder auch ABC Münster sind nicht mehr im Rennen, aufstrebende Vereine wie KKS Nord-

stemmen, TuS Hilgert oder Post Telekom Düsseldorf schafften es dagegen unter die besten Vier. Im Sportzentrum Schürenkamp in Gelsenkirchen konnte der Deutsche Meister von 2006, Hubertus Elsen, in den beiden Partien gegen ABC Münster und den SV Deiringsen seine bislang erfolgreiche Vorrundenserie fortführen und mit zwei Siegen die Spitzenposition in der Tabelle mit einer Bilanz von 12:2 Punkten festigen. Die Westfalen um Spitzenschütze Dick Boschman gehen damit als Erster der Gruppe Nord in das Finale am 7./8.



Bundesliga adé: SV Deiringsen



Finale verpasst: BSV Buer-Bülse

Februar in Coburg und treffen dort auf den »Bund« München. Hinter dem Tabellenführer ziehen mit der Kleinkaliberschützengesellschaft Nordstemmen und dem TuS Hilgert zwei Clubs mit jeweils 10:4 Zähler in die Endrunde, die mit der Vorrunde ebenfalls hochzufrieden sein werden.

Mit der Niederlage gegen Hilgert und dem daraus resultierenden sechsten Rang verpassten die Gastgeber aus Buer-Bülse endgültig das Finale, wie auch die Münsteraner, die gegen Hubertus Elsen mit 2:3 den Kürzeren zogen und auf Platz fünf zusammen mit den Gelsenkirchener Vorstädtern nun in Ruhe die nächste Saison planen können.

Für den SV Wolthausen bedeuten die beiden Niederlagen gegen Buer-Bülse und Düsseldorf zum Abschluss der Vorrunde wieder einmal eine nicht gewollte Saisonverlängerung in der Relegation. Mit 4:10 Punkten belegten die Niedersachsen Rang sieben.

Ganz ohne jedes Erfolgserlebnis blieb Aufsteiger SV Deiringsen. Gegen Nordstemmen und gegen Elsen waren die Westfalen so gut wie chancenlos. Mit 0:14 Punkten muss der Tabellenletzte sich sogleich wieder aus der höchsten deutschen Mannschaftsklasse verabschieden und einen Neuanlauf in der Regionalliga starten.

## Titelverteidiger mit Heimrecht

Der amtierende Deutsche Meister mit dem Luftgewehr, die SG Coburg, empfängt am 7. und 8. Februar 2009 in der Angerturnhalle die jeweils vier besten

Mannschaften aus den Gruppen Nord und Süd zum Bundesligafinale. Vor eigenem Publikum wollen die Oberfranken ihren Titel natürlich verteidigen. Hier die interessanten Viertelfinalpaarungen im Überblick:

### Bundesliga-Viertelfinale LG am 7. 2. 2009

09.00 Uhr	Der Bund München	– SSV St. Hubertus Elsen
10.45 Uhr	HSG München	– KKS Nordstemmen
12.30 Uhr	SV Affalterbach	– TuS Hilgert
14.15 Uhr	SG Coburg	– Post Telekom Düsseldorf

## Bundesliga Luftpistole

### Direktes Duell entscheidet über Abstieg

Das direkte Aufeinandertreffen am zweiten Wettkampfwochenende in Kriftel hat den Abstiegs-kampf in der Bundesliga Luftpistole Gruppe Nord zwischen der PSSG Dresden und dem GTV Bremerhaven entschieden. Der damalige 3:2-Erfolg der Sachsen war für das Team Gold wert, denn bei gleichen Mannschafts- und Einzelpunktständen von jeweils 2:12 und 8:27 Zählern müssen die Norddeutschen in die Regionalliga zurück, während Dresden in der Relegation um einen Verbleib in der höchsten deutschen Liga kämpfen wird.

In den letzten Begegnungen der Vorrunde gab für die Schützen aus Bremerhaven kein einziges Erfolgserlebnis, denn sowohl gegen den Rekordmeister PSV Olympia Berlin um Routinier Uwe Potteck (Foto, rechts) als

auch gegen die Braunschweiger SG stand es am Ende 0:5 aus Sicht der Bremerhavener. Nur zwei Mal – in der Partie gegen Berlin an Position eins beim 383:384 von Frans Soerensen gegen Wojciech Knapik und tags drauf gegen Braunschweig beim 370:371 von Christian Bredehorn gegen Valerij Samojlenko an Position vier – kam ein GTV-Schütze in die Nähe seines Gegners. Die PSSG Dresden konnte dagegen zwei Einzelpunkte erringen. Zwar verloren die Sachsen jeweils 1:4 gegen den Tabellenfüh-

rer SB Broistedt und gegen die Sportschützen aus Fahrdorf, doch Matthias Hofmann gegen Broistedt sowie Henrik Schneider gegen Fahrdorf sorgten für zwei Erfolge, die dem Aufsteiger nun die Möglichkeit bieten, durch erfolgreiches Abscheiden in der Relegation auch in der nächsten Saison dem Oberhaus anzugehören.

An der Tabellenspitze zog der SB Broistedt durch zwei klare Siege, dem 4:1 gegen Dresden folgte ein 5:0 gegen den SV Kriftel, in der Vorrunde ungeschlagen als Erster der Gruppe Nord mit 14:0 Punkten in das Bundesligafinale

im kommenden Februar in Coburg ein. Die Niedersachsen sind damit das einzige Team beider Bundesligagruppen, das ohne jeglichen Verlustpunkt die Endrunde erreicht. Auch der fünfmalige Meister PSV Olympia Berlin verbuchte zum Abschluss der Vorrunde zwei Siege und belegt mit 12:2 Punkten Rang zwei der Tabelle. Nach dem leichten 5:0 gegen Bremerhaven mussten sich die Berliner gegen die SSGI Bremen-Bassum bei ihrem 3:2 jedoch erheblich mehr mühen. Die Bremer ihrerseits erreichten durch ihren klaren 4:1-Erfolg gegen den Tabellendritten aus



### Bundesliga-Viertelfinale LP am 7. 2. 2009

09:00 Uhr	SV Kelheim-Gmünd	– SSGI Bremen-Bassum I
10:45 Uhr	SG Ulrichshögl	– Braunschweiger SG
12:30 Uhr	SGi Waldenburg	– PSV Olympia Berlin
14:15 Uhr	SGi Ludwigsburg	– SB Broistedt

Braunschweig, der schon vorher nur noch durch einen Ausrutscher der Berliner auf Platz zwei hätte kommen können, mit 6:8 Punkten als Vierte das Bundesligafinale am 7./8. Februar in Coburg.

DSB-ÖA

  
**centra**

Diopter:  
**base 10-50**

Irishblende:  
**sight 1,8 twin**

Korn:  
**vario-swing M18**

Abzug:  
**MEC trigger**

Jacke-Hose:  
**Kustermann**

Waffe:  
**Feinwerkbau**

**NEUER Final-Weltrekord 400 + 105,0**  
**Sonja Pfeilschiffer**



centra Feinwerktechnik GmbH Nägelestrasse 15; D-79618 Rheinfelden;  
Telefon: +49 7623 74 91 20; Telefax: +49 7623 74 91 249; Email: info@centra-visier.de www.centra-visier.de

# Bundesliga Bogen

## Herne verteidigt Tabellenführung

Mit der besten Bilanz aller acht Teams der Bundesliga Bogen Gruppe Nord verteidigte Sherwood BSC Herne am dritten Wettkampftag seine Tabellenführung. Die Mannschaft um Nationalmannschaftsschütze Jan-Christopher Ginzler (Foto) ging in Berlin in sechs Partien



siegreich vom Stand und behauptet mit 34:8 Punkten die Spitzenposition.

Lediglich gegen den Ausrichter Bergmann Borsig Berlin erlitt die Auswahl aus dem Ruhrgebiet eine 226:230-Niederlage, doch dies war eher ein Schönheitsfehler nach einem ansonsten beeindruckenden Auftritt der Westfalen.

Auch der Vizemeister der ver-

gangenen Saison ließ sich vor eigenem Publikum nicht aus dem Rythmus bringen. Die vier Schützinnen aus der Hauptstadt siegten fünf Mal, erzielten gegen den SV Querum ein Unentschieden und mussten sich lediglich dem Rheydter TV knapp mit 223:224 beugen. Damit bleibt Bergmann Borsig Berlin mit 31:11 Zählern härtester Verfolger der Schützen aus Herne.

Für den Ausrichter des kommenden Bundesligafinales am 21. Februar, den SV Querum, ist die Teilnahme an der Endrunde noch nicht gesichert. Zwar liegen die Braunschweiger Vorstädter mit 26:16 Punkten nach ihren vier Siegen, zwei Unentschieden und der einzigen Niederlage gegen Herne auf Rang drei, doch sind der SV Zierenberg und der Rheydter TV den Niedersachsen mit jeweils 23:19 Punkten dicht auf den Fersen.

Der Aufsteiger aus Hessen bewies in Berlin bei nur zwei Niederlagen mit vier Siegen und ei-

nem Unentschieden wieder einmal seine Stärke, aber auch die Schützen aus Mönchengladbach konnten bei vier Siegen und drei Niederlagen noch eine positive Bilanz aus den sieben Begegnungen ziehen.

Der SV Dauelsen, der vor den Wettkämpfen noch berechnete Aussichten hatte, unter die besten vier Mannschaften der Gruppe Nord zu kommen, musste sich gleich sechs Mal geschlagen geben und dürfte sich mit 16:26 Punkten aus dem Kreis derjenigen, die in Braunschweig im Kampf um den Meisterspie-



gel des Deutschen Schützenbundes antreten dürfen, herausgeschossen haben. Abgeschlagen liegen der BSC Laufdorf mit 8:34 Punkten und der Griebeler SV mit 7:35 Zählern am Tabellennende. Beide Vereine werden sich wohl nach den letzten Partien, die am 7. Februar in Solms ausgetragen werden, aus dem Oberhaus des deutschen Bogensports verabschieden müssen.

DSB-ÖA

## Tabelle 3. Wettkampftag

Pl.	Verein	Ringe	Punkte
1.	<b>Sherwood BSC Herne, WF</b>	<b>4838</b>	<b>34:08</b>
2.	SG BB Berlin, BL	4591	31:11
3.	SV Querum, NS	4804	26:16
4.	SV Zierenberg, HS	4756	23:19
5.	Rheydter TV, RH	4744	23:19
6.	SV Dauelsen, NS	4682	16:26
7.	BSC Laufdorf, HS	4693	08:34
8.	Griebeler SV, ND	4642	07:35

## Erfolgreiche Bundeswehrensportler geehrt

In Berlin wurden zum Abschluss des Sportjahres 99 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler, die ihren Dienst bei der Bundeswehr absolvieren, von Bundesverteidigungsminister Franz Josef Jung (Foto Mitte) ausgezeichnet.

15 Medaillen brachten die Sportler der Bundeswehr von den Olympischen Spielen 2008 in Peking mit nach Hause, darunter auch die beiden Bronzemedailien für den Deutschen Schützenbund, die Munkhbayar Dorjsuren (München/ Foto 2.v.r.) mit der Sportpistole und Christine Brinker (Ibbenbüren/Foto 3.v.r.) im Skeet gewannen.

In einer Feierstunde im Berliner Dienstszentrum des Ministeriums im historischen Bendlerblock würdigte der Minister die Verdienste und die herausragenden Leistungen der Bundeswehrangehörigen. Seitens des Deutschen Schützenbundes wa-

ren sieben Mitglieder des Nationalkaders in die Hauptstadt eingeladen. Die Delegation des DSB führte Präsident Josef Ambacher an, der es sich nicht nehmen ließ, mit dem Minister verschiedene Themen zu besprechen, die im beidseitigen Interesse liegen.

»Bei den Spielen in Peking konnte der Sport wieder seine ganze positive Kraft entfalten«, betonte Verteidigungsminister Franz Josef Jung in seiner Ansprache, »der Zuschauer erlebte nicht nur spannende Wettkämpfe, sondern auch bewegende Momente



und ein friedliches Zusammensein Hunderttausender Menschen aus aller Welt. Nicht zu-

letzt brachten die Spiele uns auch China und seine gastfreundlichen Menschen ein Stück näher«, so der Minister. Einige Tage später wurde den DSB-Olympiamedaillengewinnern um Christine Brinker durch

Bundespräsident Horst Köhler das »Silberne Lorbeerblatt« ausgehändigt. In einer Feierstunde in Berlin wurden insgesamt 132 Sportlerinnen und Sportlern geehrt.

DSB-ÖA

## Luftgewehrteam für EM in Prag mit neuen Namen

Bis auf eine Ausnahme steht das Luftgewehrteam des Deutschen Schützenbundes für die Europameisterschaften vom 20. bis 22. Februar 2009 in Prag (Tschechien) fest. Nach der entscheidenden Qualifikation in Pforzheim am vergangenen Wochenende nominierten die Bundestrainer Claus-Dieter Roth (Damen/Herren) und Claudia Kulla (Juniorinnen/Junioren) eine Mannschaft, in der mit Tatjana Poseiner (Roßdorf) und Henri Junghänel (Breuberg) auch neue Namen im Bereich der Erwachsenen stehen.

Olympiateilnehmer Tino Mohaupt (Benshausen), der für diese Qualifikation aufgrund seiner Leistungen im Jahre 2008 fest gesetzt war, konnte wegen eines Muskelfaserrisses nicht an den letzten Ausscheidungen teilnehmen, daher wird der dritte Schütze im Herrenteam erst nach dem Internationalen Wettkampf von München Ende des Monats nominiert. Das Aufgebot des DSB für die EM-Wettbewerbe mit dem Luftgewehr im Überblick:

### Damen/Herren

Beate Gauß (Ammerbuch)  
Tatjana Poseiner (Roßdorf)  
Martina Rave (Münster)  
Henri Junghänel (Breuberg)  
Damian Kontny (Baunatal)  
N.N.

### Juniorinnen/Junioren

Sabrina Bär (Bayreuth)  
Maren Prediger (Petersaurach)  
Isabella Straub (Kirchseeon)  
Lorenz Gluth (Geroldgrün)  
Dominik Mayer (Großaitingen)  
Lars Walker (Neu-Anspach)

# VEREINS- INFORMATIONEN

## Aktionswochen für Frauen und Mädchen 2009

Die Frauensportaktionen des Deutschen Olympischen Sportbundes der vergangenen Jahre fanden bundesweit großen Anklang. Daher ruft der DOSB schon jetzt die Sportvereine auf, sich auch 2009 an diesen Frauensportaktionen zu beteiligen. Sie werden, wie schon in diesem Jahr, in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Gesundheit durchgeführt.



Unter dem Schwerpunkt „Für Gesundheit und Bewegung“ können die Vereine in der Zeit vom 15. Mai bis 15. September 2009 wieder Frauen und Mädchen mit Schnupperangeboten sowie einem 3000-Schritte-Spaziergang zum Mitmachen bewegen.

Besonders angesprochen werden sollen die Frauen und Mädchen, die noch nie oder schon lange keinen Sport mehr betrieben haben. Die Vereine werden dabei wieder vom DOSB und dem Bundesministerium für Gesundheit mit einem Aktionspaket unterstützt, das Flyer und Plakate, Presseinfos und Tipps für die Durchführung sowie Give-aways enthält.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.dosb.de/de/sportentwicklung/frauen-im-sport/themenfelder](http://www.dosb.de/de/sportentwicklung/frauen-im-sport/themenfelder). Ebenso können Sie sich im DOSB an Ingrid Neuhaus, Tel. 069/6700-273, neuhaus@dosb.de, oder Gitta Axmann, Tel. 069/ 6700-219, axmann@dosb.de, wenden.

DSB-ÖA

## Nutzungsdauer von Druckbehältern in der Diskussion

Das Thema »Nutzungsdauer von Druckbehältern« hat in den letzten Wochen zu Irritationen und zu erheblichen Nachfragen geführt. Mit den



hier bereit gestellten umfangreichen Informationen möchte die Technische Kommission des Deutschen Schützenbundes die entstandenen Unsicherheiten so weit wie möglich klären.

Alle relevanten Firmen des Verbandes der Hersteller von Jagd-, Sportwaffen und Munition (JSM) empfehlen eine maximale Nutzungsdauer dieser Geräte von höchstens zehn Jahren. Die TK des Deutschen Schützenbundes schließt sich dieser dringenden Empfehlung an.

Die Sportordnung wurde daraufhin für das Jahr 2010 geändert und auch in die Ausschreibung für die Deutschen Meisterschaften 2009 ist dieses Thema bereits eingearbeitet.

Weitergehende Informationen und Hinweise zu diesem wichtigen Bereich finden Sie auf den Internetseiten des DSB und des WSB.

Wir bitten daher unsere Mitglieder und besonders alle Vereinsverantwortlichen, diese Hinweise zu lesen, die Mitteilung im Schützenheim auszuhängen oder sie entsprechend in anderer Weise an Ihre Schützen im Verein weiterzuleiten. DSB-ÖA

**MEC** in Dortmund. Waffen, Munition + Test, Schießkleidung, Schießbrillen und vieles mehr. Jetzt auch mit professionellem Trainingsangebot!

**mark I:** Schäftung, neuester Stand. Gefräster Aluminium-Rahmen mit einzigartigen Anpassungsmöglichkeiten und bestechender Optik. Für Anschütz 2002, FWB und Walther-Systeme.  
[www.mec-shot.de](http://www.mec-shot.de)

**free sight**  
Der Weltmeister, der Europameister der Deutsche Meister Luftgewehr und das Bundesliga-Top-Team vertrauten 2006 diesem einzigartigen Diopter: kompakt, präzise. Mehr Übersicht verbessert die Balance!

**SCATT**, professionelles Zielwegsystem. *Jetzt neu*, die Messung des Druckverlaufs mit separatem Sensor, USB-Anschluss.

**Neu:** ultra-light  
Eine weitere Schießbrille von MEC. Titan, Aluminium und Edelstahl. Mit **20 Gramm** nur etwa halb so schwer wie alles Dagewesene. Bequem, absolut hautverträglich, stabil und mit den Elementen des MEC glas-systems kombinierbar. Auswahl, Anpassung und Glasbestimmung direkt im Hause nach Terminabsprache.

**iSSS Internationale Schieß-Sport-Schule**  
**Neu bei MEC in Dortmund**, erweiterter Luftdruck-Stand mit 12 Bahnen in großzügiger Atmosphäre. Meyton-Elektronik, Scatt-Analyse, Munitionstest und Anmessung von Schießbrillen und Schießkleidung. Kompetente Beratung auf professionellem Niveau und an einem Ort. Hier trainieren die besten Schützen der Region, internationale Top-Schützen wie der LG Weltmeister und das Bundesligateam von Hub. Elsen. Einzel- und Gruppentraining mit versierten Trainern nach Anmeldung. Kurse und Schießzeiten im Internet unter [www.mec-shot.de](http://www.mec-shot.de), Telefon 0231/512069.

**Luftdruck-Munition von MEC!**  
Einzigartige Testanordnung, die führenden Fabrikate, alle Sorten in vielen Serien. Ausführlicher Test, Geschwindigkeitsmessung, Meyton-Elektronik und Scatt-Wiedergabe. Günstige Preise für Top-Munition und für den Vereinsbedarf. Die Schussleistung deines Gewehrs oder deiner Pistole ist durch nichts zu ersetzen!

**MECglas system**

Fachliteratur von MEC. Umfassend, verständlich, kompetent. **Olympisches Pistolenschiessen**, reich illustriert, mit Beiträgen von 14 Spezialisten. Der neue Standard für Schützen und Trainer.

## Präsidium der ESK tagte in Wiesbaden

Das Präsidium der Europäischen Schützenkonföderation (ESK) fand sich zu seiner turnusmäßigen Sitzung im Bundesleistungszentrum des Deutschen Schützenbundes in Wiesbaden zusammen, wo es von DSB-Präsident Josef Ambacher begrüßt wurde. Unter der Leitung von ESK-Präsidentin Unni Nicolaysen (Norwegen) wurden neben administrativen Themen auch die Vorbereitungen auf die Generalversammlung im kommenden Jahr besprochen. DSB-ÖA



## Der Deutsche Sportausweis ist da



Profitieren Sie vom Aufbau einer starken Sportgemeinschaft, die Vorteile für Sie persönlich und Ihren Verein schafft. Der Deutsche Sportausweis ist ein Gemeinschaftsprojekt des deutschen Sports und das erste nationale Ausweissystem der teilnehmenden Landessportbünde, Spitzenverbände und des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

Die Ausstattung der Mitglieder mit dem Ausweis ist für Ihren Verein kostenlos und bietet weitere Vorteile. Benötigen Sie beispielsweise einen Mannschaftsbus für einen auswärtigen Wettkampf? Dann erhalten Sie bei einer Sixt-Niederlassung in ihrer Nähe eine Vergünstigung von 25 Prozent. Oder planen Sie ein auswärtiges Trainingslager? Auch dafür und für individuelle Ferienreisen bietet der Deutsche Sportausweis attraktive Preisnachlässe.

DSB-ÖA

## Sommer-Universiade 2009 ohne Wettbewerbe im Sportschießen

Die derzeitige globale Wirtschaftskrise und Finanzkrise hat inzwischen auch Auswirkungen auf die Sommer-Universiade 2009 vom 1. bis 12. Juli in Belgrad (Serbien) genommen, mit der Konsequenz, dass es dort keine Wettbewerbe im Sportschießen geben wird.

In einer vor kurzem stattgefundenen Sitzung des Exekutivausschusses des Internationalen Universitätsportverbandes (FISU) in der serbischen Hauptstadt wurde eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um die Ausrichter der 25. Sommer-Universiade finanziell zu entlasten. Aufgrund der schwierigen Situation des dortigen Organisationskomitees musste die Anzahl der Wettbewerbe reduziert werden. Daher wurden neben dem Sportschießen

auch Kanu, Rudern, Karate, Ringen und Handball aus dem Programm genommen. Neben dem obligatorischen Sportprogramm, das Basketball, Fußball, Volleyball, Tennis, Tischtennis, Judo, Fechten, Rhythmische Sportgymnastik, Kunstturnen, Tauchen, Schwimmen, Wasserball und Leichtathletik beinhaltet, bleiben als optionale Sportarten nur Taekwondo und Bogenschießen. Die FISU hatte gehofft, ihren 60. Geburtstag in Belgrad mit der größten Universiade in ihrer Geschichte zu feiern. Wegen der globalen Finanzkrise hatte der Dachverband jedoch keine andere Wahl, als die sechs großen Sportarten im Programm für die 25. Universiade zu streichen.

DSB-ÖA

## Deutschlands beste Initiativen für Bewegung und Sport



Mit einem Plakat des DOSB-Partners Coca-Cola Deutschland sucht der Deutsche Olympische Sportbund »Deutschlands beste Initiativen für Bewegung und Sport« im Rahmen des Wettbewerbs Mission Olympic.

Gefragt sind Menschen vielleicht auch aus Ihrem Verein, die sich mit anderen für mehr Aktivität und Bewegung im Alltag einsetzen. Die vier besten Initiativen für Bewegung und Sport werden mit jeweils 5.000 Euro ausgezeichnet.

Außerdem wird regelmäßig die „Initiative des Monats“ gewählt und mit 500 Euro (1. Platz), 300 Euro (2. Platz) oder 200 Euro (3. Platz) prämiert.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.mission-olympic.de/Bewerbung.118.0.html?&no\\_cache=1](http://www.mission-olympic.de/Bewerbung.118.0.html?&no_cache=1)

DSB-ÖA

## Kartenvorverkauf WM-Sommerbiathlon hat begonnen

Die Weltmeisterschaften im Sommerbiathlon finden vom 21. bis 27. September in der DKB-Ski-Arena in Oberhof statt, wo gerade erst die besten Biathleten des Winters ihre spannenden Rennen beim diesjährigen Weltcup ausgetragen haben. Getreu dem Motto: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“ beginnen die Organisatoren von Eintracht Frankenheim nun mit dem Kartenvorverkauf für den Höhepunkt der Sommervariante dieser spannenden Sportart bei der auch die bekannten deutschen Biathleten auf Skirollern um WM-Medaillen kämpfen werden.

In Oberhof gehen die besten Athleten weltweit aber nicht nur auf den Rollskiern sondern auch im Crosslauf an den Start und die Sportler des Deutschen Schützenbundes werden alles tun, um vor heimischer Kulisse weit vorn in die Nähe der Medaillentränge zu laufen.

Das vergangene Jahr war für die Sommerbiathleten des DSB das erfolgreichste seit der erstmaligen Teilnahme an einer Weltmeisterschaft im Jahre 1998 in Osrblie (Slowakei). Neben der Bronzemedaille durch Niklas Heyser (Nieste) im Sprint gab es weitere sieben Platzierungen unter den besten sechs Sportlern, die zur Flower Ceremony eingeladen wurden, und elf Mal waren deutsche Starter unter den Top Ten der Welt.

Tickets können ab sofort im Internet unter der Adresse [www.ticketonline.com](http://www.ticketonline.com) sowie in allen Vorverkaufsstellen und teilnehmenden Reisebüros bestellt werden, aber auch über die Ticket-Hotline 01805-4470. Das Programm der WM Sommerbiathlon im Überblick:



- Montag, 21.09.09**  
Eröffnungsfeier
- Dienstag, 22.09.09**  
Sprint/Crosslauf
- Mittwoch, 23.09.09**  
Verfolgung/Crosslauf
- Freitag, 25.09.09**  
Sprint/Skiroller
- Samstag, 26.09.09**  
Verfolgung/Skiroller
- Sonntag, 27.09.09**  
Mixed-Staffel/Skiroller

# Änderung der Sportordnung

Zu der im September 2008 erschienenen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes e.V. (Grundwerk: 1. 1. 2009) wurden am 8. 11. 2008 vom DSB-Gesamtvorstand Änderungen/Ergänzungen beschlossen, die schon zum 1. 1. 2009 wirksam werden.

Die Änderungen befassen sich mit der Zulassung von Sportlerinnen und Sportlern zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften, sofern sie an der Landesmeisterschaft nicht teilnehmen konnten.

## In die Sportordnung eingefügt wird:

- 0.9.3.2.1.4.1 Die Durchführung der Wettbewerbe nach Sportordnung der, den Landesmeisterschaften vorgeschalteten Meisterschaften, regelt der zuständige Landesverband.
- 0.9.4.1.2 Ein Vorschießen für Schützen ist nur unter folgenden Voraussetzungen möglich:
- 0.9.4.1.2.1
- Ärztliche Termine, die beim Meldeschluss zur Landesmeisterschaft angeordnet sind.
  - Religiöse oder gleichgestellte Veranstaltungen für die betroffene Person und Angehörige 1. Grades, die beim Meldeschluss zur Landesmeisterschaft bekannt sind.
  - Berufliche Unabkömmlichkeit, die beim Meldeschluss zur Landesmeisterschaft bekannt ist.
- 0.9.4.1.2.2 Verfahren des Vorschießens für Schützen
- Das Vorschießen muss im Vorfeld mit Meldeschluss zur jeweiligen LM beantragt werden.
  - Das Vorschießen findet an einem vom Landesverband festgesetzten Termin und Ort statt
  - Die Auflistung der Schützen, die vorgeschossen haben, muss mit den Ergebnissen und Wettkampforten

beim jeweiligen Meldeschluss für den DSB einsehbar sein.

- Alle Nachweise bezüglich des Vorschießens müssen am jeweiligen Wettkampfort der Deutschen Meisterschaft schriftlich vorliegen.

## Bei einem Antrag auf Vorschießen ist folgendes zu berücksichtigen:

- 1) Anträge müssen dem WSB in Dortmund in schriftlicher Form bis zum Meldeschluss für die betreffende Landesmeisterschaft (s. Ausschreibung in der »Schützenwarte«) vorliegen.
- 2) Anträge werden nur in Form eines beim WSB erhältlichen Formulars (unter Beifügung einer Bescheinigung des Arztes, Arbeitgebers u. dgl. im Original oder beglaubigter Abschrift) entgegen genommen und bearbeitet.
- 3) Wegen des erhöhten Aufwandes (zusätzliche Standmiete, Personaleinsatz usw.) wird zusätzlich zum Startgeld eine Bearbeitungsgebühr von € 8,00 in Rechnung gestellt.
- 4) Vorschießen ist nur möglich, wenn das Startgeld und die Bearbeitungsgebühr vor Startbeginn bezahlt sind.
- 5) Der Termin und der Ort für das Vorschießen wird in der „Schützenwarte“ und auf der Homepage des WSB rechtzeitig bekannt gegeben. Eine Abweichung vom Termin und/oder Ort ist nicht möglich.
- 6) Die erzielten Ergebnisse werden nicht in die Rangliste (Mannschafts- und Einzelwertung) aufgenommen und dienen somit nur zur Qualifikation für einen Start bei der Deutschen Meisterschaft.
- 7) Bei einem Start in einer Mannschaft kann diese nur bis zum Start des Vorschießenden umgemeldet werden (vgl. 0.9.5.1 der Sportordnung).

**Das Formular für die Beantragung des Vorschießens finden Sie auf Seite 29.**



JANUAR 2009

# ANGEBOT DES MONATS



**999,- €**

unverb. empf.  
VK-Preis inkl.  
MwSt.

## LG300 CLUB JUNIOR

- Eines der leichtesten Jugendluftgewehre (ca. 3500 g)
- Universeller Holzschaff rechts/links
- Variable Schaftlänge (Gewehr wächst mit)
- Limitierte Auflage
- Inkl. Visierung, T-Nut Schiene und Koffer



EIN UNTERNEHMEN  
DER UMAREX-GRUPPE

TRADITION OF INNOVATION

[www.carl-walther.com](http://www.carl-walther.com)



Angebot nur im Januar beim WALTHER  
Target Shop Fachhandel erhältlich.  
Lieferung solange Vorrat reicht.

# Geschäftsstelle



**Westfälischer Schützenbund e. V.**  
**Eberstraße 30, 44145 Dortmund**  
**Telefon 02 31 / 86 10 60-0**  
**Telefax 02 31 / 86 10 60-18**  
**Internet www.wsb-home.de**  
**E-Mail info@wsb-office.de**

	<b>Kern-/Öffnungszeiten</b>	<b>Arbeitszeit</b>
Montag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 19.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
	telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	
Donnerstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

## Grundkurse inkl. Sachkunde-Ausbildung

**Ziele und Inhalte:** die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

**Voraussetzung:** Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

### BEZIRK 1000 – MÜNSTERLAND

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36, 48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder Email gun.hoffmann@t-online.de

### BEZIRK 2000 – INDUSTRIEGEBIET

Termine/Ort: Lehrgang 1: 07./08.03.09, 9:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr  
 Prüfung 21.03.09 von 9:00 Uhr bis ca. 13:30 Uhr  
 Ort: Herne, Schießsportanlage des DSC Wanne  
 Anmeldeschluss 10.02.09  
 Lehrgang 2: 29./30.08.09, 9:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr  
 Prüfung 19.09.09 von 9:00 Uhr bis ca. 13:30 Uhr  
 Ort: Recklinghausen, Schießstand PSC Recklingh.  
 Anmeldeschluss 20.07.09  
 Lehrgang 3: 28. / 29.11.09, 9:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr  
 Prüfung: 12.12.09 von 09:00 bis ca. 13:30 Uhr  
 Ort: Herne, Schießsportanlage des DSC Wanne  
 Anmeldeschluss 20.08.2009

Alle Lehrgänge: Kosten 90,00 EUR ohne Verpflegung  
 Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum, Tel. 0234/9271130, Fax 9271131 michael-aden@live.de

### BEZIRK 3000 – OSTWESTFALEN

Anmeldung: Thomas Möller, Kusenweg 142, 33719 Bielefeld, Tel. + Fax 0521/390316

### BEZIRK 4000 – MARK

Anmeldung: Bernd Rudolph, Am Berge 3, 58119 Hagen  
 Tel. 02334/954746, Fax. 02334/954745  
 Email bernd.rudolph@bezirkmark.de  
 www.bezirkmark.de

### BEZIRK 5000 – HELLWEG

Termin/Ort: 7.+8. Febr. 09, Prüfung 17. Febr. 2009, Hamm  
 14.+15. März 2009, Prüfung 24. März 2009, Hamm  
 7.+8. Nov. 2009, Prüfung 17. Nov. 2009, Hamm  
 Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm, Tel. 02381/84383

### BEZIRK 6000 – SÜDWESTFALEN

Termin: 21.03.2009+22.03.2009 und 25.04.2009  
 Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen  
 Tel.: 02733 /128595

### BEZIRK 7000 – SÜDOSTWESTFALEN

Termine/Ort: 19./20./25.09.2009 in Warstein und Heinrichsthal  
 31.10./01./06.11.2009 in Warstein und Heinrichsthal  
 Weitere Termin ggfs. nach Bedarf.  
 Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstr. 7, 59581 Warstein,  
 Tel. (0 29 02) 7 67 68 privat, (0 29 31) 82 32 56 dienstl., klaus.tacke@bezreg-arnsberg.nrw.de

## WSB-Beitragsrechnung und Jahresrundschriften

Ende Januar beginnt der Versand der Beitragsrechnungen für 2009. Sollte Ihr Verein bis Ende Februar keine Rechnung bekommen haben, bitten wir um eine kurze Nachricht an die Geschäftsstelle. Mit der Beitragsrechnung übersenden wir Ihnen neben einer Reihe von Informationen und Antragsformularen auch wieder ein Jahresrundschriften, in dem einerseits die Beitragsrechnung detailliert erläutert wird, zum anderen aber auch zahlreiche Tipps zu den unterschiedlichsten Themen gegeben werden.

Bitte stellen Sie sicher, dass Vereinsvorsitzende, Sportleiter, Jugendleiter und Geschäftsführer Einblick in das Jahresrundschriften erhalten. Zudem kann das Rundschreiben auch unter [www.wsb-home.de](http://www.wsb-home.de) eingesehen werden.

jj

## Schützenfeste 2009

Der Westfälische Schützenbund beabsichtigt auch in diesem Jahr wieder, die Termine der Schützenfeste seiner Mitgliedsvereine in der »Schützenwarte« zu veröffentlichen. Wenn Ihr Verein Interesse an einer Bekanntgabe hat, bitten wir um folgende Informationen: **Vereinsname, Termin, Festplatz und Kontaktadresse.** Sollte es sich um ein **besonderes Fest (z.B. Jubiläum)** handeln, wären wir für einen Hinweis dankbar.

Wir würden uns freuen, wenn durch diese Aktion mehr gegenseitige Besuche und die damit verbundene Unterstützung möglich werden.

jj

## 29. Bundespokalschießen des Sauerländer Schützenbundes e. V.



Am 7. 12. 2008 fand in unserem Landesleistungszentrum in Dortmund das 29. Bundespokalschießen des Sauerländer Schützenbundes e. V. statt.

Das Schießen auf die Ehrenscheibe gewann unsere Vizepräsidentin Jutta Braun. Bei der Siegerehrung wird sie eingerahmt durch WSB-Präsident Klaus Stallmann und Klaus Rappold, Bundesoberst des SSB.

jj

## Mitgliederversammlung der IGS in Suhl



»Der Shop steht« war das Hauptthema der Mitgliederversammlung, zu der die IGS am 14. 11. 2008 nach Suhl eingeladen hatte. Klaus Stallmann leitete als Vorsitzender der IGS die Sitzung und informierte zunächst über das laufende Geschäftsjahr. Breiter Raum wurde auch dem Ausbau weiterer Partnerschaften und der Planung eigener Produkte gewidmet. In mehreren Gesprächen mit Partnern und Interessenten wurden diese Aufgaben umgesetzt. Präsentiert werden die Artikel auf der IGS-Homepage, die über [www.wsb-home.de](http://www.wsb-home.de), die bekannte Internet-

seite des erreichbar ist. Hier wurde inzwischen ein Shop-System eingerichtet, das unseren Mitgliedsvereinen direkte Online-Bestellungen ermöglicht. Die Interessengemeinschaft Schützen ist eine Vereinigung von zehn Mitgliedsverbänden des Deutschen Schützenbundes, die das Ziel hat, ein breites Angebot an Artikeln des täglichen Schützenbedarfes zu definieren und durch Bündelung der Nachfrage günstiger einzukaufen. Bekanntestes Produkt sind sicher die kostengünstigen IGS-Scheiben, die bereits von vielen Vereinen in Westfalen für Training

und Wettkämpfe (außer Meisterschaftssystem) verwendet werden. jj

## Der WSB bietet ...

- Bundesweite Öffentlichkeitsarbeit für das Schützenwesen und den Schießsport
- Nachwuchsfindung durch Verbindung von Traditionspflege und Schießsport

## Vereinsmeisternadeln 2009

### - die Auszeichnung für Ihre Meister

Wie in den vergangenen Jahren bieten wir unseren Vereinen auch in diesem Jahr wieder unsere attraktive und trotzdem preiswerte Meisterschaftsnadel an. Der Bestellschluss wurde auf den **5. Februar 2009** festgelegt.

Verkauf nur an WSB-Mitglieder!

Alle Ausführungen nur unglaublich günstige **2,60 €**



### Bestellschein

Wir bestellen verbindlich zur Lieferung auf Rechnung:



Nadeln **VEREINSMEISTER 2009**

\_\_\_ Stück vergoldet à 2,60 €

\_\_\_ Stück versilbert à 2,60 €

\_\_\_ Stück bronze à 2,60 €

Inkl. MwSt. Die Zusendung erfolgt auf Rechnung (Versandkostenpauschale 2,60 €.)

Anschrift: \_\_\_\_\_

Vereins-Nr.: \_\_\_\_\_

Datum, Stempel und Unterschrift \_\_\_\_\_

## Rubrik SCHÜTZENHILFE

### in der »Schützenwarte«

### Prämiierung von gesellschaftlichem Engagement

Unter dieser Rubrik berichtet die »Schützenwarte« über das Engagement unserer Mitglieder in sozialen Bereichen. Wir wissen, dass sich viele Schützinnen und Schützen ihrer gesellschaftlichen Verantwortung nicht entziehen und durch Veranstaltungen oder Sammlungen für karitative oder sonstige soziale Zwecke aktiv Schützenhilfe für ihre Mitmenschen oder für den Schutz der Umwelt leisten.

Nach dem Motto »Tue Gutes und rede darüber« wollen wir alle Vereine ermutigen und auffordern, unter dieser Rubrik über ihre Aktivitäten zu berichten und damit eine Vorbildfunktion einzunehmen. Wir meinen, jeder sollte mit Stolz eine breite Öffentlichkeit über seine Sozialinitiativen informieren!

**Aus allen Veröffentlichungen unserer Vereine und Kreise zum Thema »Schützenhilfe« werden drei ausgewählt und beim Schützentag prämiert.** jj

# SCHÜTZENHILFE-

## Aktionen prämiert

Geboren aus der Idee unseres Vizepräsidenten Frank Ehlert, das soziale Engagement der Schützenvereine und -gesellschaften des Westfälischen Schützenbundes im sozialen Bereich stärker herauszustellen und damit zu unterstützen und zu forcieren, wurde Anfang 2007 in unserer Verbandszeitschrift »Schützenwarte« die Rubrik »Schützenhilfe« eingerichtet.

Unter dieser Rubrik wollen wir über den uneigennütigen Einsatz unserer Mitglieder im gesellschaftlichen Bereich berichten, denn wir wissen, dass sich viele Schützinnen und Schützen ihrer Verantwortung für unsere Gesellschaft nicht entziehen und durch Veranstaltungen oder Sammlungen für karitative oder sonstige soziale Zwecke aktiv Schützenhilfe für ihre Mitmenschen oder für den Schutz der Umwelt leisten.

Nach dem Motto »Tue Gutes und rede darüber« wollen wir alle Vereine und Untergliederungen ermutigen und auffordern, unter dieser Rubrik über ihre Aktivitäten in diesen Bereichen zu berichten und damit eine Vorbildfunktion einzunehmen. Wir meinen, jeder sollte mit Stolz eine breite Öffentlichkeit über seine Sozialinitiativen informieren!

Um das Engagement der Helferinnen und Helfer vor Ort zu honorieren, wurden drei Aktionen ausgewählt und beim 59. Westfälischen Schützenfest in Bad Laasphe mit einer Urkunde und einer Geldprämie ausgezeichnet.

Folgende Firmen haben hierfür dankenswerter Weise finanzielle Zusagen geleistet:

### Brinkmann Henrich Medien GmbH

300 Euro

### Steinhauer & Lück GmbH & Co. KG

200 Euro

### Meyton Elektronik GmbH

100 Euro

Die fünfköpfige Jury, welche die drei herausragendsten Veranstaltungen ausgewählt hat, bestand aus:

**Peter Henrich**, Firma Brinkmann Henrich Medien GmbH

**Simone Blechen**, Firma Steinhauer & Lück

**Udo Witte**, Firma Meyton

**Frank Ehlert**, Vizepräsident des WSB

**Klaus Stallmann**, Präsident des WSB



Aus den sieben bis zum Schützenfest veröffentlichten Aktionen hat die Jury die folgenden drei Sieger ermittelt:

Den **dritten Platz** belegt der **Schützenkreis Gelsenkirchen**, der unter der Beteiligung vieler Kreisvereine in der AWO-Wohnstätte in Marl ein Behindertenschützenfest mit Festzug und Königsschießen durchgeführt hat. Hierfür wurde dem Kreisvorsitzenden Günter Dohmann eine Geldprämie der Firma Meyton Elektronik GmbH in Höhe von 100 Euro überreicht.



Auf **Platz Zwei** landete der **Schützenkreis Gütersloh**, der regelmäßig ein Fußballturnier für karitative Zwecke organisiert. Diesmal kam der Reinerlös in Höhe von 1.000 Euro der Gütersloher Kindersuppenküche zugute. Die Geschäftsführerin der Firma Steinhauer & Lück, Simone Blechen, übergab dem Kreisvorsitzenden Reinhard Große-Wächter und seiner Frau Helga die Geldprämie von 200 Euro.



Auf **Platz Eins** wählte die Jury die Aktion »**Enniger hilft Rumänien**«. Auf Initiative und unter Leitung der **Schützen aus dem Ennigerloher Ortsteil Enniger** haben sich seit 1992 inzwischen 9 Konvois auf die über 2.000 km lange Reise in das Donaudelta gemacht und vor Ort 700 Tonnen Hilfsgüter wie z. B. Nahrung, Kleidung, Kinderspielzeug aber auch medizinisches und landwirtschaftliches Gerät inklusive Pflanzgut übergeben. Der Geschäftsführer der Firma BHM, Peter Henrich, handigte dem Vereinsvorstand zur Unterstützung dieses Projekts einen Scheck in Höhe von 300 Euro aus. jj



Fotos: Peter Buchinger

# Fragebogen zur Reform der WSB-Struktur

Die Verbandsstruktur des Westfälischen Schützenbundes soll moderner und effektiver, die Entscheidungswege verschlankt und transparenter werden. Die Ideen der hierzu eingesetzten Strukturkommission sind im Herbst bei sieben Informationsveranstaltungen vor Ort in unseren Bezirken vorgestellt und mit Vertretern unserer Mitgliedsvereine diskutiert worden.

Die Empfehlungen der Kommission wurden beim Delegiertentag in Bad Laasphe teilweise bereits in unsere Satzung übernommen. Eine

**Westfälischer Schützenbund e. V.**  
**Eberstraße 30**  
**44145 Dortmund**

Änderung der Paragraphen 7-11 bringt Klarheit und Rechtssicherheit für unseren Verband in Bezug auf die Regelung der Mitgliedschaft.

Als wichtigster Punkt neben der Verkleinerung des Hauptausschusses und des Präsidiums unter Bildung von Sachreferaten waren in allen Diskussionen die mögliche Kooperation oder Zusammenlegung benachbarter Schützenkreise und der angedachte Wegfall der Bezirksebene unter Beibehaltung wichtiger Aufgaben wie Durchführung von Bezirksmeisterschaften und Sachkundeausbildungen sowie kreisübergreifender Nachwuchsförderung.

Um ein Meinungsbild zu bekommen, wie Sie als Schützinnen und Schützen die Situation zu diesem Thema einschätzen, wurde der nachfolgende Fragenkatalog erarbeitet. Der Fragenkatalog kann auch online unter [www.wsb-office.de](http://www.wsb-office.de) bearbeitet werden. Die Angaben werden natürlich vertraulich behandelt, zudem kann die Teilnahme völlig anonym erfolgen. Dabei ist es sehr wichtig, dass sich **möglichst viele Schützenkameradinnen und -kameraden beteiligen** und den ausgefüllten Fragebogen **bis zum 28. 2. 2009** zurückschicken an **nebenstehende Adresse** (passend für Fensterbriefumschlag) oder per Fax oder E-Mail

**Fax 0231/86106018, Email [info@wsb-office.de](mailto:info@wsb-office.de)**

## An welchen Meisterschaften nehmen Sie regelmäßig teil?

- Kreismeisterschaften
- Bezirksmeisterschaften
- Landesmeisterschaften
- Deutschen Meisterschaften

## Welche Meisterschaft/en halten Sie zur Qualifikation für erforderlich?

- Vereinsmeisterschaft
- Kreismeisterschaft
- Bezirksmeisterschaft

## Halten Sie die Durchführung einer Meisterschaft auch bei geringer Starterzahl für erforderlich?

- ja
- nein

## Wenn nein, auf welche Meisterschaft könnte Ihrer Meinung nach verzichtet werden?

- Kreismeisterschaft
- Bezirksmeisterschaft
- Landesmeisterschaft

Welchem Bezirk gehört Ihr Verein an? \_\_\_\_\_

Welchem Schützenkreis gehört Ihr Verein an?  
\_\_\_\_\_

## Halten Sie das Gebiet Ihres Schützenkreises im Vergleich zu den kommunalen Gebietsgrenzen für sinnvoll?

- ja
- nein

## Können Sie sich die freiwillige Zusammenlegung von mitgliederschwachen Kreisen vorstellen?

- ja
- nein

## Wenn ja, welche Gründe sind für Sie dafür ausschlaggebend?

- Mitgliederzahl
- finanzielle Gründe
- sportliche Gründe

**Denken Sie, dass bei Beibehaltung von Meisterschaften, Ligen und Rundenwettkämpfen, dezentraler Waffensachkunde und dezentraler Jugendarbeit auf Bezirksebene**

## bisherige Bezirke aufgelöst werden können?

- ja
- nein

## Stellen Sie sich vor, Sie sollen eine Ehrung erhalten, die bisher vom Bezirk vergeben wurde.

## Wo möchten Sie die Auszeichnung entgegen nehmen, wenn zukünftig die Bezirksebene wegfallen sollte?

- Vereinsveranstaltung
- Kreisdelegiertentag

## Die bisherigen Bezirke müssten bei ihrer Auflösung ihre Kassenbestände auflösen.

## Dieses Vermögen soll übergehen an:

- Sportförderstiftung des WSB
- dezentrale Jugendarbeit auf Bezirksebene
- Schützenkreise des Bezirkes

## Welche eigenen Anregungen, möchten Sie zur Reform der WSB-Struktur machen?

---

---

---

---

---

---

---

---

## Freiwillige Angabe für eventuelle Rückfragen:

(Ihre Angaben werden auf jeden Fall vertraulich behandelt!)

Name: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

**Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!**



## Ausschreibung



**23., 24. und 26. 4. 2009  
im LLZ, Eberstraße 30, 44145 Dortmund**

**Startzeiten:**

- Donnerstag, 23. 4.09**  
17.00 – 21.00 Uhr
- Freitag, 24. 4.09**  
17.00 – 21.00 Uhr
- Sonntag, 26. 4.09**  
11.00 – 16.15 Uhr

Abweichende Startzeiten sind auf Wunsch möglich.

**Einzelwertung:**

**LG-Aufgelegt**

Senioren I (Jahrgang 1954-1963), Senioren II (Jahrgang 1944-1953), Senioren III (1943 und älter), Seniorinnen I (Jahrgang 1954-1963), Seniorinnen II (Jahrgang 1944-1953), Seniorinnen III (1943 und älter).

**Luftgewehr**

Schützen A (Bundes-, Regional-, Westfalen- und Bezirksliga), Schützen B (Kreisliga/Rundenwettkämpfe, sowie Schützen, die weder an Liga- noch an Rundenwettkämpfen teilnehmen),

Damen A (Bundes-, Regional-, Westfalen- und Bezirksliga), Damen B (Kreisliga/Rundenwettkämpfe sowie Schützinnen, die weder an Liga- noch an Rundenwettkämpfen teilnehmen), Herren-Altersklasse, Damen-Altersklasse, Senioren Junioren A, Junioren B, Juniorinnen A, Juniorinnen B, Jugend (m), Jugend (w), Schüler (m), Schüler (w).

**Luftpistole**

Schützen, Damen, Herren-Altersklasse, Damen-Altersklasse, Senioren, Junioren A/B, Juniorinnen A/B, Jugend (m), Jugend (w), Schüler (m), Schüler (w).

**Mannschaftswertung:**

**LG-Aufgelegt**

Senioren (m/w).

**Luftgewehr**

A-Klasse (m/w) (Bundes-, Regional-, Westfalen-Verbands und Bezirksliga),

B-Klasse (m/w) (Kreisliga/Rundenwettkämpfe, sowie Schützinnen und Schützen, die weder an Liga- noch an Rundenwettkämpfen teilnehmen), Schüler (m/w) und Jugend (m/w)

**Luftpistole**

Offene Herrenklasse, Offene Damenklasse, Schüler (m/w), Jugend (m/w).

Mannschaften bestehen aus drei Schütz(inn)en.

Schülerklasse 20 Schuss, LG Auflage 30 Schuss, LG 40 Schuss

**Kombinationspokal**

Einzelwertung offene Klasse für Pistolenschützen.

Wertung: Gewertet werden die ersten 3 Serien aus der Wertung Luftpistole und 6 Serien a 5 Schuss Sportpistole Duell. Die Teilnahme an diesem Wettbewerb vor dem Schießen mit der Luftpistole angemeldet werden. Für das Duell-Schießen wird eine Startzeit nach dem Schießen mit der Luftpistole vergeben.

**Startgeld:**

Luftpistole / Luftgewehr 6,00 €, Schülerklasse 3,50 €  
Zusätzlich für den Kombi-Pokal 3,00 €

Die besten drei Schützen jeder Einzelklasse erhalten eine Nadel. Die drei erstplatzierten Mannschaften jeder Klasse erhalten Besitzpokale. Der Verein mit den meisten Starts bekommt einen Sonderpreis.

Die Siegerehrung findet am Sonntag, 26. 4. 2009 nach Ende des letzten Durchganges statt (ca. 17.00 Uhr).

**Anmeldung:** Es ist nicht zwingend notwendig, sich vorher anzumelden. Bei größeren Gruppen halten wir eine Terminabsprache jedoch für sinnvoll: Telefon 0231/8610600 während der normalen Sprechzeiten der WSB-Geschäftsstelle.

Fritz-Eckhard Potthast,  
Sportleiter  
Manfred Meyer,  
Jugendleiter



## 10 Fragen und Antworten

### 1. Was ist eine Stiftung?

Eine Stiftung ist eine gemeinnützige Einrichtung, die mit Hilfe ihres Vermögens einen festgelegten Zweck verfolgt.

### 2. Was ist der Vorteil einer Stiftung?

Die Arbeit einer Stiftung wird zum größten Teil über die Ertrageinnahmen (Zinsen) ihres Vermögens finanziert. Ihr Geld bleibt erhalten und hilft nicht nur einmal, sondern dauerhaft über Jahre.

### 3. Wie kann ich helfen?

Es gibt zwei Möglichkeiten: die Spende und die Zustiftung.

### 4. Eine Zustiftung? Was ist das?

Wenn Sie die Stiftung mitgestalten und regelmäßig Informationen über ihre Arbeit erhalten wollen, sollten Sie Stifter werden. Stifter können Sie ab einem Betrag von 100 Euro werden. Sie erhalten eine Stifterurkunde, können an der Stifterversammlung teilnehmen und aktiv die Arbeit der Stiftung mitgestalten. Sie erhalten das Wahlrecht des Stiftungsausschusses und werden regelmäßig über die Arbeit informiert.

### 5. Die Spende?

#### Wo ist der Unterschied?

Mit einer Spende helfen Sie genauso wie mit einer Zustiftung. Allerdings haben Sie keine Möglichkeit der Mitarbeit und erhalten keine Stifterurkunde. Der Betrag ist frei wählbar!

### 6. Bringt mir das Ganze auch was ein?

Engagement für einen »guten Zweck« ist mit erheblichen steuerlichen Vorteilen verbunden. Denn eine Zuwendung an unsere Stiftung kann als Sonderausgabe steuermindernd geltend gemacht werden.

### 7. Wer kann Stifter werden?

Jeder! Privatpersonen, Firmen, Vereine, Gruppen, Veranstaltungen, und vor allem hoffen wir auf SIE!

### 8. Wer bestimmt über die Mittel?

Unsere Stiftung wird über zwei Gremien gesteuert. Zum einen der Stiftungsrat, welcher aus von den Stiftern gewählten Mitgliedern besteht, und die Stifterversammlung, die alle Stifter umfasst.

### 9. Erfährt jemand von meinem Einsatz?

Wir werden die Namen aller Spender und Stifter in der »Schützenwarte« veröffentlichen und auf einer Tafel im LLZ Dortmund verewigen. Natürlich nur, wenn Sie nichts dagegen haben.

### 10. Wie kann ich mich beteiligen?

Unten rechts auf dieser Seite finden Sie ein Spenden-/Stiftungsformular. Füllen Sie es bitte vollständig aus und wir werden Ihren Spenden-/Stiftungsbetrag von Ihrem Konto einziehen.

**Sie möchten das Geld lieber überweisen oder bar einzahlen?  
Rufen Sie uns an!**

# WSB 21

## STIFTUNGSINITIATIVE SPORT, JUGEND & ZUKUNFT

### Die Stiftung steht!

Mit Unterstützung des Regierungspräsidenten und Zustimmung des Finanzamtes hat der Westfälische Schützenbund e. V. die unselbständige „Sportförderstiftung WSB21“ ins Leben gerufen.

Ab sofort kann das fünfköpfige Kuratorium der Stiftung seine Arbeit aufnehmen. Zunächst soll weiter intensiv um Zustiftungen und Spenden geworben werden, damit so bald wie möglich mit der gezielten Unterstützung förderungswürdiger Sportler oder sportlicher Maßnahmen begonnen werden kann.

### Werden auch Sie Stifter!

# JETZT!

Sie haben noch weitere Fragen?

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Email:

**WSB21-Hotline: 0231 / 861060-21**

**Email: [wsb21@wsb-office.de](mailto:wsb21@wsb-office.de)**

**Internet: [www.wsb21.de](http://www.wsb21.de) (in Vorbereitung)**

## HELFEN SIE JETZT - WERDEN SIE STIFTER!

Senden Sie Ihren Spendenabschnitt an:

**WSB21, Eberstraße 30, 44145 Dortmund**



## MEINE SPENDE / ZUSTIFTUNG

- Hiermit ermächtige ich die Stiftungsinitiative **WSB21** einmalig \_\_\_\_\_ Euro als
- Zustiftung /**
- Spende** von meinem Konto einzuziehen.
- Bitte beachten: Mindesthöhe einer Zustiftung sind 100 Euro! (Sollte das Konto nicht die nötige Deckung aufweisen, ist das kontoführende Kreditinstitut nicht verpflichtet, dem Abbuchungsauftrag zu entsprechen.)
- Ich bin mit der Veröffentlichung meines Namens oder meiner Bezeichnung in allen Medien einverstanden. (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Vorname, Name oder Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

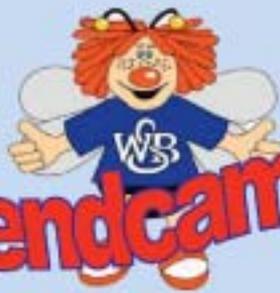
Kontoinhaber (falls abweichend): \_\_\_\_\_

Name der Bank: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_ Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

# WSB Jugendcamp 2009



in

# Gelsenkirchen

für alle

- ☆ Vereinsjugendabteilungen
- ☆ Kreisjugendausschüsse
- ☆ Bezirksjugendausschüsse



## Zeltlager



## SUMO WRESTLING



## "Schloss Berge Rallye"



## Turnier



## mit WSB Jugendtag

**ALLE Vereine sind stimmberechtigt !**

Teilnehmergebühr: 17.- €/Person incl. Verpflegung/Animation. Großzelte können selbst mitgebracht werden. Bei Zeltgestellung durch den WSB 5.-€/je Person zusätzlich! Weitere Infos & Formulare zum downloaden unter: [www.wsb-home.de](http://www.wsb-home.de)  
Tel. 0231-86 10 60-13 oder [Klaus.Lindner@wsb-office.de](mailto:Klaus.Lindner@wsb-office.de)



# Aus- und Fortbildung 2009 Lehrgangspan

- mit Angeboten zur Aus- und Fortbildung  
- und Tageslehrgängen für Jedermann

## Jugend-Basis-Lizenz

Qualifikation nach § 27 Abs. 3 des WaffG

**Ziele und Inhalte:** Mit diesem Lehrgang sollen die Grundlagen als verantwortungsvolle Aufsichtsperson im Kinder- und Jugendtraining gelegt werden. Die Grundlagen zum Kinder- und Jugendtraining sowie Fragen zur Haftung und zur Sorgfalts- und Aufsichtspflicht gehören ebenso wie notwendige pädagogische Grundkenntnisse zu den Lehrgangsinhalten.

**Voraussetzungen:**

- Waffensachkunde
- Gültige Erste-Hilfe-Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs-Nr.:	JU-0911	JU-0917	JU-0918
<b>Ort:</b>	Gelsenkirchen	Hövelhof	Dortmund
<b>Termin:</b>	14.-15.03.09	31.10./01.11.09	19./20.12.09
<b>Kosten:</b>	75,- € inkl. Mittagessen + Übernachtung		

## »Schüler-Osterferienspaß 09«

Idealer Einstieg von Anfängern in das Leistungstraining

**Zielgruppe:** Jugendliche in den Jahrgängen 1994 – 98

**Achtung:** Jugendliche unter 12 Jahren brauchen eine Ausnahmege-  
nehmigung der Kreispolizeibehörde für das Schießen mit Druckluft-  
waffen.

**Ziele/Inhalte:** Wir bieten eine Woche mit erlebnisreichen, spannen-  
den und kreativen Situationen. Es gilt, vieles auszuprobieren, zu be-  
schnuppern und sportliche wie außersportliche Aktivitäten kennenzu-  
lernen. Neben einer Einführung in das Schießen mit Luftgewehr und  
Luftpistole wird es ein abwechslungsreiches Angebot im Freizeitbe-  
reich geben. Entspannungsübungen, Rollenspiele und gesellige Spie-  
le dienen der Selbsterfahrung.

**Lehrgangs-Nr.:** JU-0913

<b>Ort:</b>	Meinerzhagen
<b>Termin:</b>	14. – 17. April 09 (Osterferien)
<b>Kosten:</b>	60,- € inkl. Betreuung, Übernachtung, Verpflegung und Materialkosten

## »Wellness für Sportschützen«

- Tu Dir mal was Gutes!

**Zielgruppe:** Jugendleiter, F-Übungsleiter, Trainer-C, Interessierte aus  
Vereinen, Kreisen und Bezirken

**Ziele und Inhalte:** Körperliches Wohlbefinden  
und die Sensibilisierung der Sinne ge-  
winnen für Sportschützen jeden Al-  
ters immer mehr an Bedeutung. Als  
besonders leistungsfördernd haben  
sich bewährt: Entspannungsübungen, Sau-  
na, Massage, Mentales Training, Walking,  
Übungen zur Koordination und Sensibili-  
sierung. Das praktische Erlebnis steht  
im Mittelpunkt des Seminars.

**Lehrgangs-Nr.:** JU-0915

<b>Ort:</b>	Radevormwald
<b>Termin:</b>	11. – 13. September 09
<b>Kosten:</b>	70,- € inkl. Übernachtung, Verpflegung und Materialkosten

FIT für die Jugend

## Jugendsprecher<sup>PLUS</sup>

»Vom Juniorpartner zum Juniorteamer«

**Zielgruppe:** Jugendsprecher der Vereine, Kreise und Bezirke oder  
junge Menschen, die Interesse daran haben, die Vereinsarbeit mit zu  
gestalten.

**Ziele und Inhalte:** Jugendliche haben viele Möglichkeiten, in ihrem  
Umfeld aktiv zu werden. Dies wollen wir im Lehrgang ausloten und  
versuchen, mit attraktiven Aufgaben und Gruppenarbeiten praxisnah  
umzusetzen. Natürlich gehört die Planung & Organisation eines ju-  
gendgerechten Vereinsangebotes genauso dazu wie der notwendige  
Freiraum zum Chillen.

**Lehrgangs-Nr.:** JU-0912

<b>Ort:</b>	Radevormwald
<b>Termin:</b>	06. – 09. April 09 (Osterferien!)
<b>Kosten:</b>	75,- € inkl. Betreuung, Übernachtung, Verpflegung und Materialkosten

## Projektwoche in Giethoorn/Niederlande

**Zielgruppe:** Mitglieder des WSB-Jugendforum, Kreis- und Bezirksju-  
gendsprecher und diejenigen, die es noch werden wollen (oder könn-  
ten!).

**Ziele & Inhalte:** Im Rahmen der Projektwoche kommt es zu folgen-  
den Arbeitsschwerpunkten:

- Organisation WSB-Jugendcamp 2010
- Aktionsplanung zur Mitgliederwerbung

Da Giethoorn als »kleines Venedig« nur über Wasserstraßen zu errei-  
chen ist, werden wir im Freizeitbereich eine Kanu- und Paddelausbil-  
dung anbieten. Darüber hinaus steht die eigene Verpflegung der  
Gruppe als weitere »Herausforderung« im Mittelpunkt.

**Lehrgangs-Nr.:** JU-0916

<b>Ort:</b>	Giethoorn/NL
<b>Termin:</b>	19. – 23. Oktober 09 (Herbstferien!)
<b>Kosten:</b>	60,- € inkl. Fahrtkosten, Unterkunft u. Verpflegung

## Lizenz-Ausbildungen

### Schießsportleiter-Ausbildung



**Dauer:** 1 Wochenende = 15 UE

**Ziele und Inhalte:** Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt wer-  
den, den Schützen im Verein als »erster Ansprechpartner« zur Verfü-  
gung zu stehen. Ihm obliegen in erster Linie die organisatorischen Ar-  
beiten im Sportbetrieb. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark pra-  
xis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Auf-  
gaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

**Voraussetzungen:**

- Schieß- und Standaufsicht WSB
- Gültige Erste-Hilfe-Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs-Nr.:	SL-0922	SL-0925	SL-0928
<b>Ort:</b>	Dortmund	Oppenwehe	Dortmund
<b>Termin:</b>	14. – 15.03.09	05. – 06.09.09	21. – 22.11.09
<b>Kosten:</b>	70,- € inkl. Mittagessen		

## Ausbildung zum Nationalen Kampfrich- ter des DSB – Gewehr/Pistole/Bogen

**Dauer:** 3 Ausbildungsfolgen = 60 UE

Teil 1:	Grundausbildung
Teil 2:	Praktische Hospitationen
Teil 3:	Aufbaulehrgang / Prüfung



**Ziele und Inhalte:** Im Namen des Deutschen Schützenbundes werden die Teilnehmer dieser Ausbildung nach erfolgreichem Abschluss aller drei Ausbildungsteile die »nationale B-Kampfrichterlizenz« erhalten. Selbstverständlich steht das Verhalten auf dem Schießstand, der Einsatz an verschiedenen Organisationsstellen eines Wettbewerbs sowie die sachgerechte Anwendung der Sportordnung im Mittelpunkt dieses Lehrgangs. Das praktische Kennenlernen einzelner Einsatzmöglichkeiten als Kampfrichter wird im Rahmen einer Hospitation während der Landesmeisterschaften ermöglicht.

**Lehrgangs-Nr.:** KR-0923  
**Ort:** Dortmund  
**Termin:** Folge 1 28. – 29. März 09  
 Folge 2 (Praktische Hospitationen)  
 Folge 3 04. – 05. Juli 09  
**Kosten:** 140,- € inkl. Mittagessen

## »Trainer C Basis-Ausbildung« Gewehr/Pistole

**Dauer:** 6 Wochenenden = 120 UE  
**Ziele und Inhalte:** Als Trainer C muss man in der Lage sein, den Übungsbetrieb in seinem Verein zu organisieren. Erste Trainings-schritte mit dem Luftgewehr und der Luftpistole oder Bogen werden erlernt und in die Praxis umgesetzt. Die Bildung eines funktionierenden Teams sowie planerische Grundlagen gehören ebenso zur Ausbildung wie die Wettkampfororganisation und ein abwechslungsreiches Trainings- und Vereinsangebot. Die Ausbildungsinhalte sind sehr vereinsorientiert und werden, soweit möglich, in praktische Einheiten umgesetzt.

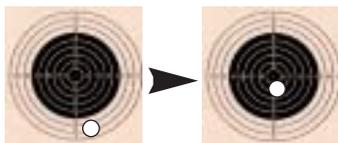
**Voraussetzung:** Schießsportleiter-Lizenz  
**Lehrgangs-Nr.:** TC-0924  
**Ort & Datum:** Radevormwald/Folge 1: 01. – 03.05.09  
 Gelsenkirchen/Folge 2: 16. – 17.05.09  
 Gelsenkirchen/Folge 3: 23. – 24.05.09  
 Gelsenkirchen/Folge 4: 13. – 14.06.09  
 Radevormwald/Folge 5: 03. – 05.07.09  
 Radevormwald/Folge 6: 14. – 16.08.09  
**Kosten:** 350,- € inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren, Referenten und Lehrmaterial

## Offene Tageslehrgänge

### »Bessere Ergebnisse mit der LP«

**Abzugstechnik – individuelles Leistungstraining**

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0936  
**Ort:** Oppenwehe  
**Termin:** 28. Juni 09  
**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen



### »Individuelle Tipps & Tricks zur Leistungssteigerung LuPi«

- Du kennst deine Probleme?
  - Du versuchst sie zu lösen?
  - Du suchst Rat und Überprüfung?
  - Du suchst jemanden, der dich berät?
- Hier erhältst du Tipps, um zu noch besseren Ergebnissen zu kommen.



**Jeder findet seinen Weg auf diesen Baum!**

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0942 FL-0952  
**Ort:** Dortmund Dortmund  
**Termin:** 20. Sept 09 13. Dez. 09  
**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

### »Trainingsoptimierung Pistole mit PC-Analysen«

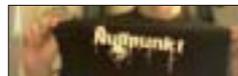
**Ziele und Inhalte:** Immer häufiger ist die Anwendung computergestützter Trainingssysteme (Scatt, Rika, Sam etc.) im Leistungstraining unverzichtbar. Darüber hinaus bieten diese Geräte auch eine optimale Möglichkeit, das Sportschießen jüngeren Menschen und »Einstei-

gern« näher zu bringen. Der richtige Umgang und die vielfältigen Möglichkeiten sollen in Theorie und Praxis vermittelt werden.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0941 FL-0953  
**Ort:** Dortmund Dortmund  
**Termin:** 19. Sept. 09 13. Dezember 09  
**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen



### »Anschlags- und Bewegungsabläufe LuPi«



**Ziele und Inhalte:** »Was Hän-schen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr«. Basierend auf diese alte Weisheit ist es wichtig, von Anfang an ein ordentliches und vor allem richtiges Bewegungsmuster Schritt für Schritt zu erlernen. In diesem Seminar wird der Anschlagsaufbau, seine Überprüfungsmöglichkeiten und ein sinnvoller Bewegungsablauf theoretisch geschult und in der Praxis angewendet.



**Lehrgangs-Nr.:** FL-0934 FL-0940 FL-0949  
**Ort:** Oppenwehe Dortmund Dortmund  
**Termin:** 27. Juni 09 19. Sept. 09 12. Dez. 09  
**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

### »390« – Vision oder Realität?



**Ziele und Inhalte:** Dieser Lehrgang beinhaltet die Trainingsplanung zum leistungsbezogenen Training mit dem Luftgewehr. Detailliert wird die Ausrüstung der Sport-schützen besprochen und Neuigkeiten der Industrie den Teilnehmern vorgestellt. Die

Fixpunkte der Anschlagstechnik werden in elektronischen Lernzielhilfen im Lehrgang eingesetzt, um das leistungsbezogene Training besser auswerten zu können. Zum leistungsbezogenen Training werden wettkampfnah Trainingsinhalte theoretisch vermittelt und in der Praxis umgesetzt.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0947  
**Ort:** Dortmund  
**Termin:** 12. Dezember 09  
**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

### »Training mit dem LG-Aufgelegt«

**Ziele und Inhalte:** Immer mehr Schützinnen und Schützen schießen aus breiten-sportlichen Interessen. So nimmt die Zahl der aufgelegt schießenden Altersschützen deutlich zu. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen und Trainingstipps für das Aufgelegt-Schießen anbieten. Das entsprechende Regelwerk gehört ebenso wie die technische Ausrüstung zum Themenkomplex dieses Seminars.



**Lehrgangs-Nr.:** FL-0935 FL-0946  
**Ort:** Oppenwehe Dortmund  
**Termin:** 28. Juni 09 12. Dezember 09  
**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

### »Sicher im Umgang mit der Sportordnung«

**Ziele und Inhalte:** Häufig kommt es zu Missverständnissen in der Auslegung der Sportordnung. In diesem Seminar soll der einfache Umgang und die unmissverständliche Anwendung der SpO zur Sprache kommen. Selbstverständlich gehören Neuerungen ebenso zum Themenkomplex, wie die eigenen Erfahrungen aus Wettkampfsituationen.



**Lehrgangs-Nr.:** FL-0948  
**Ort:** Dortmund  
**Termin:** 12. Dezember 09  
**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

## »Kampfrichter-Fortbildung«

**Ziele und Inhalte:** Dieser Fortbildungslehrgang dient zur Verlängerung bestehender Kampfrichter-Lizenzen. Zur Lizenzverlängerung ist die Vorlage der Tätigkeitsnachweise erforderlich.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0930

**Ort:** Dortmund

**Termin:** 7. – 08. März 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen



## »Pädagogische Grundlagen für Trainer und Betreuer«



**Ziele und Inhalte:** Als Trainer, Übungs- oder Jugendleiter steht man bei vielen Gelegenheiten vor der Situation, in kurzer Zeit die richtigen Worte, Gesten und Ausdrucksweisen finden zu müssen. Im ersten Abschnitt ist unser Vorhaben, in theoretischen und praktischen Übungen ein akzeptables Handwerkszeug zum kommunikativen Umgang mit anderen Menschen leichtverständlich zu vermitteln.

Der zweite Teil bietet eine weitere Vertiefung in die Thematik.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0954

**Ort:** Dortmund

**Termin:** 13. Dezember 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

## »Sportpistole – Präzision & Duell«

**Training in Theorie und Praxis**

**Ziele und Inhalte:** Endlich bleibt einmal Zeit, die Methoden des Sportpistolen-Trainings zu vertiefen und die Unterschiede zum Luftdruckbereich aufzuzeigen. Der perfekte Griff sowie die Unterschiede im Bewegungsablauf Duell zur Präzision sind weitere Themen des Lehrgangs. Der theoretische Aufbau sowie die praktische Ausführung stehen hierbei im Mittelpunkt.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0931

FL-0937

FL-0945

**Ort:** Oppenwehe

Dortmund

Dortmund

**Termin:** 27.-28. Juni 09

19.-20. Sept. 09

12.-13. Dez. 09

**Kosten:** 70,- € inkl. Mittagessen

## »Grundanschläge KK-Gewehr«

**Ziele und Inhalte:** Die technische Ausführung des Kniend- bzw. Liegendanschlags soll hier vermittelt werden. Der Themenschwerpunkt wird mit den Teilnehmern festgelegt. Der theoretische Aufbau sowie die praktische Ausführung stehen im Vordergrund.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0943

**Ort:** Dortmund

**Termin:** 20. September 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0943

**Ort:** Dortmund

**Termin:** 20. September 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

## »Der Schaft trifft – KK«

**Ziele und Inhalte:** Häufig heißt es: »Der Schaft trifft ...« Wir wollen in diesem Tageslehrgang gemeinsam mit den Teilnehmern die individuellen Möglichkeiten einer richtigen Materialauswahl und der passenden Einstellungen beim KK-Gewehr in Theorie und Praxis erarbeiten.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0932

**Ort:** Oppenwehe

**Termin:** 27. Juni 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

## »Kindgerechtes Training LG + LP«



**Ziele und Inhalte:** Der richtige Aufbau einer Trainingsstunde für Kinder- und Jugendliche steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Neben dem WIE werden wir uns auch darum kümmern, WARUM es denn anders ist. Kreativität und Ideen zu spielerischen Lernformen sind gefragt.



**Lehrgangs-Nr.:** FL-0950

**Ort:** Dortmund

**Termin:** 13. Dezember 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

## »Grundanschlagsaufbau Luftgewehr«

**Ziele und Inhalte:** Die technische Ausführung des Stehendanschlags soll hier vermittelt werden. Der theoretische Aufbau sowie die praktische Ausführung stehen ebenso wie Überprüfungsmöglichkeiten im Vordergrund.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0933

FL-0951

**Ort:** Oppenwehe

Dortmund

**Termin:** 27. Juni 09

13. Dezember 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

## »Aufbautraining Luftgewehr«

**Ziele und Inhalte:** Nach dem Anfängertraining erfolgt das Aufbautraining. In diesem Seminar werden die Grundtechniken des Äußeren Anschlags vertieft und erweitert. Die richtige Trainingsplanung sowie Besonderheiten des »inneren Anschlags« sind ebenfalls Bestandteil des Tagesablaufs. Natürlich werden die Inhalte theoretisch erarbeitet wie auch in die Praxis umgesetzt.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0938

**Ort:** Dortmund

**Termin:** 19. September 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

## »Technisches Know How & Ausrüstung Gewehr«

**Ziele und Inhalte:** Wir wollen in diesem Tageslehrgang gemeinsam mit den Teilnehmern die individuellen Möglichkeiten einer richtigen Materialauswahl erarbeiten. Sowohl das Sportgerät mit seinen Elementen wie auch die Kleidung und sonstiges Zubehör werden zur Sprache kommen.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0939

**Ort:** Dortmund

**Termin:** 19. September 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen

## »Neues im Waffenrecht«

**Ziele und Inhalte:** Immer wieder kommt es zu Neuerungen und Änderungen im Waffenrecht. Um unseren Vereinen und insbesondere deren in der Verantwortung stehenden Vereinsvorständen eine nützliche Hilfe für den Vereinsalltag mit auf den Weg geben zu können, werden die die Sportschützen betreffenden Neuerungen sowie Auswirkungen aus den Ausführungsbestimmungen den Inhalt bilden. Natürlich bleibt ausreichend Zeit für offene Fragen.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0944

**Ort:** Dortmund

**Termin:** 20. September 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen



## Optimierte Trainingsinhalte für Kinder & Jugendliche

**Anfängertraining/Grundlagentraining**

**Ziele und Inhalte:** In diesem Lehrgang werden Instrumente zum gelungenen Anfängertraining vorgestellt und vermittelt. Der Weg zum Erfolg führt immer über die Durchführung einer fehlerlosen Technik beim Zielen und Auslösen, aber natürlich auch über einen stabilen Anschlag. Diese Inhalte werden kindgerecht vermittelt. Es werden verschiedene Trainingshilfsmittel vorgestellt und in der Praxis ausprobiert. Zur Attraktivitätssteigerung im Training werden neue Schießspiele im Lehrgang entwickelt und durchgeführt.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-0832

FL-0845

**Ort:** Oppenwehe

Dortmund

**Termin:** 12. April 09

13. Dezember 09

**Kosten:** 35,- € inkl. Mittagessen



**Lehrgangs-Nr.:** BS-0921      **BS-0926**  
**Ort:** Dortmund      Dortmund  
**Termin:** 7. März 09      24. Oktober 09  
**Kosten:** 45,- € inkl. Mittagessen

**»Bogensportleiter-Ausbildung«**

**Ziele und Inhalte:** Der Sportleiter dient im Verein als erster Ansprechpartner. Ihm obliegen sowohl organisatorische Aufgaben wie auch das Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner wird erlernt, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

**Voraussetzungen:**

- Bogensachkunde
- Gültige Erste Hilfe Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

**Lehrgangs-Nr.:** SL-0927

**»Bogensachkunde«**

**Ziele und Inhalte:** Die Teilnehmer sollen einen umfassenden Überblick über das Bogenschießen erhalten. Selbstverständlich gehört der richtige Umgang mit dem Bogen genauso dazu, wie ein Überblick über das Zubehör.

**Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine weitere Lizenzausbildung.**



**Anmeldung – Lehrgänge**

**Lehrgang:** \_\_\_\_\_ **Lehrg.-Nr.**

**Beginn am:** \_\_\_\_\_ **in:** \_\_\_\_\_

**Der Verein:** \_\_\_\_\_

**meldet zu dem angegebenen Lehrgang folgendes Mitglied:**

**Name:** \_\_\_\_\_ **Sportpass-Nr.**

**Vorname:** \_\_\_\_\_ **Geb.-Datum:** \_\_\_\_\_ **Geb.-Ort:** \_\_\_\_\_

**PLZ/Ort:** \_\_\_\_\_ **Straße:** \_\_\_\_\_

**Tel.-Nr.:** \_\_\_\_\_ **Mobil-Nr.** \_\_\_\_\_

**E-Mail Adresse:** \_\_\_\_\_ **Beruf:** \_\_\_\_\_

**Hauptaktivitätsbereich:**  Gewehr  Pistole  Bogen  Armbrust  
 Vorderlader  Wurfscheibe  Sommerbiathlon (bitte nur einen Bereich ankreuzen)

**Im Verein tätig als:**  Jugendleiter/in  Übungsleiter/in  
 Trainer/in  Schießsportleiter/in  
 Jugendsprecher/in  Standaufsicht (Zutreffendes ankreuzen)

**Im Besitz folgender Lizenzen:**

\_\_\_\_\_ Lizenz-Nr.: \_\_\_\_\_ Gültig bis: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Lizenz-Nr.: \_\_\_\_\_ Gültig bis: \_\_\_\_\_

**Mit der Veröffentlichung meiner Daten auf Teilnehmerlisten bin ich einverstanden!**

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift des Teilnehmers/in** \_\_\_\_\_ **Stempel & Unterschrift des Vereins** \_\_\_\_\_

**Wichtig!** Die Zulassung zu einer Schießsportleiter- oder Jugend-Basis-Lizenz-Ausbildung erfolgt nur, wenn der Anmeldung eine gültige Erste-Hilfe-Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden) sowie der Nachweis der WSB-»Grundausbildung für Schieß- und Standaufsichten« in Kopie beigelegt wird. Ein Lehrgang über Sofortmaßnahmen am Unfallort reicht nicht aus.

**Ort:** Dortmund  
**Termin:** 7. – 8. November 09  
**Kosten:** 70,- € inkl. Mittagessen

**»Mehr Ringe durch Tuning im Bogenschießen«**

**Ziele und Inhalte:** Das richtige Material ist oft von entscheidender Bedeutung für Erfolg oder Misserfolg. Wir wollen in diesem Seminar die Möglichkeiten des Tunings unter die Lupe nehmen und die individuellen Möglichkeiten in Theorie und Praxis erarbeiten. Ein interessantes und jugendgerechtes Training ist ebenso Thema wie eine gute und individuelle Trainingsplanung. Alle Inhalte werden gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet und natürlich in der Praxis ausprobiert.

**Lehrgangs-Nr.:** FL-955  
**Ort:** Dortmund  
**Termin:** 12. – 13. Dezember 09  
**Kosten:** 70,- € inkl. Mittagessen

**Anmeldeformular bitte einsenden an:**

**Westfälischer Schützenbund e.V.**  
**Eberstr. 30**  
**44145 Dortmund**

**Tel. 0231/86 10 60 – 13**  
**FAX 0231/86 10 60 38**  
**Mail:**  
 klaus.lindner@wsb-office.de



# Sch*X*uss mit Lustig



## Gemeinschaft sucht Gemeinschaft

Ausgehend von der Tatsache, dass viele Vereine gerne etwas zur Mitgliedergewinnung tun würden, ihnen aber in vielen Fällen die Ideen dazu fehlen, soll mit dieser landesweiten Kampagne ein »Komplett-Angebot« geschaffen werden, um eine Veranstaltung zur **Mitgliederwerbung** durch zu führen.

### Warum eine solche Veranstaltung?

Es ist uns wichtig, die Öffentlichkeit zum Einen mit den Besonderheiten unseres Schießsports vertraut zu machen und zum Anderen offensiv zu zeigen, wie vielfältig und abwechslungsreich die Ausübung des Schießsports sein kann. Darüber hinaus möchten wir zeigen, wie verantwortungsbewusst mit den uns anvertrauten jungen Menschen umgegangen wird.

Als einzige Sportart in der Bundesrepublik Deutschland unterliegt das Jugendtraining im Sportschießen gesetzlichen Bestimmungen. Neben der im § 27 des Waffengesetzes festgelegten Altersbeschränkung wird sogar in § 27 Abs.3 von den Betreuern eine Qualifikation im Umgang mit jungen Menschen gefordert.

Diese Tatsache birgt für uns die Chance, nach außen deutlich zu machen, dass junge Menschen durch den Schießsport nicht nur eine Werteerziehung in Richtung Verantwortungsbewusstsein, Rücksicht und gegenseitigem Respekt erfahren, sondern darüber hinaus eine für den ganzen Lebensweg notwendige Schulung der Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit erhalten.

Mit der Aktion »Sch(l)uss mit Lustig« möchten wir gerade auf öffentlichen Veranstaltungen ein »Schießsporterlebnis schaffen«, um so die Vielseitigkeit unseres Sportes erleben zu lassen. Durch die Kombination von koordinativen Übungen aus den Bereichen Rhythmik, Gleichgewicht, Kopplungsfähigkeit und Reaktion, verbunden mit einer Zielsportaktion (Lichtgewehr oder PC-gesteuerte Zielsportgeräte wie z.B. Scatt, RIKA etc.), sollen in einem erlebnisorientierten Stationsparcour positive Eindrücke vermittelt werden, die allesamt ganz eng mit dem Sportschießen verbunden sind.

### Folgendes Material stellt der WSB seinen Vereinen für die Durchführung zur Verfügung:

#### Organisationshilfe in Form einer Broschüre

Mit allen wichtigen Informationen zu den Organisationsabläufen der Veranstaltung wie z.B.:

- Mitarbeitereinsatz
- Materialsammlung
- Musteranträge für Genehmigungen
- Vorschlag eines Stationsparcours Koordinativer Übungen plus einer Station mit elektronischer Schießsimulation (Scatt, RIKA, Lichtgewehr etc.)
- Laufzettel für den Parcour
- Übungsauswahl für den Parcour aus der 5 Stationen frei ausgewählt werden können

#### Plakate zur Veranstaltungswerbung

20 bis 30 farbige Plakate im DIN-A 3 Format, mit einem Freifeld, in das jeder Verein seine individuellen Veranstaltungsdaten eintragen kann)

#### Werbeflyer

200 bis 300 Werbeflyer die am Veranstaltungstag an die Besucher verteilt werden, mit jugendgerechten plakativen Aussagen und der Einladung zu einem »Schnuppertraining« im Verein. Auf die entsprechende Freifläche können die Vereine ihre Trainingszeiten und Ansprechpartner eintragen.

Wir hoffen, dass viele Vereine innerhalb unseres Landesverbandes die Gelegenheit nutzen, bei Ortsfesten, Sport- und Spielaktionen der Kreis- und Stadtsportbünde, in Fußgängerzonen oder wo sonst ganz viele Menschen zusammen kommen, unsere Aktion »Sch(l)uss mit Lustig« durchführen. Materialabruf und weitere Informationen in der Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes.

# Ausschreibung zur 24. offenen BSNW-Meisterschaft – Sportschießen 2009

**Am 2. 5. 2009 in 44142 Dortmund, Hannöversche Straße 22 und am 17. 5. 2009 in 33719 Bielefeld, Salzufler Straße 108a**



**Veranstalter:** Behinderten-Sportverband NRW e.V., Friedrich-Alfred-Straße 10, 47055 Duisburg  
**Ausrichter:** Firma MEC GmbH High Tech Shooting Equipment 44142 Dortmund, Hannöversche Straße 22  
 Schützengesellschaft des Amtes Heepen e.V., Salzufler Straße 108a

**Gesamtleitung:** Franz Falke s.u.

**Organisation:** Franz Falke s.u.

**Teilnehmer:** Jeder Sportschütze, der einen medizinischen Sportausweis des DBS oder die Sportlizenz des DRS besitzt und **Mitglied eines Behinderten-Sportvereins** ist.

**Wettbewerbe:** Siehe Anlage (Anmeldung)

**Klassen:** Siehe Anlage (Anmeldung)

**Regeln:** Alle Wettbewerbe werden nach den Regeln der ISCD im Zusammenhang mit den Schießbestimmungen des ISSF durchgeführt.

Sehbehinderte schießen in der Klasse SH3 R10 oder SH3/B1 offene Klasse mit einem Federständer.

## R10.A MIT UN DURCHSICHTIGER AUGENABDECKUNG.

**Doping:** Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. (DBS) nicht erlaubt. Gültigkeit hat die Anti-Doping-Ordnung des DBS und die Regelwerke der WADA, des IPC, und der NADA.

Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden. Für die Entscheidung hierüber ist der Anti-Doping Beauftragte zuständig. **Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Sportler die Anti-Doping-Ordnung des DBS an.**

Sollten Medikamente verordnet und eingenommen werden, so ist darüber ein schriftlicher Nachweis (= ärztliches Attest) mitzuführen und bei der Kontrolle vorzulegen. Sofern die Medikamente auf der aktuellen Verbotsliste der WADA stehen, ist die medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) ebenfalls mitzuführen und vorzulegen. Näheres ist dem NADA-Code zu entnehmen. Fehlt dieser Indikatornachweis, so kann der Sportler bei einem positiven Ergebnis wegen Dopingvergehen bestraft werden.

**Organisationsbeitrag:** € 5,00 pro Starter. **Meldungen ohne Organisationsbeitrag gelten als nicht abgegeben.**

**Protest:** € 25,00 (gemäß ISSF 7.13.0).

**Bankverbindung:** Sparkasse Leverkusen, Konto 100113521, BLZ 37551440, **Verwendungszweck S 45 03 09**

**Startplan:** Der genaue Zeitplan wird nach Meldeschluss erstellt und zugestellt.

**Haftung:** Der Veranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden sowie für Wegeunfälle und Diebstahl. Es wird vorausgesetzt, dass jeder Teilnehmer über seinen Verein ausreichend versichert ist.

**Meldeschluss: 28.02.2009; später eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt**

**Siegerehrung:** Am Ende des jeweiligen Wettkampftages

**Klassifizierung:** Nach Absprache

**Vorbehalte:** Änderungen bzw. Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

**Senden, im Oktober 2008**

**Franz Falke**

**DBS/DRS Sportschießen, NRW Fachwart /Trainer**

**Franz Falke, Siebenstücken 84,**

**48308 Senden, FON: 02597 / 82 15,**

**Fax: 02597 / 96 75 7, E-Mail: franz.falke@web.de**



## Meldung zur 24. BSNW-Meisterschaft Sportschießen 2009 (International)

Luftdruck am 2. Mai 2009

Freie Waffe, EM, SpoPi und Freie Pistole am 17. Mai 2009

**Franz Falke**

**Siebenstücken 84**

**48308 Senden**

Name, Vorname : \_\_\_\_\_  
 Straße : \_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort : \_\_\_\_\_  
 Telefon / Fax / E-Mail : \_\_\_\_\_  
 Verein : \_\_\_\_\_  
 Landesverband : \_\_\_\_\_

Schadensklasse/Behinderung : SH1  SH2  SH3  /

Rollstuhlfahrer : ja  nein

### Wettbewerbe

(bitte ankreuzen)

- Pistole:** **P1/P2** 40 Schuss m/w SH1   
**P3** SpoPi 2x30 Schuss 22" m/w SH1   
**P4** Freie Pistole 60 Schuss 22" m/w SH1   
**Gewehr:** **R1/R2** LG 40 Schuss stehend m/w SH1   
**R3** LG 40 Schuss liegend m/w SH1   
**R4** LG 40 Schuss stehend m/w SH2   
**R5** LG 40 Schuss liegend m/w SH2   
**R6** Engl. Match 60 Schuss 22" m/w SH1   
**R7** Freigewehr 3x40 Sch. 22" m SH1   
**R8** Sportgewehr 3x20 Sch. 22" w SH1   
**R10** LG Blind 40 Schuss stehend m/w SH3

Unterschrift (Teilnehmer) Datum

Vereinsbestätigung (Unterschrift, Stempel) Datum

Nach dem **Meldeschluss (28.2.2009)** eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt!

## Meldung zur 24. BSNW-Meisterschaft Sportschießen 2009

Luftdruck am 2. Mai 2009

Freie Waffe, EM, SpoPi und Freie Pistole am 17. Mai 2009

**(A = Allgemein und Sehbehindert national)**

**Franz Falke**

**Siebenstücken 84**

**48308 Senden**

Name, Vorname : \_\_\_\_\_  
 Straße : \_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort : \_\_\_\_\_  
 Telefon / Fax / E-Mail : \_\_\_\_\_  
 Verein : \_\_\_\_\_  
 Landesverband : \_\_\_\_\_

Schadensklasse/Behinderung : A  SB  /

Rollstuhlfahrer : ja  nein

### Wettbewerbe

(bitte ankreuzen)

- Pistole: P1/P2.A** LP 40 Schuss m/w   
**Gewehr: R1.A** LG 40 Schuss stehend/sitzend m/w   
**R4.A** LG 40 Schuss stehend/sitzend mit Federständer m/w   
**R6.A** Englisch Match 22" 60 Schuss m/w   
**R10.A** LG Blind 40 Schuss stehend mit Federauflage m/w

Teilnehmer (Unterschrift) Datum

Vereinsbestätigung (Unterschrift, Stempel) Datum

Nach dem **Meldeschluss (28.2.2009)** eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt!



.....  
(▲ Name, Vorname)

.....  
(▲ Sportpass-Nr.)

.....  
(▲ Straße)

.....  
(▲ Geb.Datum.)

.....  
(▲ PLZ, Ort)

.....  
(▲ Telefon)

.....  
(▲ E-mail)

.....  
(▲ Datum)

Westfälischer Schützenbund e.V.  
z. Hd. Herrn Markus Bartsch  
Eberstr. 30  
44145 Dortmund

## Landesmeisterschaft 2009 – Antrag auf Zulassung von Vorschießen gem. Regel 0.9.4.1.2 der Sportordnung

→ Ärztliche Termine, die beim Meldeschluss zur Landesmeisterschaft angeordnet sind.

→ Religiöse oder gleichgestellte Veranstaltungen für die betroffene Person und Angehörige 1. Grades, die beim Meldeschluss zur Landesmeisterschaft bekannt sind.

→ Berufliche Unabkömmlichkeit, die beim Meldeschluss zur Landesmeisterschaft bekannt ist.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Belege sind im Original bzw. beglaubigter Abschrift/Kopie beigelegt.

Disziplin	
Klasse	
Vereinsname bzw. Zweitverein	
Vereinsnummer	

Start als Einzelstarter; falls zutreffend, bitte ankreuzen

Start in Mannschaft; falls zutreffend Mannschaftsnummer angeben

Mir ist bekannt, dass

- das erzielte Vorschießergebnis **nicht in die Ranglisten** (Mannschafts- und Einzelwertung) aufgenommen wird und nur zur Qualifikation für einen Start bei der Deutschen Meisterschaft berücksichtigt wird.
- bei einem Start in einer Mannschaft diese nur bis zum Start des Vorschießenden umgemeldet werden kann (s. 0.9.5.1 SpO)
- wegen des erhöhten Aufwandes (zusätzliche Standmiete, Personaleinsatz usw.) zusätzlich zum Startgeld eine Bearbeitungsgebühr von € 8,00 in Rechnung gestellt wird.
- Vorschießen nur möglich ist, wenn das Startgeld und die Bearbeitungsgebühr vor Startbeginn bezahlt worden sind.

.....  
(Unterschrift Vereinssportleiter)

.....  
(Vereinsstempel)

.....  
(Antragsteller)

### Mitteilung für den Antragsteller

Das beantragte Vorschießen ist angesetzt für

.....  
(Ort)

.....  
(Datum)

.....  
(Startzeit)

**Finden Sie sich ca. 30 min vorher zur Waffenkontrolle ein; mit dieser Startbenachrichtigung, Sportpass und Personalausweis.**

# AUS BEZIRKEN UND KREISEN

## MITTEILUNGEN BEZIRKE

### MÜNSTERLAND

#### Protokoll

über die Jahreshauptversammlung des Bezirkes 1000 Münsterland am 27.6.08 in Emsdetten

#### 1.) Eröffnung und Begrüßung, dabei Grußwort der Gäste

Bezirksvorsitzender Hans-Dieter Hof stellte die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung fest („Schützenwarte 3/08“). Nach der Begrüßung des Präsidenten des WSB Klaus Stallmann und der anwesenden Kreisvorsitzenden dankte er dem Schützenkreis Steinfurt und seinem Vorsitzenden Mario Dierker für die Ausrichtung und Organisation der Veranstaltung.

Klaus Stallmann dankte dem Bezirk Münsterland für die im letzten Jahr geleistete Arbeit. Er überbrachte die Grüße des Präsidiums und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf. In seiner Ansprache erläuterte er die von der Strukturkommission erarbeiteten Vorschläge zur Satzungsänderung und kündigte an, dass wie schon in den vergangenen Jahren Info-Veranstaltungen in den einzelnen Bezirken durchgeführt würden.

Gleichzeitig warb Klaus Stallmann dafür, einen Teil der Satzungsänderung auf dem Schützentag in Bad Laasphe zu verabschieden. Als Ausblick auf die Zukunft informierte er die Versammlung darüber, dass die Strukturkommission auch nach dem Schützentag weiterarbeiten wird, um weitere Vorschläge zur Erneuerung des WSB zu unterbreiten.

#### 2.) Totenerhebung

Zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Schützenschwester- und Schützenbrüder erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen. Besonders gedachten die Delegierten des langjährigen Jugendleiters der SG

Ahaus Heinz Kottbus.

#### 3.) Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen

Nach der dem Original der Niederschrift beigefügten Anwesenheitsliste nahmen 40 Mitglieder an der Versammlung teil.

#### 4.) Wahl von drei Stimmenzählern.

Ergebnis: Jochen Perefert, Dieter Alm und Heinz Haget.

#### 5.) Genehmigung der Niederschrift der Bezirksversammlung vom 31.8.07, veröffentlicht in der Schützenwarte 6/07

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

#### 6.) Berichte:

a) Bezirksvorsitzender Hans-Dieter Hof blickte auf die Arbeit des letzten Jahres zurück und ging dann auf den Schützentag in Bad Laasphe ein. Er warb darum, dass sich die Vereine des Bezirkes in möglichst großer Zahl an der anstehenden Abstimmung zur Satzung beteiligen sollen.

Anschließend ging er auf die Mitgliederzahlen des Bezirkes ein. Durch die Änderung der Beitragsstruktur haben mehrere Vereine den WSB verlassen, so dass der Bezirk etwa 300 Mitglieder verloren hat.

Hans-Dieter Hof kritisierte den von der Strukturkommission erarbeiteten Vorschlag, die Bezirksmeisterschaften zu streichen und die Bezirke als Untergliederung des WSB abzuschaffen. Er forderte die anwesenden Vereine auf, die Info-Veranstaltung des WSB zu besuchen und sich dort kritisch mit den Vorschlägen zur Satzungsänderung auseinander zu setzen.

Anschließend forderte Hans-Dieter Hof die Anwesenden auf, sich Gedanken über die Besetzung der vakanten Vorstandsposten zu machen.

Am Ende seiner Ausführungen dankte er den Vorstandsmitgliedern und den Kreisen für die geleistete Arbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

#### b) Sportleiter/Ligaleiter

Gerd Freitag ging auf die sportlichen Erfolge seit der letzten Hauptversammlung ein. Er dankte den Mitarbeitern, die bei der Ausrichtung der einzelnen Disziplinen mitgeholfen haben und gab einen Ausblick auf die anstehenden Meisterschaften.

Danach berichtete er für den verhinderten Heinz Beckhove über die Liga. Er hob vor allen Dingen die Fairness hervor, die im vergangenen Jahr geherrscht habe und die vom Bezirk vorgegebene Kampfrichterregelung, die sich auch weiterhin bewähre.

Abschließend verlas er den Bericht der verhinderten Vorderladerreferentin Monika Dors. Die Bezirksmeisterschaften 2009 sollen am 28.03.09 stattfinden.

#### c) Jugendleitung/ Bezirksstützpunkt

Für die Jugendleitung berichtete Manfred Gwosdz über die im letzten Jahr durchgeführten Fördermaßnahmen und die Erfolge bei den Landesmeisterschaften. Im laufenden Jahr sollen noch mehrere Trainingsfolgen aus Fördermitteln durchgeführt werden.

Manfred Gwosdz forderte alle Vereine auf, die Angebote zu nutzen. Die Erfahrung habe gezeigt, dass sich danach eine deutliche Leistungssteigerung der Teilnehmer nachweisen lasse.

d) Rundenwettkampfleitung Bernhard Schlieckmann berichtete über die Rundenwettkämpfe, gab Auf- und Absteiger bekannt und informierte über die Planung der neuen Saison.

e) Schatzmeister Josef Brechmann erstattete den Kassenbericht zum Stichtag 31.12.2007. Er stellte fest, dass der Bezirk auf einer soliden finanziellen Grundlage steht, so dass die Startgelder für die Meisterschaften beibehalten werden können. Außerdem werde man, zunächst für zwei Jahre, auf die Erhebung der Bezirksumlage verzichten.

#### f) Kassenprüfer

Die Hauptkasse wurde durch die Kassenprüfer Hetta Spiekermann, Rudi Mertens, Dieter Alm und Peter Reuter geprüft. Laut Bericht von Rudi Mertens

war die Kassenführung sauber und ordentlich und bot keinen Anlass zur Beanstandung.

#### 7.) Aussprache über die Berichte

Hans-Dieter Hof dankte den Vorstandsmitgliedern für ihre Berichte und insbesondere Rudi Mertens, der als Kassenprüfer turnusmäßig ausscheidet, für ihre geleistete Arbeit. Eine weitere Aussprache zu den Berichten fand nicht statt.

#### 8.) Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes

Auf Antrag von Rudi Mertens erfolgte die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes ohne Gegenstimme.

#### 9.) Wahlen

Die Wahlen des Vorstandes ergaben folgende Ergebnisse: Schatzmeister Josef Brechmann – einstimmig, Schriftführer - vakant, stellvertretender Sportleiter – vakant, Kassenprüfer Josef Hüging, SK Ahaus – einstimmig.

#### 10.) Vorlage des Haushaltsplanes

Der von Josef Brechmann vorgelegte Haushaltsplan mit einem Volumen von 9.050,- € wurde einstimmig angenommen.

#### 11) Ehrungen

Klaus Stallmann und Hans-Dieter Hof verliehen Kölner Medaillen an Hans Fellrath und Herbert Kuhs.

#### 12.) Siegerehrungen Bezirksmeisterschaften und Rundenwettkämpfe

Die Siegerehrungen wurden von Gerd Freitag mit Unterstützung von Bernhard Schlieckmann vorgenommen.

#### 13.) Termine

10.-11.10.08 Westfälischer Schützentag in Bad Laasphe (Sperrtermin). Der Schützenkreis Steinfurt ist Standortsträger. 26.6.09 Bezirksdelegiertentag im SK Ahaus (voraussichtl. Vreden).

#### 14.) Beschlussfassung über schriftlich vorliegenden Anträge

Es lagen keine schriftlichen Anträge zur Tagesordnung vor.

Die Versammlung wurde um 21.18 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Hans-Dieter Hof geschlossen.

Hans-Dieter Hof,  
Bezirksvorsitzender

## OSTWESTFALEN

### Termine der Bezirksmeisterschaften – Ostwestfalenmeisterschaften 2009

21./22.02.2009	BZ-Damenpokal	Brackwede
28.02/01.03.09	Luftpistole Regel 2.10 der SpO	Oppenwehe
	Luftgewehr Regel 1.20 der SpO	Oppenwehe
	Mehrsch. Luftpistole Regel 2.16 der SpO	Oppenwehe
07./08.03.2009	Luftgewehr Regel 1.10 der SpO	Oppenwehe
14./15.03.2009	Gebr.-Pistole/-Rev. Regel 2.53-2.55-2.58-2.59	Gütersloh
	KK 3 x 20 Regel 1.40 der SpO	Enger
	Luftgewehr BZ-Sen.-Meistersch. Regel 1.11	Hövelhof
21./22.03.2009	KK 3 x 40 Regel 1.60 der SpO	Enger
	Zimmerstutzen Regel 1.30 der SpO	Breden
	Zimmerst. Regel 1.31 BZ-Sen.-Meistersch.	Breden
	Freie Pist. Regel 2.20 - OSP Regel 2.30 SpO	Gütersloh
28./29.03.2009	KK 100 m Regel 1.35 der SpO	Hamm
29.03.2009	LG lfd. Scheibe 10m Regel 4.10 SpO	Oppenwehe
04./05.04.2009	KK 100 m Regel 1.36 BZ-Sen.-Meistersch.	Hamm
	Standardpistole Regel 2.60 der SpO	Oppenwehe
	Zentralfeuerpistole Regel 2.45 der SpO	Oppenwehe
25./26.04.2009	Vorderlader	
	Regel 7.10-7.30-7.35-7.40-7.50-7.60 der SpO	Gütersloh
28.03 + 04.04.	Vorderlader 100 m	
	Regel 7.15-7.20-7.31 der SpO	Bückeburg
18./19.04.2009	KK 50m BZ-Sen.-Meistersch. Regel 1.41	Gütersloh
	Bezirks-Pokal Auflage KK 50 m u. KK 100m	Gütersloh
05./06.04.2008	Standardpistole Regel 2.60 der SpO	Oppenwehe
	Zentralfeuerpistole Regel 2.45 der SpO	Oppenwehe
25./26.04.2008	KK Liegendkampf Regel 1.80 der SpO	Oppenwehe
	Luftgewehr/Luftpistole Auflage	Oppenwehe
	Scattmeisterschaft	
	Bezirks-Pokal Aufl. LG Regel 9.10 der SpO	Oppenwehe
Noch offen	Ordonanzgewehr Regel 1.58der SpO.	Stuckenbrock
Noch offen	Großkal. 300m lieg. Regel 1.90 der SpO	Paderborn/ Sennel.
Noch offen	Doppeltrap 150 Scheiben Reg. 3.15 der SpO	Schale
Noch offen	Trap 100 Scheiben Regel 3.10 der SpO	Schale
Noch offen	Trap 100 Scheiben Regel 3.10 der SpO	Schale
Noch offen	Skeet 100 Scheiben Regel 3.20 derSpO	Schale
Noch offen	Skeet 100 Scheiben Regel 3.20 der SpO	Bad Salzuflen

Änderungen vorbehalten!

Die noch offenen Termine werden rechtzeitig in der Schützenwarte unter [www.schuetzenbezirk3.de](http://www.schuetzenbezirk3.de) veröffentlicht.

Sigrid Busche

## HELLWEG

### Bezirksmeisterschaften 2009

Disziplin	Klasse	Datum	Ort
Luftgewehr	alle anderen	08.02.09	LLZ
Luftgewehr	Schüler	08.02.09	LLZ
Luftgewehr	Jugend	08.02.09	LLZ
LG 3 Stell	Schüler	07.02.09	LLZ
LG 3 Stell	Jugend	07.02.09	LLZ
Zimmerstutzen	alle	21.02.09	Overberge
Luftpistole	alle Anderen	07.02.09	LLZ
Luftpistole	Schüler	07.02.09	LLZ
Luftpistole	Jugend	07.02.09	LLZ
LP Mehrsch.	Schüler/Jugend	?	?
Armbrust 10 Meter	alle	15.03.09	Ennigerloh
Großkaliberpist. 9mm	(10/50)	18.04.09	Warendorf
Großkal.-Rev..357Mag.	(10/50)	18.04.09	Warendorf
Großkaliberrev. .44Mag.	(10/50)	18.04.09	Warendorf
Großkaliberpist. .45ACP	(10/50)	18.04.09	Warendorf
KK 100 Meter	alle	25./26.04.09	SG Hamm
Zentralfeuerpistole	Schützen	19.04.09	Warendorf
Zentralfeuerpistole	Altersschützen	19.04.09	Warendorf

IHR **WALTHER** TARGET SHOP HÄNDLER  
**Sportwaffen Hasselhorst**  
 Fachmarkt für Sportschützen/Ladengeschäft und Versand  
 59555 Lippstadt/Westf., Rathausstraße 3 (Am Markt), Tel. 0 29 41/41 08  
 E-Mail: [waffen@hasselhorst.de](mailto:waffen@hasselhorst.de) – Internet: [www.hasselhorst.de](http://www.hasselhorst.de)  
 Unsere Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder den aktuellen Ansagen auf unserem Anrufbeantworter!

**Schießsport-Anlagenbau**

**MAHA GmbH**

C·N·C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

MAHA GmbH Ostalbstraße 20  
 D-73441 Bopfingen/Trochtelfingen  
 Telefon: 0 73 62 / 92 31 25  
 Telefax: 0 73 62 / 54 59  
 E-Mail: [maha-praezision@t-online.de](mailto:maha-praezision@t-online.de)  
 Internet: [www.maha-praezision.de](http://www.maha-praezision.de)

**Scheibenzuganlagen**  
**Biathlon-**  
**Klappscheiben-Anlagen**  
**Waffentresore**

Vorderl. 50 + 25m	alle	04.04.09	Soest
Vorderl. 100m	alle	25.04.09	Oechtringh.
KK Sportgewehr	alle	08.03.09	LLZ
Ordonnanzgewehr	offene Klasse	?	?
KK Freie Waffe	alle	22.02.09	LLZ
KK liegend	alle	07.03.09	LLZ
GK liegend 300m	alle	?	?
Freie Pistole	alle	22.02.09	LLZ
OSP	alle	21.02.09	LLZ
Sportpistole	alle	07./08.03.09	LLZ
Standardpistole	alle	22.02.09	LLZ
Luftgewehr aufgelegt	alle	28.03.09	LLZ
KK-Gewehr aufgelegt	alle	29.03.09	LLZ
Zimmerstutzen aufgel.	alle	21.02.09	Overberge
KK 100 Meter aufgelegt	alle	04./05.07.09	SG Hamm

Die Ausschreibung der Landesmeisterschaften 2009 ist für die Durchführung verbindlich.

Die Meldung zur Bezirksmeisterschaft 2009 erfolgt ausschließlich durch die verantwortlichen Kreissportleiter!

Für die Bezirksmeisterschaft zugelassene Schützinnen, Schützen und Mannschaften ist das fällige Startgeld auch bei Nichtantritt zu zahlen. Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Sicherheitshinweis: Alle Waffen müssen außerhalb des Schützenstandes mit einer Sicherheitspatrone mit Signalflagge oder gleichwertigen Sicherheitsmaßnahmen versehen sein.

Helmut Stepputtis

## WESTFALEN-SÜD

### Termine für das Sportjahr 2009

Disziplin/ Veranstaltung:	Kennz.	Ort	Datum
Ordonnanzgewehr	1.58...	Elkenroth	07.02.09
Armbrust	5.10..	Hengsbach	07.02.09
Training LP		Herzhausen	07.02.09
Training LG-Auflage		Herzhausen	08.02.09
Luftgewehr Erw.-Bereich	1.10...	Olpe	14.02.09
Luftgewehr Jug/Jun	1.10...	Olpe	15.02.09
Luftpistole Erw.-Bereich	2.10...	Olpe	15.02.09
Luftpistole Jug/Jun	2.10...	Herzhausen	21.02.09

LG-Seniorenschießen	1.11...	Olpe	01.03.09
5 schüssige Luftpistole	2.16...	Ennest	01.03.09
Bezirksdelegiertentag		Olpe-Rhode	07.03.09
OSP	2.30...	Herzhausen	14.03.09
Luftgewehr 3 Stellg. Schül/Jug	1.20...	Herzhausen	15.03.09
KK 3x20	1.40...	Eiserfeld	22.03.09
Gebrauchspistole	2.53...	Herzhausen	28.03.09
Gebrauchspistole	2.59...	Herzhausen	28.03.09
Sportpistole	2.40...	Herzhausen	29.03.09
Standardpistole	2.60...	Herzhausen	04.04.09
Gebrauchsrevolver	2.55...	Herzhausen	05.04.09
Gebrauchsrevolver	2.58...	Herzhausen	05.04.09
KK 3x40	1.60...	Kreuztal	05.04.09
Zentralfeuerpistole .30 - .38	2.45...	Herzhausen	18.04.09
100 Meter Gewehr	1.35...	Littfeld	18.04.09
KK-liegend Jug/Jun	1.80...	S.-Heinbach	18.04.09
Vorderlader-Disziplinen	7.10-7.60	Freudenberg	19.04.09
Training LG-Auflage		Herzhausen	19.04.09
100 Meter Gewehr	1.35...	Littfeld	19.04.09
KK-liegend Erw.-Bereich	1.80...	Eiserfeld	25.04.09
KK-liegend Erw.-Bereich	1.80...	Eiserfeld	26.04.09
Luftgewehr+Luftpistole Schüler	1.10+2.10...	Erndtebrück	26.04.09
Freie Pistole	2.20...	S.-Heinbach	26.04.09
KK-Seniorenschießen 50 Meter	1.41...	Eiserfeld	09.05.09
Relegation LG + LP		Olpe	10.05.09
KK-Seniorenschießen 100 Meter	1.36...	Littfeld	16.05.09
KK-Seniorenschießen 100 Meter	1.36...	Littfeld	17.05.09
Damenpokalschießen		Herzhausen	23.05.09
Bogen Fita im Freien	6.10+6.15...	Girkhausen	07.06.09
Unterhebelrepetierer		Freudenberg	11.07.09
Damenfreundschaftsschießen		Herzhausen	Sept.
Bogen Halle (für 2010)	6.20-6.26		Nov./Dez.

Änderungen und Ergänzungen sind ausdrücklich vorbehalten.

Aktualisierungen werden unter [www.wsb-bezirk6.de](http://www.wsb-bezirk6.de) veröffentlicht!

Sport- und Jugendleitung

## Einladung

zum **ordentlichen Delegiertentag des Bezirks Westfalen-Süd am Samstag, 7. 3. 2009** in der Schützenhalle in Olpe-Rhode. Beginn 15.00 Uhr.

Tagesordnung:

- |  |  |
|--|--|
| 1. Begrüßung, Totenehrung, Ehrungen                              | 6. Genehmigung des Haushaltsplan 2009  |
| 2. Feststellung der Anwesenheit und Wahl von 3 Stimmzählern      | 7. Wahl eines Versammlungsleiters zur Entlastung des Bezirksvorstandes   |
| 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung | 8. Wahlen lt. Satzung:   |
| 4. Berichte:   | a) Bestätigung der 1. Jugendleiterin   |
| a) Vorsitzender  | b) 2. Geschäftsführer  |
| b) Sportleiter   | c) 1. Schatzmeister  |
| c) Jugendleiterin  | d) Sportleiter Pistole   |
| d) Stützpunktleiter, Trainer, Lehrbeauftragter                   | e) Sportleiter Vorderlader   |
| e) Frauenbeauftragte   | f) Kassenprüfer (Kreis Wittgenstein)   |
| f) Schatzmeister   | g) Ergänzungswahlen  |
| g) Kassenprüfer  | 9. Anträge und Aussprache  |
| 5. Entlastung des Schatzmeisters                                 | Anträge etc. bitte bis zum 6. 2. 2009 an den 1. Bezirksvorsitzenden Marc Seelbach, Erndtebrücker Straße 17, 57250 Netphen. |

# MITTEILUNGEN KREISE

## HAGEN

### Schützenkreis Hagen feierte Herbstfest



Umrahmt von der Bezirks- und Kreisstandarte: Vorsitzende, Ehrengäste und Geehrte.

In einen, mit bunten herbstfarbenen dekorierten und grün-weißen Farbtupfern geschmückten Festsaal verwandelte sich die Aula der Heinrich-Heine-Realschule in Boelerheide, in der die Hagener Schützen ihr traditionelles Herbstfest feierten. Ein erster Höhepunkt war der imposante Einzug aller anwesenden Königspaare, angeführt von der Kreiskönigin Brigitte und ihrem Prinzegehmahl Hans-Dieter Schulz sowie der Bezirks- und Kreisstandarte. Die stellv. Kreisvorsitzenden Doris Appelbaum und Rüdiger Schmithüsen überreichten die Kreisstandarte für die beste Vereinsleistung erneut an die SpSch Mittelstadt. Anschließend ehrten beide die Hagener Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften Freihand. Da zurzeit keine Silberbarren erhältlich waren, wurde folgenden Teilnehmern das bewährte »westfälische Flachgeschenk«

als Unterstützung der Trainingsarbeit überreicht: Den Juniorinnen der SpSch Mittelstadt, Melanie Kunz, Mareike Ostkamp, Vivian Strunkeit und Dominique Schoßland (alle KK-liegend) sowie dem Junior Kai Fengler vom SV Geitebrücke (Luftgewehr). In der Damenklasse vertraten Stefanie und Kerstin Appelbaum vom SV Lennetal mit dem Luftgewehr die Hagener Farben und Wolfgang Luczak vom SV Hagen-Unterberg war einmal mehr mit der Gebrauchspistole .45 ACP am Start.

Zu den ersten Gratulanten zählte der Kreis-Ehrenvorsitzende Emil Gens, das Kreis-Ehrenmitglied Udo Leibelt, der Bezirksvorsitzende Jochen Frank und der stellv. Nord-Bezirksvorsteher Günter Mosch. Zu den mitreißenden Rhythmen der Vesters Walder Muzikanten wurde dann kräftig getanzt und gefeiert.

Text + Foto:  
Rüdiger Schmithüsen

Mit tiefer Betroffenheit hat der Vorstand des Schützenkreises Hagen die Nachricht vom Tod seines Geschäftsführers

### Siegfried Lobert

(71) erhalten. Sein Tod ist nicht nur für seine Vorstandskollegen, sondern für das gesamte Hagener Schützenwesen ein schmerzlicher Verlust. Siegfried Lobert war ein engagierter Sportschütze und Funktionär, stets bereit, sich auch für den Nachwuchs stark zu machen. Der



Schützenkreis Hagen verliert mit Siegfried Lobert, der u.a. mit dem Ehrenzeichen in Gold des WSB ausgezeichnet worden war, einen echten Schützenbruder. Unser Mitgefühl gilt vor allem seiner Frau Elfriede, den beiden Söhnen mit ihren Familien sowie den Enkeln.

Schützenkreis Hagen

**Der WSB bietet ...**  
- Prüfung und Erteilung von Waffenbefürwortungen

## SIEGEN

### Einladung zum ordentlichen Kreisdelegiertentag

des Kreises Siegen am **20. 2. 2009** um 19.00 Uhr in der Bismarckhalle, Bismackstr. 47, 57076 Siegen-Weidenau

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
  2. Totenehrung
  3. Genehmigung des Protokolls 2008
  4. Ehrungen
  5. Bericht des 1. Vorsitzenden
  6. Bericht des Schatzmeisters
  7. Bericht des Kassenprüfers und
    - a) Entlastung des Schatzmeisters
  8. Bericht des Sportleiters
  9. Bericht des Jugendleiters
  10. Feststellung der Stimmberechtigung
  11. Wahl von 2 Stimmzählern
  12. Wahl des Versammlungsleiters
  13. Entlastung des Vorstandes
  14. Neuwahlen (satzungsgemäß)
    - a) 2. Vorsitzender (3 J.)
    - b) Schatzmeister(in) (3 J.)
  - c) 2. Schriftführer(in) (3 J.)
  - d) 1. Sportleiter Pistole (3 J.)
  - e) 3. Sportleiter Pistole (3 J.)
  - f) Bestätigung 1. Jugendleiter(in) (3 J.)
  - g) Bestätigung 2. Jugendleiter(in) (2 J.)
  - h) 1. Beisitzer(in) (3 J.)
  - i) 1 Kassenprüfer
  - j) Ergänzungswahlen
  15. Inkraftsetzung der Geschäftsordnung/Satzung des WSB für den SK Siegen
  16. Bezirksdelegiertentag 07.03.2009, 15.00 Uhr in Olpe/Rhode
  17. 60. Westf. Schützenfest am 10.10.2009 in Iserlohn
  18. Sport- und Jugendleitertagung am 15.09.2009 in Dreistiefenbach
  19. Jugendtag
  20. Anträge
  21. Verschiedenes
- Anträge zur Tagesordnung erbiten wir schriftlich bis zum 11. 2. 2009 an Peter Fischer, Im Süßen Kampfen 19, 57074 Siegen.  
Uschi Klein, 1. Schriftführerin



Mit großer Trauer mussten die Siegerländer Schützen von ihrem Schützenkameraden und Ehrenvorsitzenden

#### Günter Unverzagt

Träger des Ehrenkreuzes des Deutschen Schützenbundes in Gold, Abschied nehmen. Günter war seit fünf Jahrzehnten mit dem Schützenwesen verbunden und für zwei Generationen Vorbild. Langjährig war er als Kampfrichter sowohl im WSB als auch im DSB tätig.

Seine Mitarbeit im Schützenkreis Siegen begann vor 41 Jahren, viele Jahre hat er den Kreis als Vorsitzender geleitet und geprägt. Als Ehrenvorsitzender war er bis in die letzten Tage mit seinen Schützen verbunden.

Wir verlieren einen liebenswerten und hilfsbereiten Kameraden, dürfen aber viele schöne Erinnerungen behalten.

**Schützenkreis Siegen**



**Geprägte & gedruckte Pins nach Ihren Wünschen**  
**www.pins.eu**  
**Top-Qualität. Schnell und preiswert.**

Ein Geschäftsfeld von



VEREINSBEDARF DEITERT

von-Galen-Str. 6  
48336 Sassenberg  
Telefon 02583 / 3330

# Mäscher



hausteigener Testschießstand für Druckluftwaffen  
Johannsen- + Sius-Schießstandtechnik

## Schießsport

Osnabrücker Str. 6      Tel.: 05424 404-26      info@maescher.de  
49214 Bad Rothenfelde      Fax: 05424 404-27      www.maescher.de

# Optik Meier

## Spezialist für Schießbrillen

**Wir bringen Sie ins Ziel!**  
**Champion – Knobloch – MEC – Sauer**  
**Centra Visiertechnik**



Vereinbaren Sie einen Termin!  
Wir beraten Sie gerne!  
Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

**Michael Meier – Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze**  
44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 50463, Fax 50471  
E-Mail: optikmeier@t-online.de – www.optikmeier.de

»Westfalenstern«  
an der  
Lippischen Rose –  
die Auszeichnung  
des WSB!

€ 159,-



**Westfälischer Schützenbund**  
1861 e.V., Eberstraße 30,  
44145 Dortmund,  
Telefon: (02 31) 86 10 60-0,  
Telefax: (02 31) 86 10 60-18

**Der WSB bietet ... unter**  
**www.schuetzenwarte.de**  
**Download**  
**der Schützenwarte-Ausgaben**  
**seit März 2000 als PDF-Datei!**

WITTGENSTEIN

SCHÜTZENHILFE

Stammzellenspende während des 59. Westfälischen Schützentages in Bad Laasphe

Treffen kann es Jeden. Schon bei einer schweren Blutung ist der Mensch auf eine Bluttransfusion angewiesen. Bei Organversagen rettet eine Organtransplantation Leben und bei Leukämie ist eine Stammzellengabe oftmals die letzte Chance für den Patienten. All diese Therapien wären nicht möglich ohne Menschen, die bereit sind zu spenden; nicht nur Geld, sondern auch ihr Blut, ihre Zellen, im Extrem auch ihre Organe, um anderen Menschen zu helfen.

Im Jahr 2000 ging auch Jens Wickenhöfer, Mitorganisator des Westfälischen Schützentages 2008, wie schon oft, zur Blutspende in Erndtebrück. Nebenbei bestand auch die Möglichkeit, sich in die Spenderdatei der Stefan-Morsch-Stiftung eintragen zu lassen. Seit 1986 sammelt diese Stiftung die Gendaten von Spendern und vergleicht sie mit den Daten von Leukämie-Kranken. Für die Betroffenen gestaltet sich die Suche nach einem Zellspender wie die buchstäbliche Suche nach der Nadel im Heuhaufen. Manchmal kommt dann irgendwann ein Anruf der Stefan-Morsch-Stiftung. So war es im letzten Jahr auch bei Jens Wickenhöfer. Die Stiftung fragte an, ob Wickenhöfer immer noch bereit sei, Stammzellen zu spenden. Für den Mann aus Schameder, selbst Vater von zwei kleinen Kindern, stand die Antwort sofort fest. »Das war für mich eine Ehrensache«, sagte Wickenhöfer.

Er wollte die notwendigen Vorbereitungen so schnell wie möglich beginnen. Der erste Weg führte zum Hausarzt. Dort wurden neue Blutproben genommen und eingeschickt. Nach diesen Tests dauerte es nicht lange und Wickenhöfer wurde zum ersten Mal nach Birkenfeld in Rheinland-Pfalz eingeladen, dem Sitz der Stefan-Morsch-Stiftung. An diesem Tag gab es jede Menge Informationen und eine gründliche ärztliche Voruntersuchung. Er sollte nicht die klassi-

sche und bekannte Knochenmarkspende leisten, sondern Stammzellen aus seinem Blut. Damit genug dieser Stammzellen im Blut vorhanden sind, ist eine Medikamentengabe notwendig. Der Wittgensteiner bekam einen Medikamentenkoffer mit nach Hause. Der Spender spritzt sich selbst einen körpereigenen, hormonähnlichen Stoff, einen sogenannten Wachstumsfaktor. Dieser Stoff teilt dem Knochenmark mit, dass neue Blutstammzellen gebildet werden sollen. Die Behandlung dauerte vier Tage. Gleichzeitig wurde im Krankenhaus der Empfänger für die Transplantation vorbereitet. »Ich hätte jederzeit abbrechen

Zwei Venen werden dabei über mehrere Stunden an eine Zentrifuge angeschlossen. »Die sorgen da super für dich. Du kannst DVD gucken und immer wieder kommt jemand, der fragt wie es dir geht.« Überhaupt sei die Versorgung sehr gut gewesen. Man bekomme ja kein Geld für die Spende, aber man müsse auch keine Kosten auf sich nehmen. Die Stiftung sorgt für Unterkunft und Verpflegung. Das ganze läuft ambulant; am selben Tag kann der Spender auch schon wieder nach Hause. Die Stiftung erkundigt sich anschließend regelmäßig nach dem Gesundheitszustand des Spenders. Nun heißt es für den Spender abwarten. Noch ist nicht sicher, ob die Spende wirklich hilft. Die Stiftung wird irgendwann Bescheid geben. Vielleicht muss Wickenhöfer noch einmal Stammzellen spenden, was für den Schützenbruder selbstverständlich wäre: »Alles was ich davongetragen habe sind zwei

weiterhin behilflich sein könnte. Die Idee: eine Einladung zum Westfälischen Schützentag in Bad Laasphe. Genug potentielle Spender gäbe es dort. So wurde die Stiftung eingeladen, sich mit einer Typisierung zu beteiligen. Mit diesem zusätzlichen Projekt sollte der Schützentag neben den Feierstunden und Festzug auch einen sozialen Aspekt bekommen.

Bereits beim Empfang des »Laasphe Abends« am Freitag, sprach Stiftungsgründer Emil Morsch seinen Dank an die Wittgensteiner Schützen aus. Mit einer weiteren frohen Botschaft konnte er Jens Wickenhöfer überraschen. So konnte der Empfängerpatient bereits aus der Klinik entlassen werden und befand sich auf bestem Wege der Genesung.

Während der siebenstündigen Veranstaltung am Schützentags-Samstag konnten das Ehepaar Morsch und das Team der Stiftung zahlreiche spenderwillige



Spender Jens Wickenhöfer mit prominentem Besuch, u.a. die ehemaligen Fußballbundesligaprofis Rüdiger Abramczik (Schalke 04) und Manfred Burgsmüller (Borussia Dortmund / Werder Bremen)

können. Es war immer meine Entscheidung. In dieser Phase aber hätte das für den Patienten das sichere Aus bedeutet“, berichtet Wickenhöfer aus seinen Gedankengängen in dieser Zeit. Am vierten Tag machten die Ärzte einen letzten Check seiner inneren Organe. Dann folgte ein ausgiebiges Frühstück. Schließlich stand die Blutwäsche an-

blaue Flecken an den Armen.« Den Namen des Empfängers wird er frühestens in zwei Jahren erfahren. Kontakt kann es bis dahin nur über die Stefan-Morsch-Stiftung geben. Wenn beide wollen, ist irgendwann auch ein Treffen möglich. Während der Spende stellte sich Jens Wickenhöfer die Frage, wie man der Stefan-Morsch-Stiftung

Schützen und Bürger der Stadt zur Typisierung begrüßen. Etliche Spendenwillige hatten sich auch über den Internetaufruf registrieren lassen oder sind der Aufforderung einer Geldspende für die Stiftung nachgekommen. Mehr über die Stiftung erfahren Sie unter [www.stefan-morsch-stiftung.de](http://www.stefan-morsch-stiftung.de)

Jens Wickenhöfer

...mehr als nur mobil!

**Siegerlächeln!**

**ASS-News: Günstiger:** Der **Ford Fusion Benziner** ist ab sofort **10,- € günstiger** und damit zum ehemaligen Fiesta-Preis erhältlich (bei 30TKM sogar wesentlich günstiger als der Fiesta).

**Option erweitert:** **Alle BMW-Modelle** sind nun auch mit einer **Jahresfreilaufleistung von 30.000 km** erhältlich.

**Neu dabei:** Den **Renault Laguna Grandtour** gibt es nun – zu günstigerem Preis – auch als **Benziner**.

**Citroen:** Das neue Modell des **Berlingo** Kastenwagens ist ab sofort wieder als Benziner (1.6l, 80 kW (109 PS)) und Diesel (1.6l HDI, 80 kW (109 PS)) über ASS erhältlich. Das neue **C5-Modell** als Limousine und Tourer ist nun mit Diesel-Motor (2.0l HDI, 100 kW (136 PS)) zu haben.

**Neu im Programm:** Fiat Panda – ab sofort das günstigste Modell in der ASS-Palette. Verfügbar als Benziner (1.2l, 60 PS) mit 20.000 km oder 30.000 km.

**Jedes Jahr ein Neufahrzeug bekommen?  
Einer exklusiven Nutzergruppe angehören?  
Flexible Mobilität mit erheblicher Ersparnis genießen?  
Mehr Zeit für die wichtigen Dinge im Leben haben?  
All diese Fragen mit »Ja« beantworten? Gibt's nicht?**

Dieses Angebot gilt für:

- Bundes- und Landes-kaderathleten
- Athlet/innen und Vereinsfunktionäre der Bundes- und Regional-ligavereine ...
- Trainer/innen & Betreuer/innen der o.g. Athlet/innen ...
- Schiedsrichter ab Bundesliganiveau ...
- Funktionäre und Mitarbeiter des WSB ...



# Gibt's doch!

Derzeitige Partner von ASS sind:

**BMW, Citroën, Ford, Honda, Mini, Opel, Peugeot, Renault**

Weitere Infos: [www.wsb-home.de](http://www.wsb-home.de)

# AUS DEN VEREINEN

## SG Hamm ... auf direktem Weg zurück in die Bundesliga?

Glänzender Saisonverlauf / Meistertitel vor Augen / Relegationsplatz sicher



Mannschaftsfoto – SG Hamm 2008/2009 (Guido Gentek)

Nach dem dummen und sehr unglücklichen Saisonverlauf 2007/2008 musste die Schießgesellschaft Hamm nach elf Jahren Bundesliga den bitteren Weg in die Zweitklassigkeit antreten. Bereits nach kurzer Zeit stand aber für Team, Sportleitung und Verein fest, dass als Reaktion nur eine direkte Rückkehr in die Eliteliga als Antwort stehen darf.

Leichter gesagt als getan – bereits zum Regionalligaauftakt im Oktober in Düsseldorf zeigte sich, wie schnell so ein ehrgeiziges Vorhaben zum Scheitern gebracht werden kann. Gegen den Aufsteiger Ohligser SG musste das erfahrene SGH-Team trotz allgemein guter Leistung lange zittern, ehe der 3:2 Erfolg nach Stechentscheid durch Mareike Ostkamp zur Erleichterung aller gesichert war. Gleich in der anschließenden Partie präsentierte sich eine befreit aufschießende Mannschaft mit ihrem indischen Neuzugang Avneet Sidhu in glänzender Form und ließ den Hessen aus Wallenrod mit 5:0

keine Siegchance.

Nach dem geglücktem Saisonstart folgten beim Heimauftritt der Schießgesellschaft im November, wie zu Bundesligazeiten gewohnt traditionell in der Freiherr-vom-Stein-Sporthalle am Maximilianpark, zwei weitere Erfolgserlebnisse. Als Erstes musste die Bundesligareserve des dreifachen Meisters BSV Buer-Büllse mit der Höchststrafe von 5:0 das Parkett in Hamm verlassen, bevor unter den kritischen Blicken des Trainergespanns Rudolf Jendrzewski und Enrico Friedemann auch der SV Hüttenenthal mit 4:1 zurück in die Kabine geschickt wurde. Vor der dritten Wettkampfrunde im Dezember in Kevelaer bestätigten sich die vor Saisonstart aufgestellten Prognosen, dass mit der SSG Kevelaer als härtestem Konkurrenten im Kampf um Meisterschaft und Relegationsplätze zur Bundesliga gerechnet werden muss. Gleichauf mit 10:0 Punkten und 21:4 Einzelkämpfen an der Tabellenspitze, musste somit der direkte Vergleich die Vorent-

scheidung im Kampf um den Meistertitel bringen. In der Auftaktbegegnung in Kevelaer zeigte sich vor allem das erfolgreiche DM-Meistertrio Ostkamp, Prüfe und Kunz von seiner besten Seite. Mit 398, 396 und 395 Ringen

höhere Niederlage wurde vor allem durch Carole Calmes aus Luxemburg, bei ihrem knappen Sieg mit 390 zu 389 Ringen gegen Constanze Rotzsch und sicherlich auch durch den kurzfristigen Ausfall von Avneet Sidhu auf Hammer-Seite verhindert.

Mit dem Meistertitel vor Augen und der sicheren Teilnahme an der Bundesliga-relegation konnten sich die SGH-Akteure Dana Prüfe (392,80), Mareike Ostkamp (392,67), Melanie Kunz (390,33), Avneet Sidhu (389,25), Constanze Rotzsch (385,50) und Enrico Friedemann (384,75) in die verdiente Feiertags-pause begeben, um sich in Ruhe auf die wichtigen anstehenden Entscheidungen im Januar vorbereiten zu können. Auf dem Weg zurück in die Bundesliga soll zuerst, im hoffentlich letzten Regionalligawettkampf, gegen Schlusslicht St. Hubertus Hennef/Warth der Titel geholt werden. Anfang Februar steht dann die letzte, aber wichtigste Hürde in der Relegation in Hannover an. Die SGH-Sportleitung sieht dabei, außer dem Bundesligasiebten SV Wolthausen und der SSG Kevelaer, vor allem die Giebichensteiner Schützengilde Halle aus der Regionalliga Ost im Kampf um die beiden zu vergebenden Plätze in der deutschen Eliteliga als den härtesten Mitkonkurrenten.

Guido Gentek

## Luftgewehr Regionalliga West 2008/2009

1. SG Hamm	24:6	12:0
2. SSG Kevelaer	23:7	10:2
3. SV Wallenrod	14:16	8:4
4. BSV Buer-Büllse II	16:14	6:6
5. Ohligser SG	13:17	6:6
6. Sgi Homburg/Ohm	12:18	4:8
7. SV Hüttenenthal	11:19	2:10
8. St. Hub. Hennef/Warth	7:23	0:12

## Hengsbach & Almer gewinnen Endkampf der Armbrustliga Nord

Wie bereits im Vorjahr nahm das Armbrust-Team »Hengsbach & Almer« am Endkampf der Armbrustliga Nord in Etzhorn/Oldenburg teil. Die Liga setzt sich aus 5 Ligen a 6 Mannschaften zusammen, welche nach Leistungsstand ähnlich den Luftgewehr-Ligen des DSB und Landesverbänden zusammengestellt sind. Nachdem die Siegerländer Schützen im letzten Jahr in der 2. Liga Gruppenerster geworden

waren, starteten sie durch den Aufstieg in dieser Saison in der 1. Liga. Nach einer durchwachsenden Vorrunde fuhr man als 4. zum Finale ins niedersächsische Etzhorn. Da in dieser starken Gruppe auch einige Kaderschützen des Deutschen Schützenbundes starteten, machte man sich keine allzu großen Hoffnungen. Doch dann kam alles ganz anders. Im Halbfinale musste man gegen den Favoriten Etz-

Aus dem



**-Shop** Verkauf nur an WSB-Mitglieder



## RIKA Home-Trainer

- Geeignet für Gewehr und Pistole, optimal für Breiten- und Spitzensport.
- Durch Einsatz von Infrarotlicht und Verzicht auf Laser perfekte Funktion ohne Risiken.
- Training mit oder ohne Munition auf 10 m möglich.
- Unvergleichlich anwenderfreundlich; unkomplizierte Bedienung.
- Netzwerkfähig, da standardmäßig mit RS485-Schnittstelle ausgerüstet.
- Verschiedene Analysen der Ziel- und Schussphase möglich.
- Das Verkanten der Waffe wird angezeigt.
- Einsatzbereich von 3 m stufenlos bis 10 m mit automatischer Distanzerkennung.
- Trockentraining für beliebige Entfernungen (z.B. 300 m) möglich.
- Biathlon 10 und 50 Meter.
- Mit Herzfrequenzmessgerät zusätzlich erweiterbar.
- Ergänzung mit Druckverlaufsensor für den Abzug

**Schneller Aufbau:** In Sekunden montieren und trainieren. Die Sendestation mit Scheibenhalter wird an der Wand



UVP 824,97 €  
WSB-Preis  
**750,- €**

Ab sofort  
mit  
**USB**

oder auf einem Stativ montiert. Ein überragender Vorteil: Ihre leichte Bauweise erlaubt zusätzlich die Montage auf einer Zielscheibentransportanlage.

Zwei leistungsfähige Infrarot-Leuchtdioden an der Vorderseite der Sendestation erzeugen ein präzises Mess-Signal und übertragen dieses an den Empfänger. Der besonders leichtgewichtige Empfänger wird mit einfachen Handgriffen auf der Waffe montiert. Die durchdachte Konstruktion garantiert eine optimale, si-

chere Befestigung an der Waffe während des Schießens. Der Empfänger nimmt die Signale der Sendestation auf und leitet diese an die Kontrollbox weiter. Die Kontrollbox kommuniziert mit einem PC über eine Standard-RS232-Schnittstelle. Sie verfügt über ein beleuchtetes, zweizeiliges Display, das die Schusskoordinaten anzeigt. Eine sensationelle Neuerung ist die zusätzliche Anzeige von Winkelfehlern – das Verkanten der Waffe. Außerdem können die Grundeinstellungen für Kalibrierung, den Druckverlaufsensor am Abzug und für den Netzbetrieb justiert werden.

## RIKA Simulator

In Verbindung mit dem Hometrainer ist der Simulator die ideale Lösung für das Jugendtraining mit Kindern unter 12 Jahren, da es keine Konflikte mit dem Waffengesetz gibt. Schulen und Fußgängerzonen stehen wieder ohne Sicherheitsrisiken zur Verfügung um die Faszination des Sportschießens zu präsentieren. Neu ist, dass der Schaft sowohl für Rechts- als auch für Linksschützen zu verwenden ist.

### Technische Details:

- Gewicht: 2,5 kg – beliebig erhöhbar  
Länge: 1030 mm  
Schaft: Holzschäft mit verstellbarer Backenauflage und Schaftkappe  
Abzug: mechanisch und verstellbar

Dioptr und Korntunnel sind im Lieferumfang enthalten!  
RIKA Home-Trainer ist als Option erhältlich!

UVP 540,- €  
WSB-Preis  
**515,- €**



**Komplettpaket  
RIKA Hometrainer +  
Simulator**

**Für WSB-Mitglieder  
1.199,- €**

**Weitere  
Informationen  
finden Sie unter  
[www.rika1.com](http://www.rika1.com)**

**Bestellungen  
bitte an die WSB-  
Geschäftsstelle**

horn 1 antreten und gewann nach einem an Spannung kaum zu überbietenden Wettkampf mit 3:2. Die erste Überraschung war perfekt. Im Finale, welches am späten Nachmittag stattfand, musste man jetzt gegen die Schützinnen und Schützen aus Malente antreten. Das Glück blieb den Hengsbachern auch dieses Mal treu. Mit einem starken 4:1-Sieg wurden die nord-

deutschen Richtung Kiel nach Hause geschickt. Bestleistung im Finale wurde durch Thorsten Gerhard mit starken 387 Ringen gesetzt.

Nach einem langen Tag hatte die gut durchgeführte Veranstaltung für die Schützen des Westfälischen Schützenbundes einen super Abschluss gefunden.

Thomas Combrink



V.l.: Thomas Combrink, Christoph Trapp, Thorsten Gerhard, Markus Mohri, Frank Wunderlich

## Tag der offenen Tür bei den Sportschützen Varenzell

Vor 25 Jahren wurde auf dem Schießstand im Keller der Marienschule der Schießbetrieb aufgenommen. Dieses Jubiläum feierten die Varenzeller Sportschützen mit einem »Tag der offenen Tür«. Bei sonnigem Herbstwetter standen Schießstand und Schulhof allen Besuchern offen.

Der 1. Vorsitzende, Hans-Dieter Holzniekenker, begrüßte zahlreiche Schützen, die am Bau des Standes vor 25 Jahren beteiligt waren. Auch der amtierende König der St. Benediktus Schützenbruderschaft, Günter Altehülshorst, einer dieser engagierten Handwerker, besuchte mit seiner Ehefrau und Mitregentin Maria

die Veranstaltung. Brudermeister Dieter Mersch und Oberst Alfons Stammeier waren der Einladung ebenfalls gefolgt und kamen nicht mit leeren Händen. Für die Modernisierung und Umrüstung des Schießstandes auf elektronische Scheiben sagten sie für die Bruderschaft die Übernahme einer Schießbahn zu.

Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Neuenkirchen, unter der Leitung von Hans-Hermann Dreisewerd, hatte seine Übungsstunde zu den Schützen verlegt und spielte ausgiebig zur Unterhaltung der Besucher auf. Für die Jüngsten standen eine Hüpfburg und Scatt-Anlage bereit. Hier konnte, je nach Bedarf,

Der BSV Oespel-Kley betrauert den Tod des amtierenden 2. Vorsitzenden und Königs von 1974 – 75

### Friedrich Jasper

Der Träger des WSB-Ehrenschildes, der WSB-Ehrennadel und Träger der goldenen BSV-Verdienstnadel verstarb nach langer schwerer Krankheit am 12. 1. 2009 im Alter von 64 Jahren.

Friedrich Jasper hat sich um den Verein und um das Schützenwesen außerordentlich verdient gemacht und stand stets mit Rat und Tat zur Seite. Sein Ableben hinterlässt bei uns eine große Lücke. Wir gedenken seiner in Trauer und Dankbarkeit. Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

BSV Oespel-Kley



Der BSV Oespel-Kley trauert um seinen ehemaligen Kompanieführer und langjährigen Schießleiter

### Herbert Behring

Herbert Behring, Träger des BSV-Verdienstnadel, verstarb nach schwerer Krankheit am 15. 12. 2008 im Alter von 68 Jahren.

Er hat die Geschicke unseres Vereins in vorbildlicher Weise mitgestaltet. Wir sind dankbar für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle unseres Vereins. Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

BSV Oespel-Kley



Der BSV Oespel-Kley trauert um seinen ehemaligen 1. Vorsitzenden und König von 1992 – 94

### Karl Friedrich Ossa

Karl Friedrich Ossa, Träger des WSB-Ehrenschildes und Träger der WSB-Ehrennadel, verstarb nach schwerer Krankheit 17. 11. 2008 im Alter von 70 Jahren.

Er hat sich um den Verein sehr verdient gemacht und stand ihm stets mit Rat und Tat zur Seite. Sein Ableben hinterlässt bei uns eine große Lücke. Wir gedenken seiner in Trauer und Dankbarkeit. Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

BSV Oespel-Kley



Der unerwartete plötzliche Tod der Königin des SV Westerbauer

### Gisela Vormschlag

(70), traf die Mitglieder des Vereins völlig unvermittelt. Gisela Vormschlag, die selbst 1997 den Verein als Regentin repräsentierte, war immer da, wenn der Verein sie brauchte. Der Vorstand, die Mitglieder und die gesamte Hasper Schützenfamilie müssen nun tief erschüttert ihrer Gisela Vormschlag ein letztes »Horrido« zuzurufen. Insbesondere ihrem Mann Alfred, den Töchtern und Söhnen mit ihren Familien sowie den Enkeln gilt das aufrichtige Mitgefühl der »Westerbauer«-Schützenfamilie.

Schützenverein Westerbauer 1869 e. V.

Der Bürgerschützenverein Mengede von 1546 e.V. trauert um ein langjähriges Vereinsmitglied.

Der Schützenkamerad

### Karlheinz Lueg

starb nach langer, schwerer Krankheit am 7. Dezember 2008 im Alter von 78 Jahren.

Karlheinz Lueg war über 40 Jahre dem Verein eng verbunden. Sein freundliches Wesen und sein kameradschaftliches Engagement waren einmalig. Die Schützen haben einen guten Kameraden verloren. Unser Dank wird in steter Erinnerung wach bleiben.

BSV Mengede von 1546 e. V., der Vorstand



V.l.: Ferdinand Stükerjürgen, Bernhard Descher, Konrad Eusterbrock, Ulrike Frays, Ferdi Henrichs, Achim von Strohe und Hans-Dieter Holzniekemper

überschüssige Energie abgebaut oder die Konzentration geübt werden. Bei einer Scatt-Anlage wird auch auf eine Scheibe geschossen, jedoch statt eines Bleigeschosses trifft ein Laserstrahl das Ziel. Daher fällt sie nicht unter das Waffengesetz und darf von jedermann benutzt werden. Beim Glücksschießen wurde nicht ins »Schwarze« sondern auf Herzscheiben getroffen. Am Getränke- und Imbissstand war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Zur Kaffeezeit garantieren die gespendeten Kuchen eine reichhaltige Auswahl. Im Vorfeld der Veranstaltung richteten die Sportschützen ein Jubiläumspokalschießen aus. Mit 106 Teilnehmern war der Zuspruch beachtlich. Die Siegerehrung und Pokalübergabe fanden ebenfalls am »Tag der offenen Tür« statt. Burkhard Rofallski

Hier die Sieger:

### Luftgewehr

<b>Jugend</b>	
Verl-Bornholte-Sende	814,8
A. Baak, Verl-Bornholte-Sende	279,8
<b>Junioren</b>	
St. Antonius Benteler	790,6
J. Neitemeier, St. Antonius Benteler	287,9
<b>Schützen</b>	
Seb. Avenwedde	884,9
M. Kampe, Seb. Avenwedde	298,4
<b>Altersklasse</b>	
Rietberg	931,5
R. Böller, Verl-Bornholte-Sende	315,2
<b>Senioren</b>	
S. Busche, Verl-Bornholte-Sende	274,8

### LG-Auflage

<b>Schützen</b>	
Verl-Bornholte-Sende	903,3
R. Schüppel, Verl-Bornholte-Sende	308,4
<b>Senioren I</b>	
Westerwiehe	928,0
T. Schirmer, Gütersloher SG	314,9
<b>Senioren II</b>	
F. Stükerjürgen, St. Benediktus Varsenell	309,9

### Luftpistole

<b>Offene Klasse</b>	
Seb. Avenwedde	861,8
M. Quitschau, Spvg Brackwede	290,6
<b>Junioren</b>	
A. von Strohe, Spvg Brackwede	275,8

## Angelika Blicke Sportlerin des Jahres



V.l.: Klaus Stallmann, Reinhard Simaitis, Angelika Blicke und Bruno Malzahn

Im Rahmen einer vereinsinternen Veranstaltung am 15. 11. 2008 wurde Angelika Blicke vom Schützenverein Brambauer als Sportlerin des Jahres 2008 im Schützenkreis Lünen geehrt. Angelika Blicke hat als Aufgelegt-Schützin in diesem Jahr herausragende Leistungen vollbracht. In den Disziplinen LG-Auflage, KK-50m-Auflage und KK-100m-Auflage wurde sie dreifache Vereinsmeisterin, dreifache Kreismeisterin und dreifache Bezirksmeisterin. Bei den Landesmeisterschaften wurde

sie im Luftgewehr und KK-100m mit jeweils 300 Ringen Landesmeisterin. Im KK-50m reichte es zudem noch zum 3. Platz. Aufgrund dieser Leistungen wurde Angelika Blicke von den Vereinssportleitern des Schützenkreises Lünen zur Sportlerin des Jahres 2008 gewählt. Der Preis wurde überreicht durch den Kreissportleiter Bruno Malzahn. Zu den ersten Gratulanten gehörten Klaus Stallmann und Reinhard Simaitis als Präsident bzw. Sportleiter des SV Brambauer. Reinhard Simaitis

## Voerder Schützenverein in Vilvoorde

Einige Mitglieder des Voerder Schützenvereins waren vom 15. – 16. 11. 2008 bei ihren Freunden, den Arkebuzen in Vilvoorde. Die Freundschaft besteht 29 Jahre. Es war ein sehr schönes Wochenende. Sie haben sehr viel mit uns unternommen. Um 10.30 Uhr wurden wir im »Cafe 't Voorhof« erwartet. Bei einem Besuch im Haus der Zukunft konnten wir die neueste Technologie bestaunen. Um 18.30 Uhr war in Mechelen in dem Salons Coosemans ein Abendfest der Arkebuzen für uns vorbereitet. Dieses ging bis spät in die Nacht. Am nächsten Morgen wurde auf

dem neuen Schießstand der Arkebuzen ein Ehrenscheibenschießen durchgeführt. Danach ging es zu einem Frühschoppenkonzert des St Athony's Jazz Club Paper en Zout ins Rathaus. Zum Abschluss fuhren wir noch zusammen ins Restaurant »Tante Germaine«. Im nächsten Jahr kommen die Arkebuzen nach Ennepetal. Dann besteht unsere Freundschaft 30 Jahre und die Stadt Ennepetal 60 Jahre. Wir haben den Besuch auf den Termin gelegt, an dem auch die Stadt ihr großes Fest in Milspe feiert.

Karin Heinrich




### TINO MOHAUPT

Sieger der Universiade in Bangkok, Weltcupsieger

### CHRISTINE BRINKER

Olympia Medaillen-Gewinnerin, Weltmeisterin

### SONJA PFEILSCHIFTER

Mehrfache Weltmeisterin, Weltcupsiegerin

„In einem Wettkampf Bestleistungen zu bringen ist nicht nur eine Frage des Könnens. **Es ist vor allem eine Frage der Konzentration!**“

Schärft die Sinne. Nicht den Puls!



headstart®

Ein Produkt von RIKA/EDELMANN

Gebührenfrei bestellen!

Bestellhotline: 0800/060 860 0

Faxbestellung: 0800/060 860 2

Onlineshop: [www.headstart.at](http://www.headstart.at)

# STARTGELEGENHEITEN

## 5. Walter-Jenne-Gedächtnis-Pokalschießen sowie 5. LP Wanderpokalschießen für Schüler, Jugend und Schützen

des **SV Bochum-Laer 1951 e.V.** vom **9. - 17. 2. 2009**, Mo., Di., Do. und Fr. je 17-21 Uhr, Sa. 14-18 Uhr auf dem Schießstand Alte Wittener Str. 47, 44803 Bochum.



**Startgeld:** Erwachsene 4,00 €, Schüler und Jugendliche bis 18 Jahre 2,00 €.

### Walter-Jenne-Gedächtnis-Pokalschießen:

30 Schuss aufgelegt. Gemischte Mannschafts- und je eine Einzelwertung für Männer und Frauen. Eine Mannschaft besteht aus 4 Schützen, wobei die besten 3 gewertet werden. Jugendliche in Jugendeinzelwertung, können aber in der Mannschaft starten.

**Auszeichnungen:** Mannschaft: 1. Platz: Gedächtnispokal, 1.-3. Platz: Pokal. Einzel: 1.-3. Platz: Pokal, Jugendeinzel: 1.-3. Platz: Pokal.

### LP Wanderpokalschießen für Schüler, Jugend und Schützen:

40 Schuss. Mannschafts- und Einzelwertung. Eine Mannschaft besteht aus 4 Schützen, wobei die besten 3 gewertet werden. Bei Bedarf Jugendeinzelwertung.

**Auszeichnungen:** Mannschaft: 1. Platz : Wanderpokal, 1.-3. Platz Pokal, Einzel- und Jugendeinzel (bei Bedarf): 1.-3. Platz Pokal.

**Info+Anmeldung (bis 6.2.09):** Jürgen Ehmke, Tel. 0234/352646.

## 23. Pokalschießen des SSV Groß-Barop

vom **13. - 22. 2. 2009** im

Vereinsheim an der Zillestraße, Eingang ZOO-Süd.



**Startzeiten:** Mo.-Fr. 14-21 Uhr, Sa. 10-16 Uhr. So. nur nach Absprache.

**Luftgewehr:** Schützen A (Land und Bezirk), Schützen B (Kreis), Damen, Damen-Alters (nur Einzelwertung), Alters, Junioren, Jugend, Schüler freihand und Schüler aufgelegt, Senioren I und Seniorinnen I (jeweils 46-55), Senioren II und Seniorinnen II (jeweils 56-64), Seniorinnen III und Seniorinnen III (jeweils 65-71), Senioren IV und Seniorinnen V (jeweils 72 und älter), Behindertenklasse (nur Einzelwertung)

**Luftpistole:** Schützen A (Land und Bezirk), Schützen B (Kreis), Jugend und Junioren (jeweils nur Einzelwertung), Alters, Damen, Damen-Alters und Seniorenklasse (jeweils nur Einzelwertung).

Die drei erstplatzierten Schützinnen und Schützen sowie die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Besitzpokale. Eine Mannschaft besteht aus drei Einzelschützen. Für die Seniorenklassen Luftgewehr gibt es eine gemeinsame Mannschaftswertung, d. h. Schützen aus allen Seniorenklassen können in einer Mannschaft eingesetzt werden.

**Startgeld:** Schüler (20 Schuss) 3,00 €, Jugend und Junioren (40 Schuss) 4,00 €, alle anderen Klassen (40 Schuss) 5,00 €.

**Info + Anmeldung:** Bruno Hartwig, Ordalweg 17, 44309 Dortmund, Tel. 0231/255188, Mobil 0160/90238668.

## 100-Schuss-Pokalschießen bei den Sportschützen „Andreas Hofer“ Essen

vom **7. - 15. 3. 2009** in den Disziplinen Luftgewehr, LG-Auflage, Luftpistole und KK-Auflage.

**Info + Anmeldung:** Margrit Freitag, Mühlengrund 35, 45355 Essen, m.h.Freitag@t-online.de, Tel./Fax/AB 0201/686236.

## »Drei Finken« Pokalschießen der SG Overberge

vom **9. - 20. 3. 2009** in der Schilferschule Bergkamen.



**Startzeiten:** Wochentags 17-21 Uhr. Samstag nur nach Vereinbarung. Sonntag von 10-12.30 Uhr.

**Disziplinen:** LG, LG-Auflage, LP (40 Schuss, Schüler 20 Schuss). Dreiermannschaften. Schüler, Jugend, Junioren A+B, Damen, Schützen, Alt, Seniorinnen, Senioren, Körperbeh. Mannschaft und Einzel. Bei LG-Auflage ab 46 Jahre Senioren A, B, C und Seniorinnen A, B, C Mannschaft und Einzel.

**Auszeichnungen:** Siegermannschaften erhalten Besitzpokale, Plätze 2+3 Urkunden. In der Einzelwertung erhalten alle ersten 3 Plätze Besitzplakette mit Gravur.

**Anmeldung:** Helmut Heermann, Kamer Heide 26, 59192 Bergkamen. Tel. 02307/87853.

## 10. Lennetaler Schießsporttage

vom **23. - 28. 3. 2009** auf dem Schießstand des SV Lennetal, Lennestraße 74, 58093 Hagen.



**Startzeiten:** Mo.-Fr. 17 21 Uhr, Sa. 10-13 Uhr.

### Luftgewehr

Einzelwertung: Schüler\*, Jugend, Junioren, Schützen, Damen, Altersklasse.

Mannschaftswertung: Schüler\*, Jugend, Junioren, Schützen, Altersklasse.

### LG-Auflage

Einzelwertung: Schüler\*, Altersklasse, Altersklasse Damen, Senioren A, Seniorinnen A, Senioren B, Seniorinnen B.

Mannschaftswertung: Schüler\*, Altersklasse, Senioren A, Senioren B.

### Luftpistole

Einzel- und Mannschaftswertung: Jugend/Junioren, Schützen, Altersklasse, Senioren.

Altersklassen gem. Sportjahr 2009, \*polizeiliche Genehmigung ggfs. erforderlich. Schützen mit Stammverein SV Lennetal sind nicht startberechtigt.

Auszeichnungen für den/die jeweils beste(n) Einzelschützen, Mannschaft je Startklasse.

se. Auszeichnungen für die Plätze 2-3 werden nur vergeben wenn mind. 4 Teilnehmer in einer Klasse starten. Schüler 20 Schuss, Senioren Auflage 30 Schuss, alle anderen Klassen 40 Schuss.

**Startgeld:** Schüler, Jugend, Junioren: 3,00 €, alle anderen Klassen 5,00 €.

**Info + Anmeldung:** Appelbaum, Rüggeweg 20, 58093 Hagen, Tel. 02331/57723, Schützenheim Tel. 02331/588551, info@sv-lennetal.de, Fax 02331/590664. Anfahrtsskizze unter www.sv-lennetal.de

## Südwestfalen-Masters 2009

der **Sportschützenabteilung im St. Sebastianus-Schützenverein Olpe e.V.**



am **28./29. 3. 2009** auf dem Schießstand »Ümmerich«, Römerstraße in 57462 Olpe.

**Startzeiten:** Sa. 13-16.45 Uhr, So. 10-15 Uhr.

**Wettbewerb:** Luftgewehr und Luftpistole. Schülerklasse aufgelegt 20 Schuss, Senioren aufgelegt 30 Schuss, alle anderen 40 Schuss.

Geschossen wird nach Sportordnung. Einzelwertung nach Klasseneinteilung. Aufgelegtklassen mit 10tel-Wertung. Gemischte Mannschaften sind möglich. Die Mannschaft startet dann in der Klasse des klassenhöchsten Starters. Es stehen 40 elektronische Seilzuganlagen zur Verfügung. Auswertung mit DISAG-Auswertemaschinen. Vereinswaffen können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

### Klasseneinteilung LG:

Schüler aufg., Jugend/Junioren, Schützen A (ab Bezirk), Schützen B (Kreis), Damen, Altersklasse aufg. gemischt, Senioren I jeweils (M + E), Senioren II (nur E, M bei Sen. I).

**Klasseneinteilung LP:** Offene Klasse Herren, offene Klasse Damen (jeweils nur E, Mannschaft gemischt).

**Startgeld:** 6,00 € für Erwachsene, 4,00 € für Junioren/Jugend, 3,00 € Schüler. Inklusive

sive einem alkoholfreiem Getränk nach Wahl (Fanta, Cola, Sprite, Wasser, Kaffee).

**Auszeichnungen:** Für alle Masters-Sieger (Platz 1 bis 3) Besitzpokale bei mehr als 5 Teilnehmern pro Gruppe, sonst Urkunden. Die Siegermannschaften erhalten Besitzpokale. **Das beste** Freihandergebnis aller Klassen sowie das beste Aufgelegtergebnis aller Klassen wird jeweils mit der großen Südwestfalen-Masters Trophäe (Wanderpokal) ausgezeichnet. Die Siegerehrung findet Sonntag im Anschluss statt.

**Anmeldungen:** bitte bis 21.03. an Marco Messingfeld, Steinweg 2, 57482 Wenden, Tel. 0160/97797770, Fax 02762/9881945 oder anmeldung@suedwestfalenmasters.de oder unter www.suedwestfalenmasters.de

#### 14. Heinz-Tilgner-Pokalschießen

vom 15. – 26. 4. 2009.

Mo-Fr 16-21 Uhr, Sa. 12-17 Uhr und nach Absprache.

So. nur nach

Absprache. Auf dem 8 Bahnen-Schießstand, Tiefe Straße 50, 44145 Dortmund.

**Luftpistole:** Einzelwertung: Jugend, Junioren, Damen, Damen-Alt, Schützen, Schützen-Alt, Senioren.

Mannschaftswertung: Junioren,

Damen, Schützen, Schützen-Alt, Senioren.

**Luftgewehr:** Einzelwertung: Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen-Alt, Schützen, Schützen-Alt, Senioren. Mannschaftswertung: Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen-Alt, Schützen, Schützen-Alt.

**LG-Auflage:** Einzelwertung: Schüler, Altersdamen, Seniorinnen A, Seniorinnen B, Seniorinnen C, Altersherren, Senioren A, Senioren B, Senioren C. Mannschaftswertung: Altersdamen/herren, Senioren A, Senioren B, Senioren C.

Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen. Schüler 20 Schuss, Senioren LG-Auflage: 30 Schuss (nur bei Ringgleichheit auf den Plätzen 1-3 zählt das Gesamtergebnis mit 10-tel Wertung), alle anderen Klassen 40 Schuss.

**Startgeld:** Schüler 3,00 € (mit einer Teilnahmeurkunde), Jugend und Junioren 4,00 €, alle anderen Klassen 5,00 € (inkl. Waffenaufkleber).

Pokale für die besten 3 Schützen bzw. 3 Mannschaften jeder Klasse, bei mind. 5 Startern. Ein großer Wanderpokal für den Verein mit den meisten Teilnehmern. Zusätzlich kann jede(r) Teilnehmer(in) wieder an einer Tombola mit sofortiger Gewinnausgabe teilnehmen.

**Info-Anmeldung bei:** Ulla Rindhage, Eichhoffstraße 24, 44229 Dortmund, Tel. 0231 / 373948 (evtl. AB) oder Email an svscharnhorst@aol.com oder www.svschornhorst.de (Standbelegung einsehbar).

## VEREINS- INFORMATIONEN

### DSB sucht freiwillige Helfer für Weltcup 2009 und WM 2010

Vom 12. – 21. 5. 2009 findet in München der Testwettkampf für die Weltmeisterschaft 2010 statt. Für diesen Weltcup in den Disziplinen Gewehr, Pistole und Wurfscheibe werden vom Deutschen Schützenbund noch freiwillige Helfer gesucht.

Da es sich hier um einen Test für die WM 2010 handelt, werden die Volunteers, die an diesem Wettkampf teilnehmen, bevorzugt auch bei der Weltmeisterschaft ein Jahr später eingesetzt.



DSB-ÖA

**Viel Erfolg in 2009!**

**LG- und KK-Stand im Haus!**

**Auch im neuen Jahr informieren wir Sie wieder über TOP-Neuheiten für Sport- und Freizeitschützen. Sie können entspannt und bequem in den Katalogen oder in unserem Internet-Shop stöbern und bestellen.**

**stelljes**  
THE FIRST SCHOOL OF SHOOTING

Postfach 12 62  
27422 BREMERVÖRDE  
Ludwigstraße 46  
27432 BREMERVÖRDE  
Telefon 0 47 61 / 99 400  
Telefax 0 47 61 / 99 40 32  
info@schuetzenwelt.de

**www.schuetzenwelt.de**

#### Wichtig! Vorteile für DSB-Vereine:

### GEMA-Erleichterung zum Thema Schützenfest

Der Deutsche Schützenbund hat für seine angeschlossenen Vereine eine Erleichterung bei der Nutzung von Musiktiteln erreicht. In einer Vereinbarung mit der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte – kurz GEMA – konnte der kostenlose Nutzungsbereich für Musik im Bereich Brauchtum und Tradition erweitert werden.

Die Sonderregelung hat folgenden Wortlaut:

»Für folgende Musikaufführungen, die anlässlich der traditionellen Schützenfeste stattfinden, erhebt die GEMA für die Dauer des Gesamtvertrages mit dem Deutschen Olympischen Sportbund, dessen Mitglied der Deutsche Schützenbund e. V. ist, keine Aufführungstantiemen:

- (1) Weckruf-Musik,
- (2) Marschmusik anlässlich des Abholens und Einbringens des Schützenkönigs,
- (3) Marschmusik anlässlich des Abholens und Einbringens der Fahnen,
- (4) Musik anlässlich des Einmarsches und Ausmarsches der Schützenkompanien oder – vereine,
- (5) Musik zum Zapfenstreich.«

- Seit Jahren klagten Vereine über Schwierigkeiten mit der Verwertungsgesellschaft GEMA und hohe Kosten bei Veranstaltungen wie zum Beispiel bei traditionellen Schützenfesten, wo Musikaufführungen fester Bestandteil des Programms sind.
- Nach wie vor anmeldepflichtig sind natürlich kommerzielle Bereiche wie zum Beispiel Schützenbälle oder ähnliche Musik- und Tanzunterhaltungen.
- Weitere Gespräche zwischen dem Deutschen Schützenbund und der GEMA sind bereits erfolgt, um zusätzliche Vergünstigungen für Schützenvereine zu erzielen.

**zeitungslos = ahnungslos**



NuernbergMesse/Thomas Geiger

## IWA & OutdoorClassics: Die Welt zu Gast in Nürnberg

Erneut über 1.000 Aussteller und rund 31.000 Fachbesucher aus mehr als 100 Nationen erwartet

Seit über 35 Jahren ist die IWA & OutdoorClassics die Weltleitmesse für den Bereich Jagd- und Sportwaffen, Outdoor und Zubehör. 2009 werden vom 13. bis 16. März erneut über 1.000 Aussteller und rund 31.000 Fachbesucher aus mehr als 100 Nationen erwartet. »Die IWA & OutdoorClassics steht auch nach so vielen Jahren für Innovationskraft, Fachkompetenz und Internationalität«, so Gabriele Hannwacker, Projektleiterin der IWA. Im vergangenen Jahr kamen zur internationalen Fachmesse für Jagd- und Sportwaffen, Outdoor und Zubehör erstmals über 31.000 Fachbesucher – exakt 31.715 – aus 100 Ländern nach Nürnberg. Sie interessierten sich für die Produkte und Angebote der 1.046 Aussteller aus über 50 Nationen. „Wir freuen uns, auch 2009 die Branchenwelt in Nürnberg begrüßen zu dürfen“, betont Gabriele Hannwacker.

**Die Highlights 2009**  
Zahlreiche Begleitveranstaltungen veranschaulichen auch 2009 wieder die thematische Bandbreite der IWA.

**Neu: IWA-VISTA**  
Eine gute Sicht verspricht neue Ein- und Ausblicke: Was beim Jagen gilt, setzt die Branche während der IWA & OutdoorClassics in einem neu konzipierten „Fernoptik-Village“ um. „IWA-VISTA“ heißt ab 2009 der große Themenschwerpunkt für Sportoptik-Hersteller. Attraktive Ausstellungsflächen bieten in der lichtdurchfluteten Halle 4A ganz neue Möglichkeiten, Ferngläser und Kameras zu präsentieren. Hier wird im wahrsten Sinn des Wortes der Fokus neu eingestellt: Dank der rund 1.650 m<sup>2</sup> großen Fensterfront an der Ostseite der Halle 4A können die Geräte von den Fachbesuchern gleich ausprobiert

und auf ihre Alltags- und Jagdtauglichkeit geprüft werden. Als Rahmenveranstaltungen rund um den Bereich **LawEnforcement** werden am Vortag der IWA, Donnerstag, 12. März, die Europäische Polizeitrainer-Fachkonferenz und die DHPol-Konferenz (Deutsche Hochschule der Polizei) zum Thema »Waffen- und Gerätewesen« sowie eine Tischausstellung im CCN Ost stattfinden. Rund 500 Sicherheitsexperten aus einschlägigen Behörden treffen sich zum Erfahrungsaustausch. Erneut rückt der **IWA International Knife Award** die Faszination edler Messer in den Blickpunkt der Fachwelt. Zum 9. Mal findet die Verleihung des Awards statt. Längst ist der Preis eine Qualitätsauszeichnung, die auch internationale Beachtung findet und sich zu einem renommierten Qualitätsmaßstab der Messerbranche entwickelt hat. Alle ein-

gereichten Produkte werden während der IWA & OutdoorClassics 2009 im Rahmen einer Sonderschau in Halle 5 ausgestellt.

Der beste Platz zum Treffen und Testen ist die **Archery Shooting Range**. Der Bogensport gehört nach wie vor zu den wachsenden Angebotsbereichen der IWA & OutdoorClassics.

### IWA & OutdoorClassics – eine Größe im Messekalender

In allen Sortimentsbereichen bündelt die Fachmesse Innovationen und Trends: Neben Waffen und Munition präsentieren die Aussteller sämtliche Produkte rund um das Erlebnis in der Natur, insbesondere bei Jagd- und Schießsport, Bogensport, Wandern und Animal-Watching. Auch über neue Sportarten und die dazu passenden Produkte, attraktive Set-Ideen sowie jagdliche Geschenke informiert die Messe. Einkäufer aus Behörden erwartet ein komplettes Angebot an Dienstwaffen und Sicherheitszubehör – von Schutzwesten, über Schilde, Funktionskleidung, Holster und Munition bis hin zu Produkten für den Personen- und Körperschutz.

**Zutrittsberechtigung**  
Eintrittskarten zur IWA & OutdoorClassics werden nur an Besucher aus einschlägigen Fachhandelsbetrieben, von einschlägigen gewerblichen Bedarfsträgern und einschlägigen Fachbehörden abgegeben. Die Zutrittsberechtigung ist vorher nachzuweisen.

Die IWA & OutdoorClassics im Internet: [www.iwa.info](http://www.iwa.info)

++ [www.deitert.de](http://www.deitert.de) ++ [www.deitert.de](http://www.deitert.de) ++

[www.deitert.de](http://www.deitert.de) ++

## Bevor Sie woanders lange suchen... Orden, Fahnen, Schützenkleidung und alles für die Uniform.

Sie können suchen, verhandeln, ausprobieren, verzweifeln... oder Sie kommen sofort zu uns. Wir bieten Ihnen unter anderem:

- **Riesige Auswahl**
- **Umfassende Angebotspalette**
- **Herausragend günstig dank eigener Herstellung**
- **schneller Versand**



**VEREINSBEDARF  
DEITERT**

**Vereinsbedarf Deitert**  
von-Galen-Str. 6 · 48336 Sassenberg  
Tel. 0 25 83 / 333 0 · [www.deitert.de](http://www.deitert.de)

**Preisliste Scheiben der Interessengemeinschaft Schützen, gültig ab 1. 4. 2006**

Anzahl	Art-Nr.	Artikelbezeichnung	Brutto VK	Preis per	Kleinst- menge	Karton- inhalt
	1000 NIGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, nummeriert	7,36	1000	1000	10000
	1105S NIGS	5er LG-Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm, schwarz, nummeriert	14,62	1000	1000	5000
	1110S NIGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, nummeriert	23,40	1000	1000	5000
	2000 NIGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm, schwarz, nummeriert	20,81	1000	1000	4000
	3400 NIGS	KK-Scheiben-Spiegel 50 m, schwarz, nummeriert, 13,5 x 13,5 cm	11,90	1000	1000	5000
	4000 NIGS	KK-Scheibe-Gewehr 100m, Pistole 25/50m und Vorderlader, numm. 52x55 cm	17,32	100	250	500
	4400 NIGS	KK-Scheibenspiegel-Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	4,65	100	250	2000
	5000 NIGS	Pistolen-Scheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	19,42	100	250	500
	6000 NIGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15 m, nummeriert, 12x12 cm	13,20	1000	1000	5000

Die angegebenen Preise verstehen sich inkl. der zurzeit gültigen MwSt. (7%)

Bei Sendungen ab einem Bruttowert von 355,- € liefern wir **VERSANDKOSTENFREI** innerhalb der Grenzen der Bundesrepublik Deutschland.

Vereinsnummer \_\_\_\_\_

Besteller \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

evt. abweichende Lieferanschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Bestellungen an:**

**Mitgliedsverband IGS  
Westfälischer  
Schützenbund e.V.  
Eberstraße 30  
44145 Dortmund**

**Tel. 0231/86106017**

**Fax 0231/86106028**

**E-Mail:**

**markus.bartsch@wsb-office.de**



# DANK



## FÜR TREUE MITGLIEDSCHAFT



Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der »Schützenwarte« besonders herausstellen.

SV Müsen 1868  
**40 Jahre**

Reinhard Schwarz  
Gerhard Schweisfurth

SV Nordlünen-Alstedde  
**40 Jahre**

Werner Anderson  
Karl Fischer

SG Sandkuhle  
**30 Jahre**

Günther Ehrentraut  
Rudolf Lehmann  
Heinz Reinkemeier  
Maria Reinkemeier

SV Brambauer 1894  
**50 Jahre**

Horst Steinberger

Altenhagener SV  
1889/1930

**40 Jahre**  
Ulrich Krumme

BSV Lichtendorf-  
Geisecke 1838

**50 Jahre**  
Heinz Gerdsmann

Linden-Dahlhauser SB  
**50 Jahre**

Egon Berns

**35 Jahre**

Peter Eifel  
Hans-Günther Sommerfeld

**30 Jahre**  
Harald Strelow

SV Herten Mitte 1961  
**35 Jahre**

Markus Wiese  
Gerd Mastjosthusmann

BSG Augustdorf  
**55 Jahre**

Albert Freise

**50 Jahre**

Willi Exter  
Karl Gräser

**45 Jahre**

Bernd Jung  
Egon Richter

**40 Jahre**

Gerhard Plaß

**30 Jahre**

Helmut Schneider

Eberhard Hörig  
Friedhelm Wiele

SV Lünen-Süd  
**40 Jahre**

Helmut Vodisek  
Reginald Schulze  
Horst Hausmann

SG der Stadt Lage  
1509

**50 Jahre**

Heinz Borsdorf  
Horst Hangstein

All.-Bü.-Schü.  
Wattenscheid

**50 Jahre**

Heinz Falk  
Erich Haase  
Heinz-Willi Lübbert

SSC Höingen

**40 Jahre**

Werner Vehre

**25 Jahre**

Thomas Emde  
Christian Horn

SV »Sichere Hand«  
Häverstädt

**40 Jahre**

Karl-Wilhelm Schmechel

BSG 1737-1977

Dortmund-Huckarde

**50 Jahre**

Horst Dorn

**45 Jahre**

Hans Tadema

**40 Jahre**

Rolf Dorn

**30 Jahre**

Marlies Krämer

Irmgard Dorn

Gudrun Altmeyer

Hans Georg Pröll

Harald Hudy

Heiko Altmeyer

Dirk Altmeyer

SG Bad Meinberg

**50 Jahre**

Gerhard Pöhl

Theo Timmermann

Günther Schott

Hans Knust

Helmut Reiling

**40 Jahre**

Otto Lukas  
Horst Schlingmann  
Ehrenfried Thrum  
Heinz Jürgen Tötemeier

SV Fischelbach 1954

**50 Jahre**

Ewald Beck  
Oskar Beck  
Walter Becker  
Horst Blöcher  
Werner Hammer  
Heinz Dieter Otto  
Karl-Heinz Otto  
Reinhold Schmidt  
Günter Wagener

**40 Jahre**

Heinz Becker  
Manfred Scheffel

SV Todtenhausen 1908

**50 Jahre**

Manfred Janke  
Dieter Rathert

**40 Jahre**

Lothar Dehne  
Oliver Franke

BSV BW 05 Bochum-  
Oberdahlhausen

**45 Jahre**

Peter Tannheuser

**40 Jahre**

Volker Niederhagemann

**30 Jahre**

Dieter Breuner

BSV Bismarck-Ost,  
Gelsenkirchen

**40 Jahre**

Hans-Joachim Rost

Linderhauser SV

**55 Jahre**

Walter Ungemach  
Gerhard Mühlingshaus

Werner Masannek

**40 Jahre**

Jürgen Wagner

Willi Korten

Karl Heinz Hahne

Doris Hahne

Jürgen Hahne

Josef Feldmann

**30 Jahre**

Walter Timmerbeul

Lünen SV 1332

**50 Jahre**

Paul Langnickel

**40 Jahre**

Aloys Beesten  
Hermann Wessels

SV Wengern-  
Oberwengern

**50 Jahre**

Karl-Heinz Barsch

Schwalenberger SG  
1576

**60 Jahre**

Dieter Begemann

Willy Drücke

Heinz Rissiek

Heinrich Stock

Karl Wolf

Gerd Aldegarmann

Herbert Schlemmer

Oskar Begemann

Willi Kaufeld

Rolf Kutz

Joachim Maaß

Werner Strüber

**50 Jahre**

Günter Scharnoffske

Kyffhäuser- und  
Schützenkamerad-  
schaft Kreuztal 1871

**40 Jahre**

Rudolf Müller

Gerhard Stich

SV »Edelweiß«

Herbertshausen

**40 Jahre**

Joachim Bode

Adolf Otto

SpSch Westkirchen

**40 Jahre**

Alfons Preuin

SV Minden West

**40 Jahre**

Werner Sork

SV Zentrum Stemmer

**40 Jahre**

Edda Franke

Heinrich Schröder

Willi Meisolle

Anni Mohrhoff

Malene Schäfer

Werner Withöft

# AUS INDUSTRIE UND HANDEL

## Anschütz-Aluminiumschaft Presice 1918/2018

Anschütz wartet mit einem neuen Aluminiumschaft auf, der nicht nur in modernstem Design gehalten ist, sondern auch eine ganze Reihe an technischen Feinheiten bietet:

Der Vorderschaft ist sehr schlank und aus hochfesten Aluminiumblöcken gefräst und verfügt über große Radien, womit er für alle Handgrößen geeignet ist. Der hochglanzpolierte Schaft ist durch eine Nano-Oberflächenversiegelung dauerhaft geschützt. Die Bohrungen im Vorderschaft sorgen für eine gleichmäßige Temperatur des Laufes beim Schießen (Kamineffekt). Die Keilform in Längsachse des Schaftes wurde mit aufwändigen Analyseprogrammen berechnet und sorgt für ein Optimum im Schwingungsverhalten sowie bei Stabilität und Schussleistung. Die Skalierung an der

Backenseiten-, der Höhen- und der Griffverstellung und am Vorderschaft ist fortlaufend und millimetergenau, so dass es nicht zu Verwechslungen der anschlagsbedingt unterschiedlichen Parameter kommt und eine optimale, wiederholgenaue Repositionierung



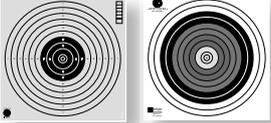
1907 im Schaft 1918 ALU Precise, Griff „M“

der Einstellungen und Zubehöreile gewährleistet ist. Der Pistolengriff ist stufenlos seitlich verschiebbar und drehbar. Die über Gewindestangen stufenlose und einzigartige Einstellmöglichkeit verhindert ein ungewolltes Verstellen. Eine multifunktionale, stabil ge-

führte und stufenlose Schaftbacken-Rastverstellung mit besonders großen Verstellbereichen und einer Feinjustierung der Höhen- sowie Seitenverstellung erlaubt eine optimale Anpassung und Korrektur im Anschlag. Zusätzlich ist ein zweiter Verstellbereich wählbar.

Neu ist auch die äußerst stabile Längenverstellung der Schaftkappe mittels starker Säulen. Die kraft und formschlüssige Klemmung garantiert eine optimale Stabilität. Große Rändelschrau-

ben an Backen- und Längenverstellung garantieren einen hohen Bedienkomfort ohne Einsatz von zusätzlichem Werkzeug. Der neue Hinterschaft bietet einen sehr großen Verstellbereich, wobei die Hinterschaftlänge in der Minimaleinstellung auch für kleinere Schützen optimal geeignet ist. Ein umfangreiches Zube-



**Schießscheiben**  
mit Zulassung von ISSF-DSB  
BDS-BDMP-DSSV-DSU

**Bogenauflagen**  
von der FITA lizenziierter Hersteller





**krüger**  
Schießscheiben  
Targets - Cibles - Blancos

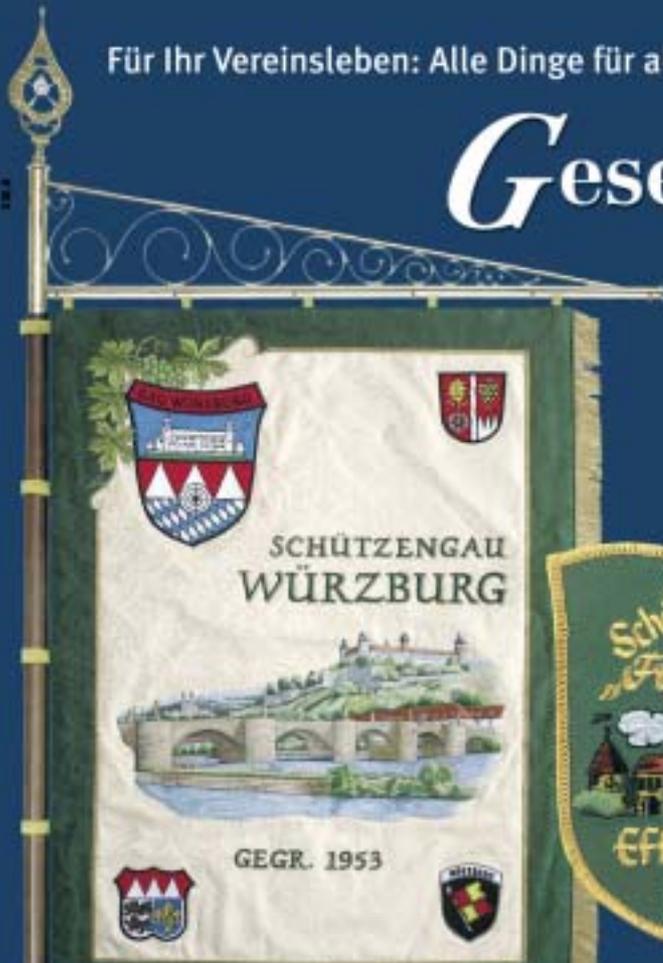
Krüger Druck+Verlag GmbH & Co. KG  
Marktstr. 1 66763 Dillingen/Saar  
Tel. +49(0)68 31/975-118 Fax +49(0)68 31/975-161  
E-Mail: k.thome-lauer@kdv.de  
Online-Shop: www.krueger-scheiben.de

hörprogramm steht außerdem zur Verfügung.

Der neue Aluminiumschaft 1918/2018 sowie die mit diesem Schaft standardmäßig ausgeführten Modelle sind im Fachhandel zu beziehen. Zusätzliche Informationen stehen im Internet unter [www.anschuetz-sport.com](http://www.anschuetz-sport.com) zur Verfügung. Über Neuigkeiten zu diesen und anderen Produkten informiert ANSCHÜTZ außerdem über den im Internet kostenlos zu abonnierenden ANSCHÜTZ Newsletter.

Für Ihr Vereinsleben: Alle Dinge für alle Ringe!

# Wettbewerb Geselligkeit Tradition







Tel.: 0 94 51 / 93 13 - 0  
Fax: 0 94 51 / 33 10 o. 93 13 66  
E-mail: [info@koessinger.com](mailto:info@koessinger.com)  
[www.koessinger.com](http://www.koessinger.com)

FAHNEN

KÖSSINGER

Am Gewerbering 23 · 84069 Schierling bei Regensburg

**Nikon Sport Optics Sponsoring**

**Projekt Umweltbildung im Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen**

**Nikon sponsert Umweltrucksack**



Die Allgäuer Hochalpen sind als Naturschutz- und Natura 2000 Gebiet ausgewiesen und haben als artenreichstes Gebirge Deutschlands überregionale Bedeutung für die Erhaltung der biologischen Vielfalt. Andererseits zieht das attraktive Gebirge viele Besucher an, die Naturerlebnisse in Form von Wandern, Bergsteigen oder anderen Aktivitäten nachgehen. Seit 2003 ist ein Gebietsbetreuer des Landesbundes für Vogelschutz (LBV) im Einsatz, der die Arbeit der Naturschutzbehörden unterstützt und u.a. über das Gebiet informiert. Ein wichtiges Ziel ist die Information über den Schutzbedarf der Allgäuer Alpen auf den verschiedensten Ebenen. Auf Initiative der Regierung von Schwaben soll speziell die regionale Umweltbildung intensiviert werden. Wichtiger Bestandteil des Projektes ist der Umweltrucksack Allgäuer Hochalpen, den sich Schulklassen ausleihen können um das Naturschutzgebiet selbstständig erkunden zu können. Nikon Sport Optics stiftete für den Rucksack 25 Ferngläser Sport-

star EX 10x25 und ein Spektiv ED 50 für die Lehrkraft. Darüber hinaus stellte Nikon Sport Optics zwei Spektive RA III 82 A für die Begleiter geführter Touren zur Verfügung.

In der ersten Oktoberwoche fand vor Ort auf dem Zeigersattel die offizielle Vorstellung des Projek-



tes statt. Hierzu waren zahlreiche Gäste erschienen, darunter der Bürgermeister von Oberstdorf, Vertreter der Naturschutzbehörde des Landratsamtes, der Regierungsvizepräsident der Regierung von Schwaben, Schulamtsdirektor, Vertreter des deutschen Alpenvereins sowie die 3. Klasse der Grundschule Sonthofen.

Außerdem waren zahlreiche Pressevertreter, unter anderem TV Allgäu



und der Bayerische Rundfunk vor Ort.

Im Verlauf der Veranstaltung übergab Markus Krill offiziell den Umweltrucksack und damit sämtliche gesponserten optischen Geräte an Oliver Scherm, Fachberater für Umweltbildung für das Schulamt Oberallgäu.

Anschließend öffnete Frau Monika Schirutschke, Biologin des Landesbundes für Vogelschutz, die »Adlerkiste«, ein weiteres Instrument des Projektes. In einem kleinen Unterricht stellte sie die

Utensilien aus der Adlerkiste der Schulklassen vor und die Kinder beteiligten sich mit reger Begeisterung. Eine »Adlersilhouette« aus Stoff, um die über 2 Meter Spannweite der Adler zu demonstrieren, abgenagte Knochen von Beutetieren aus einem Adlerhorst und Vieles mehr, belebten die Fantasie der Schüler. Zum Abschluss unternahmen die Kinder noch einen Spaziergang bei dem sie die Nikon Ferngläser gleich nutzten um die schöne Natur zu erkunden.

**Olympischer Orden und Verdienstmedaille der Mongolei für UMAREX/Walther Gruppe**

Als Anerkennung für ihre große sportliche Leistung während der Olympiade in Peking richtete die UMAREX/Walther Gruppe in Ulaanbaatar eine Feier für die mongolische Silbermedaillengewinnerin in der Disziplin 25m Sportpistole aus. Gundegmaa Otryad, hochdekorierte Spitzenschützin, hat ihren Erfolg mit der weltweit modernsten Sportpistole, der Walther SSP erzielt. Als erste Mongolin stellte sie in Peking im Vorkampf einen olympischen Rekord auf.

Ein weitere gebürtige Mongolin,

Munkhbayar Dorjsuren, die seit 2002 für Deutschland antritt und ebenfalls die Walther SSP Pistole schießt, folgte ihr in Peking auf das Siegerpodest und gewann – wie schon 1992 – die olympische Bronzemedaille. Auch sie ist seit vielen Jahren in der Weltspitze etabliert. Ihre Klasse bewies sie einmal mehr als umjubelte Weltcup Siegerin in der Disziplin 25m Sportpistole in Bangkok.

»Der Schießsport hat in der Mongolei historische Bedeutung«, so Wulf-Heinz Pflaumer, Geschäftsführender Gesellschaf-



V.l.n.r.: H. Undralbat, Haupttrainer, H. Otgondemberel, Präsident Mongolian Shooting Federation, Wulf-Heinz Pflaumer (Mitte), Dr. Zagdsuren, Mongolian NOC President

ter der UMAREX/Walther Gruppe. Er bedankte sich in Ulaanbaatar persönlich bei beiden Schützinnen für die hervorragenden Leistungen. Verglichen mit anderen Nationen verfügt die Mongolei nur über begrenzte Ressourcen. Spitzenschützen haben dort nicht die Trainingsmöglichkeiten, die andere Industrienationen bieten.

Die Unterstützung durch die UMAREX/Walther Gruppe besteht unter anderem darin, den mongolischen Schützen in der »Walther-Arena«, einem hochmodernen Schießzentrum in Berlin, optimale Trainings- und Servicebedingungen zu bieten. Als Vorbereitung auf die Olympiade oder andere große Sportereignisse wird dieses Angebot stets gerne genutzt.

Dass soviel Engagement anerkannt und belohnt wird, freut den Geschäftsführenden Gesellschafter der UMAREX/Walther Gruppe sehr. Neben verdienten Sportlern und Trainern folgten zahlreiche mongolische Offizielle des Schützenverbandes, des



*Olympic Glory Auszeichnung und Verdienstmedaille des Außenministeriums*

nationalen olympischen Komitees und der zuständigen Ministerien seiner Einladung zur Siegesfeier in Ulaanbaatar.

Als Dank für die Förderung des mongolischen Schießsports verlieh man der UMAREX/Walther Gruppe die »Olympic Glory« Auszeichnung des mongolischen NOCs und die Verdienstmedaille des Außenministeriums für ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem mongolischen Schützenbund. Stellvertretend für die Firmengruppe nahm Wulf-Heinz Pflaumer diese gerne entgegen.



## Web-Adressen für Schützen

[www.waffenschraenke.de](http://www.waffenschraenke.de)

## Nikon macht Ernst gegen Grauiimporteure

In der Vergangenheit wurden vermehrt hochwertige Nikon-Produkte vornehmlich im Internet zu »Schnäppchenpreisen« angeboten. Die zunehmende Globalisierung von Warenströmen und der damit einhergehende Anstieg des Online-Handels führen zu einer immer stärkeren Präsenz von Grauiimportware auf dem europäischen und damit auch deutschen Markt. Dabei ist der Einkauf von Nikon Ware außerhalb der EU und die anschließende Einfuhr auf den deutschen Markt nicht zulässig und stellt einen klaren Verstoß gegen geltendes Recht dar.

Auf Seiten Nikons werden durch die so genannten »Parallelgeschäfte« nicht nur Markenrechte verletzt, auch das über viele Jahre teuer aufgebaute Markenimage eines First-Class-Anbieters könnte Schaden nehmen. Die mit den Grauiimporten einhergehenden und für den Endverbraucher nicht mehr nachvollziehbaren Preisschwankungen sorgen auf deren Seite für eine starke Verunsicherung und ein negatives Bild der Marke Nikon. Zudem laufen die Verbraucher beim Kauf von Grauiimportware oft unwissend in klassische Fallen wie Verlust der Garantie, anderer Lieferumfang als der Original-Lieferumfang von Nikon, keine deutsche Bedienungsanleitung, zu entrichtende Einfuhrumsatzsteuer etc.

Markus Krill, Manager Sport Optics Nikon GmbH: »Grauiimporte

stellen gleichermaßen für Nikon als Hersteller und dem seriös operierenden Fach- und Großhandel ein großes Problem dar. Nikon steht hier als Hersteller gegenüber seinen Fach- und Großhändlern in der Pflicht, konsequent gegen illegale Geschäfte mit Nikon Ware vorzugehen.« Deshalb hat sich Nikon dazu entschlossen, ab sofort einige neue Maßnahmen zu ergreifen, um den Parallelgeschäften verstärkt entgegen zu wirken:

- konsequente Ausnutzung jeglicher juristischer Mittel gegen Grauiimporteure (Abmahnung, Anzeige, Klage).
- Durchführung von Testkäufen und Identifikation der Bezugsquelle zur Beweisführung gegen die entsprechenden Grauhändler und Meldung an die Behörden (EAR, Zoll etc.).
- »Garantie-Reparaturen« von Nikon-Geräten aus dem nicht-EU-Raum sind kostenpflichtig, da sie nicht unter die in Deutschland geltende einjährige Herstellergarantie fallen, bei der die Reparatur kostenfrei durchgeführt wird.
- Aufklärung der Endverbraucher über die Gefahren im Zusammenhang mit Grauiimporten an allen relevanten Stellen, z.B. auf der Nikon Homepage oder bei der Produktregistrierung.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.nikon.de>

# Im nächsten Heft

● 25. ISAS 2009

● Bundesliga-Finale LG, LP und Bogen

● Landesmeisterschaft Bogen Halle

● Dank für treue Mitgliedschaft

Die nächste Schützenwarte erscheint am 5. 3. 2009

## Impressum

### Schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes  
ISSN 1437-3343



Herausgeber:

Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

Präsident: Klaus Stallmann

Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0

Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18

E-Mail: [redaktion@schuetzenwarte.de](mailto:redaktion@schuetzenwarte.de)

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)

Redaktion: Markus Bartsch (mb),

Wolfram Ecker (we), Ferdinand Grah (fg),

Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl),

Sebastian Löw (sl), Frank Rabe (fr)

**Alle Manuskripte und Adressenänderungen NUR an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund**

Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht.

Redaktionsschluss:

**17. Februar 2009**

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos können nicht zurückgesandt werden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

Brinkmann Henrich Medien GmbH

Postfach 11 56, 58572 Meinerzhagen

Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen

Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-0,

Telefax: +49 (0)23 54 77 99-77

E-Mail: [schuetzenwarte@bhmg.de](mailto:schuetzenwarte@bhmg.de)

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste

Nr. 18/1.09 gültig

# DAS MAGAZIN FÜR BERGSPORT, REISE UND AUSTRÜSTUNG

## Zwei Ausgaben kostenlos!

### IHRE VORTEILE IM PROBE-ABO:

- 2 x **allmountain** kostenlos nach Hause
- Wenn Sie nach der zweiten Ausgabe keine weitere **allmountain** erhalten wollen, genügt eine kurze schriftliche Benachrichtigung

### IHRE VORTEILE IM ABO:

- 7 % Ersparnis gegenüber dem Einzelkauf am Kiosk
- Sie verpassen keine Ausgabe
- Ihr Exemplar **allmountain** liegt pünktlich in Ihrem Briefkasten

### Bestellung für Probe-Abo sofort abschicken an:

DataM-Services GmbH  
**allmountain**  
Fichtestraße 9 · D-97074 Würzburg  
Telefax +49-(0)-0931/4170-497  
E-Mail [services-abo@verlagsunion.de](mailto:services-abo@verlagsunion.de)



Bitte senden Sie mir kostenlos die aktuelle  
und nächste Ausgabe von **allmountain**:

VORNAME / NAME

STRASSE / NR.

LAND / PLZ / ORT

E-MAIL / TELEFON

X

DATUM / UNTERSCHRIFT

Entscheide ich mich nach der zweiten Ausgabe zum Weiterlesen, zahle ich für 6 Ausgaben **allmountain** den Jahresvorzugspreis von € 21,20 (Österreich € 23,40 – Schweiz Sfr 41,90). Möchte ich nicht weiterlesen, schicke ich innerhalb von zehn Tagen nach Erhalt des zweiten Probeheftes eine kurze Info an DataM-Services GmbH · **allmountain**, Fichtestraße 9 · D-97074 Würzburg und alles ist erledigt. SW0109

AN DER LIEFERUNG BETEILIGTE FIRMLN: DataM Services,  
Fichtestraße 9, 97074 Würzburg, Deutschland. Registergericht  
Würzburg · HRB 6071. Geschäftsführer: Sigrid Sieber. Brinkmann  
Henrich Medien GmbH Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen,  
Deutschland, Amtsgericht Iserlohn · HRB 3641 Geschäftsführer:  
Thomas Brinkmann, Peter Henrich



FOTO: JOACHIM CHWASZCZA